Neckarau Almenhof Nachrichten

Herausgeber: GDS · Gemeinschaft der Selbständigen Neckarau e.V.

39. Jahrgang · 3. Ausgabe | Stadtteil-Portal.de | 28. März 2014

Breit gefächerte Schau des Neckarauer Gewerbes

Zwei Tage GDS-Leistungsschau am 29. und 30. März in der Rheingoldhalle

Die Modenschau war schon immer ein Höhepunkt der GDS-Leistungsschauen. Foto: Archiv Meixner

NECKARAU. Nach den positiven Erfahrungen vor zwei Jahren findet die GDS-Leistungsschau erneut im Frühling, nämlich am 29. und 30. März, in der Rheingoldhalle statt. Von 11 bis 18 Uhr präsentieren dort rund 50 Aussteller, überwiegend aus Neckarau, in Foyer, Halle und Freigelände ihre Produkte in stilvollem Ambiente mit guter ÖPNV-Anbindung und ausreichendem Parkplatzangebot. Wie in den letzten Jahren wurde die Schau professionell organisiert von Gerhard Leibensperger von Leibensperger Productions Mannheim, der für einen interessanten Branchenmix verantwortlich zeichnet.

Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz wird als Schirmherr die Schau um 14 Uhr offiziell eröffnen und sich anschließend von der Leistungsfähigkeit der Gewerbetreibenden überzeugen. Zwei Tage lang können sich Besucher auf ein weit gespanntes Branchenspektrum freuen.

Ob Wohnen, Bauen und Renovieren, Heizung, Sanitär, Glaserhandwerk, Gartenbau, Raumausstattung, Banken und Versicherungen, Freizeit und Reise, Mode, Kosmetik, Grabmalkunst, Bestattung, Technik und Telekommunikation, soziale Einrichtungen, DRK und Polizei, Gesundheit und Pflegedienste, Kfz und Wohnmobile – zu allen Bereichen gibt es nicht nur eine Fülle von Informationen, sondern auch Demonstrationen und Mitmach-Aktionen an den einzelnen Ständen. Auch an kleine Besucher wurde mit einer Hüpfburg auf dem Freigelände gedacht.

Dazu ist für das leibliche Wohl der Besucher gesorgt: Eine gepflegte Speisen- und Getränkeauswahl sowie Kaffee und Kuchen im Messecafé hält die Firma SMS Media im Foyer und auf der Terrasse bereit; mediterrane Speisen werden im Restaurant „Tosca“ serviert.

Ein kurzweiliges Rahmenprogramm fehlt bei der GDS-Leistungsschau ebenfalls nicht. An beiden Tagen werden auf der Bühne und im vom Hallengeschehen getrennten Seminarraum Vorführungen bzw. Vorträge angeboten, darunter als Highlight an beiden Tagen um 15.30 Uhr die Modenschau der Ur-Neckarauer Firma Baro Mode & Form. Bereits vor der offiziellen Eröffnung ist um 12.00 Uhr im Seminarraum ein Vortrag von Martina Gärtner zum Thema Hypnose und Hypnomatrix zu hören; um 13.00 Uhr schließt sich ein Vortrag von Rechtsanwalt Bernd Kieser zum Thema Patientenverfügung an. Nach der Eröffnung ist das Morgenmobil des MM am Haupteingang stationiert, um mit den Neckarauern über den lange geplanten Kompaktbahnhof zu diskutieren.

Am Sonntag steht im Seminarraum um 13.00, 14.30 und 16.15 Uhr ein Vortrag von Bernd Schwinn über Kreuzfahrten auf dem Programm; um 14.00 Uhr startet das Schaufrisieren von Maestro Giuseppe Cuneo, ergänzt durch Modeschmuck und Accessoires von „La Perla“.

Zum Ende der Leistungsschau findet wieder die traditionelle Verlosung von wertvollen Preisen statt, die von den teilnehmenden Betrieben gestiftet werden. *cm*

Alle Programm-Details und Uhrzeiten sind in der Sonderbeilage zu finden, die dieser Ausgabe der NAN beiliegt.

Inhalt

Seite 3
Jahrhundertchance für Verkehrsknoten der Zukunft vertan?

Seite 5
Moll-Gymnasium zeigt sich in großer Vielfalt

Seite 8
Gewaltige Solidarisierungswelle für erkrankte Schülerin

Seite 10/11
Fit und gesund in den Frühling

Seite 13
Sommertagszug in Neckarau

Seite 18
Termine

Mit SONDERBEILAGE zur LEISTUNGSSCHAU der GDS NECKARAU

Mehr Lebensqualität durch neue Wohnformen für pflegebedürftige Senioren

BeneVit-Hausgemeinschaft in der Rottfeldstraße eingeweiht

NECKARAU. „Komm, bau ein Haus, das uns beschützt, pflanz einen Baum, der Schatten wirft, und beschreibe den Himmel, der uns blüht“ – unter diesem Motto segnete Pfarrer Günther Welker von der evangelischen Lukasgemeinde zusammen mit Stefan Mayer, Pastoralreferent der katholischen Seelsorgeeinheit MA-Südwest, das neue Pflegeheim der BeneVit-Hausgemeinschaft bei der Einweihung Anfang März.

Schon am Eingang wurden die Besucher von einem Ambiente in warmen Farben empfangen, in dem man eher ein modernes Hotel als ein Heim für pflegebedürftige Menschen vermutete. Dies gehöre zum Konzept des Hauses, erläuterte Kaspar Pfister, Geschäftsführer der BeneVit-Gruppe, bei der Begrüßung der zahlreichen Gäste.

Stadtrat Prof. Achim Weizel (r.) überreichte das Geschenk der Stadt an Geschäftsführer Kaspar Pfister.

Oberstes Gebot der bislang 20 Häuser in fünf deutschen Bundesländern sei eine hohe Lebensqualität für die Bewohner, betonte Pfister. Nach neun Jahren und drei Planungen solle diese Philosophie auch im ersten BeneVit-Haus in Mannheim mit dem Namen „Haus am Park“ umgesetzt werden. Dort finden max. 72 pflegebedürftige Menschen in sechs Wohngruppen mit jeweils eigenen Zimmern, gemeinsamer Küche, Esszimmer sowie Wohnzimmer mit Kaminofen Platz, die den Alltag mit Tätigkeiten, die sie bewältigen können und wollen, gestalten. Rund 60 Mitarbeiter kümmern sich um Pflege und Unterstützung in einem familiären Umfeld in Selbstbestimmung und Geborgenheit. Die Erfahrungen in den bestehenden Häusern seien überaus positiv.

Stadtrat Prof. Achim Weizel, der in Vertretung des Oberbürgermeisters Glückwünsche überbrachte, nannte die „BeneVit-Story“ eine „schwäbische Erfolgsgeschichte“, die jetzt auch in Mannheim fortgeschrieben werde. Angesichts des steigenden Bedarfs an Pflegeplätzen – verschärft durch die Bundesgesetzgebung, die bis 2019 nur noch Einzelzimmer zulässt – werde der Bau in Neckarau nicht nur die Lebensqualität der Bewohner erhöhen, sondern auch Arbeitsplätze schaffen.

Landtagsabgeordnete Helen Heberer gratulierte zu einem „Haus der Zukunft“, das mit neuen Wohnformen den Bewohnern ein „Leben wie zu Hause“ ermögliche. Landtagsabgeordneter Wolfgang Raufelder begrüßte die rechtlichen Voraussetzungen dafür und lobte den Standort Neckarau: „Ein gewachsener Stadtteil, in dem die Infrastruktur stimmt.“ In einem weiteren Grußwort gratulierte Gabriele Blume, Geschäftsführerin der Altenpflegeheime Mannheim, zu dem „tollen ergänzenden Angebot und der hochwertigen Versorgungsform älterer Menschen“. Claus-Peter Sauter, Vorsitzender des Mannheimer Seniorenrats, brachte es auf den Punkt: „Die Studenten-WGs der 60er Jahre erfahren hier eine glückliche Renaissance bei den Älteren.“

Die Kinder des Kindergartens Heinrich-Heine-Straße erfreuten mit Frühlingsliedern. Fotos: Meixner

Zur symbolischen Schlüsselübergabe nach 20 Monaten Bauzeit überreichte Bauleiter Manfred Kurbel einen großen, gebackenen Schlüssel an Kaspar Pfister. Aufgelockert wurde die Einweihungsfeier durch Frühlingslieder der Kinder des Kindergartens Heinrich-Heine-Straße. Musikalisch umrahmt mit lateinamerikanischen Rhythmen wurde die Veranstaltung von dem hervorragenden Duo Neomar.

Am nächsten Tag war die Bevölkerung zu einem Tag der offenen Tür mit Hausbesichtigungen, Gesundheitsaktionen, einer Modenschau sowie Speis und Trank eingeladen. *cm*

ARTZ & PARTNER
RECHTSANWÄLTE • STEUERBERATER
Private and Business
Warum wir wissen was unsere Mandanten wirklich erwarten – Weil wir zuhören

- Zivilrecht
- Wirtschaftsrecht
- Gewerbebetreuung
- Inkasso/Zwangsvollstreckung
- Kapitalanlagerecht
- Mietrecht
- Straf- und Wirtschaftsrecht
- Verkehrsrecht
- Ordnungswidrigkeitenrecht
- Schadenersatzrecht
- Arbeitsrecht
- Baurecht
- Steuerberatung

Morchfeldstr. 27
Am High Tech Park
68199 Mannheim
T. 0621 / 86 19 52-6
F. 0621 / 86 19 52-7
info@artz-partner.de
www.artz-partner.de

Essen auf Rädern - Qualität von Ehrenfried
Kostenlose Bestellhotline 0800 - 3 47 38 37

AKTUELL GESUCHT
EFH in Kindergarten-Nähe. Bis 550.000 €, gerne mit Garten und Garage.
3-5 FH mit einer freiwerdenden Wohnung.
3-4 ZKB ETW kurzfristig freiwerdend.
MEINE NR. 1
Uwe Dessloch Brandinspektor
„... Großes Kompliment. Sie sind fast so schnell wie die Feuerwehr!“
KUTHAN IMMOBILIEN
Am Oberen Luisenpark 7 • T 0621-54100 • 68165 Mannheim
www.kuthan-immobilien.de

WITTIG INNENAUSBAU
MÖBELGESTALTUNG
68199 MA-NECKARAU
SALZACHSTRASSE 7
TELEFON 0621/85 19 16
FAX 0621/85 70 41
e-mail: info@wittig-innenausbau.de
www.wittig-innenausbau.de

TEL.: 87 55 91 49

IHR NEUES BAD
Günther

Bit Dienstleistungen Bodenmüller
Dienstleistungen rund um den Computer
Alberichstraße 90
68199 Mannheim
0621 83 24 480
http://www.bodenmueller.de

FRISEURIN GESUCHT
Ma-Neckarau, Montag nachmittags 4 Std.
Tel.: 0621/855931
Mobil: 0176/38060721

Koch / Jungkoch
als Aushilfe
für die Wochenenden
ab sofort gesucht

MALERBETRIEB
Manfred Hajok
Ausführung sämtlicher Maler-, Lackier- und Tapezierarbeiten
Fassadenrenovierung
Meerfeldstraße 84 · Lindenhof
☎ 0621 / 82 60 08

In Mannheim und Neckarau vielfältig engagiert

Ehemalige Stadträtin Karin Steffan feiert runden Geburtstag

NECKARAU. Man mag es nicht glauben, doch es ist kein Aprilscherz: Karin Steffan, ehemalige Mannheimer SPD-Stadträtin sowie in Neckarau vielfältig engagiert und präsent, feiert am 1. April ihren 60. Geburtstag. Nachdem sie 2009 nicht mehr für den Gemeinderat kandidierte, ist sie in Neckarau u. a. im Verein Lokale Agenda 21 e. V. aktiv und war maßgeblich an der Umfrage für Gewerbetreibende, Anwohner und Kunden beteiligt, die GDS und Agenda zum Thema Neugestaltung der Schulstraße im letzten Jahr starteten.

Karin Steffan, Powerfrau mit Herz. Foto: zg

1954 in Mannheim geboren, absolvierte Steffan eine Berufsausbildung zur technischen Zeichnerin bei BBC, jetzt ABB. In den Folgejahren machte sie auf dem 2. Bildungsweg Abitur und begann ein berufsbegleitendes Studium, das sie erfolgreich als Diplom-Pädagogin abschloss. Bei BBC war sie bis 1978 fünf Jahre lang als technische Zeichnerin beschäftigt, war dann bis 1995 Mitglied des Betriebsrats und stieg zur Leiterin der gewerblichen technischen Berufsausbildung des Unternehmens auf.

Seit 1981 Mitglied der SPD, brachte sie nach fünf Jahren im Kreisvorstand seit 1989 ihre reichen Erfahrungen im Mannheimer Gemeinderat ein, dem sie 20 Jahre lang, u. a. als Mitglied des Fraktionsvorstands, angehörte. Dort beschäftigte sich die rührige Kommunalpolitikerin mit den Schwerpunkten Bildungspolitik und Beschäftigungsförderung, aber auch mit der Verbesserung der Umwelt- und damit Lebensqualität, dem Erhalt von Grün- und Spielflächen, der Verschönerung öffentlicher Plätze sowie einem attraktiveren ÖPNV-Angebot.

Gleichzeitig war sie Mitglied in verschiedenen Verbänden und Organisationen und engagierte sich nicht nur in den Fördervereinen von Klapsmühl und Freilichtbühne, sondern auch bei der AWO, im Vorstand des Interkulturellen Bildungszentrums und sogar als ehrenamtliche Arbeitsrichterin.

In ihrer Freizeit liest sie gern, wandert, pflegt Geselligkeit und fährt Rad. Und natürlich ist es für sie immer noch Ehrensache, beim SPD-Sommerfest mit anzupacken. *cm*

Ruhephase für die Reißinsel

Naturschutzgebiet seit 1. März noch bis zum 30. Juni gesperrt

NECKARAU. Die Reißinsel ist auch dieses Jahr wieder bis zum 30. Juni für Besucher gesperrt. Durch diese viermonatige Ruhephase können die rund 50 verschiedenen dort lebenden Vogelarten (z. B. Teichrohrsänger, Eisvogel, Graureiher und Schwarzspecht) ihren Nachwuchs ungestört aufziehen. „Nicht nur die Tiere profitieren von dieser Ruhephase, sondern auch die dort heimischen Pflanzen. Illegal entstandene Trampelpfade können wieder zuwachsen, die Vegetation kann sich ungestört entfalten“, erklärt Umweltbürgermeisterin Felicitas Kubala. Der Mäzen Carl Reiß überließ dieses Gebiet – auch unter dem Namen „Fasaneninsel“ bekannt – der Stadt Mannheim. In seinem Testament hatte er formuliert, dass die Insel erhalten bleiben solle. Schon 1990 hatte der Gemeinderat die alljährliche Sperrung beschlossen, um den Vorstellungen von Carl Reiß gerecht zu werden. Die Reißinsel ist eine der letzten natürlich vorkommenden Rheinauen im Oberrheingebiet, da sie wie der Waldpark nicht von der Rheinbegradigung betroffen war. Bei Vogelfreunden und Naturschützern erfreut sie sich weit über die Grenzen Mannheims hinaus großer Beliebtheit. Ab 1. Juli steht das Naturschutzgebiet mit seinen urwüchsigen Auwäldern und weitläufigen Streuobstwiesen allen Bürgern wieder zur stillen Erholung offen. Auch andere Mannheimer Naturschutzgebiete, wie z. B. Backofen-Riedwiesen, Maulbeerinsel oder Ballauf-Wilhelmswörth in Sandhofen, sind während der Brutzeit wichtige Rückzugsorte für die Vogelwelt. Markus Roeingh, Fachbereichsleiter Grünflächen und Umwelt bei der Stadtverwaltung, appelliert daher eindringlich an alle Spaziergänger und Hundebesitzer, die Wege in den Naturschutzgebieten nicht zu verlassen und die vorgeschriebene Leinenpflicht einzuhalten. *pm/red*

Mehr Infos rund um die Themen Natur- und Artenschutz gibt es auf der Homepage der Stadt Mannheim unter www.mannheim.de/buerger-sein/natur-und-artenschutz

Schillerschule unterstützt Selbstsicherheit der Schülerinnen und Schüler

Selbstbehauptungskurs in der Turnhalle

NECKARAU. Jeweils eine Gruppe Mädchen und Jungen besucht aktuell einen Selbstbehauptungskurs, den die Schillerschule im Rahmen ihres Schulprogramms „Soziales Lernen“ anbietet. Möglich wurde dies durch den Förderverein der Schillerschule und die finanzielle Unterstützung der Jugendförderung der Stadt Mannheim.

Rektor Stefan Bolay erklärte, dass die Gewaltprävention Teil des internen Lehrplans sei. In zwei Gruppen lernen die Schülerinnen und Schüler, wie man sich in Situationen verhalten kann, in denen man sich unwohl fühlt. Ziel sei eine Persönlichkeitsstärkung, die den jungen Menschen hilft, negativen Einflüssen mit emotionaler Stärke zu begegnen.

Trainerin Heike Metzger setzt darauf, dass die Kinder zuerst auf sich und ihre Bedürfnisse achten. Dabei sei es wichtig, Erwachsene auf Abstand zu halten. Je geringer die Distanz, desto schwächer sei die Position des Kindes.

Metzger ist seit 1986 Selbstbehauptungslehrerin. In ihren Trainingsstunden steht im Vordergrund, dass Kinder die eigenen Meinungen laut aussprechen können. Die 12 Mädchen zeigten sich lautstark und demonstrierten durch freudige Aufmerksamkeit, dass soziales Lernen durchaus großen Spaß machen kann. *pp*

Heike Metzger mit der Mädchengruppe des Selbstbehauptungskurses in der Turnhalle der Schillerschule. Foto: Popp

EDITORIAL

Keine Eiszeit in Europa!

Liebe Leserinnen und Leser,

statt den Fall von Uli Hoeneß als tragischem Helden zu kommentieren, möchte ich mich einem anderen, selbst ernannten Helden widmen, der die Welt seit Wochen in Atem hält: Wladimir Putin. Ich hätte nie gedacht, dass 25 Jahre nach der deutschen Einheit wieder vom „Kalten Krieg“ die Rede sein würde. Der Autokrat provoziert Europa und die Welt, in dem er „neutrale“ Schutztruppen auf der autonomen Krim stationiert und im Eiltempo ein „demokratisches“ Referendum zur Angliederung an Russland abhalten lässt, dessen Ausgang schon vorher klar war. Durch Tschernobyl und die Fußball-Europameisterschaft ist uns bewusst, wie nahe die Ukraine bei Europa liegt. Jetzt soll das fragile, um eine Neuausrichtung bemühte Land als Schauplatz für ein Muskelspiel der einstigen Supermächte herhalten. Russland leidet unter Phantomschmerz der abgetrennten Sowjetrepubliken, die heute beim alten Erzfeind USA und der NATO Schutz suchen.

Anstatt auf Glasnost und Perestroika setzt Präsident Putin gezielt auf alte Feindbilder und Medienkontrolle, um seinen Machtanspruch nur allzu offensichtlich zu festigen. Der Ex-KGB-Funktionär schürt die Angst vor Faschismus und westlichem Werteverfall. Zugleich gibt er sich mit der Olympiade in Sotchi und als Beschützer französischer Steuerflüchtlinge und amerikanischer Whistleblower weltoffen. Wohlhabende Russen wissen die Vorzüge des Kapitalismus in der westlichen Welt sehr wohl zu schätzen. Russland kann sich keine politische und wirtschaftliche Isolation leisten, und Europa keine Eiszeit mit dem großen Nachbarn, der zur Zarenzeit noch Teil einer gemeinsam blühenden Wissenschafts- und Kulturlandschaft war. Deutschland kommt in diesem Fall eine diplomatische Schlüsselrolle zu, haben wir doch durch die frühere Teilung als einziges Land in Europa beide Seiten des Eisernen Vorhangs kennengelernt.

Stefan Seitz

IMPRESSUM

Herausgeber:
GDS • Gemeinschaft der Selbständigen Neckarau e.V.
1. Vorsitzender: Bernd Schwinn, Rheingoldstraße 18, 68199 Mannheim, Postfach 240266, 68172 Mannheim
Internet: www.gds-neckarau.de

Verlag und Satz:
Schmid Otreba Seitz Medien GmbH & Co. KG
Wildbader Straße 11
68239 Mannheim
Fon 0621-72 73 96-0
Fax 0621-72 73 96-15
E-Mail: info@sosmedien.de
www.sosmedien.de

Geschäftsführer:
Holger Schmid (hs),
V.i.S.d.P.: Dr. Stefan Seitz (sts)

Redaktionsleitung:
Claudia Meixner (cm)

Freie Mitarbeit:
Claudia Johann (jo), Volker Endres (end), Meike Paul (mp), Patricia Popp (pp). Namentlich gekennzeichnete Beiträge und Pressemitteilungen (pm) geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion (red) wieder. P&D-Berichte beinhalten Werbung unserer Kunden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Gewähr.

Anzeigenleitung: Karin Weidner
Anzeigen: Karin Weidner
Auflage: 17.500
Erscheinungsweise: monatlich
Druck: DSW Druck- und Versandservice Südwest GmbH, Ludwigshafen
Vertrieb: SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-GmbH & Co. KG, Ludwigshafen
Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte im Gebiet Neckarau, Almenhof, Niederfeld, Lindenhof-Niederfeld
Zurzeit gültige Anzeigenpreisliste: 01/2014 vom Januar 2014
Für nicht veröffentlichte Anzeigen, nicht ausgeführte Beilagenaufträge oder bei Nichterscheinen in Fällen höherer Gewalt wird kein Schadensersatz geleistet.
Internet: www.stadtteil-portal.de

UNSERE AUSLAGESTELLEN

Kiosk Petri	Feldbergstraße 91
Müller Wurst- u.Fleischwaren	Fabrikstationstraße 18
Kiosk Toto-Lotto Balogh	Fischerstraße 1
Reinigung Herrmann	Fischerstraße 6
Industrie-Apotheke	Friedrichstraße 1
Deutsche Bank	Friedrichstraße 3-5
Café Zeilfelder	Friedrichstraße 6
Papier Groß	Friedrichstraße 9
Buchhandlung Schwarz auf Weiß	Friedrichstraße 11a
Commerzbank	Friedrichstraße 14
VR Bank Rhein-Neckar	Friedrichstraße 16
Wilhelm-Wundt-Bücherei	Heinrich-Heine-Straße 2
Foto Arnold	Katharinenstraße 68
Schreibwaren Großkinsky	Meerwiesenstraße 2
Blumen Röth	Morchfeldstraße 28
Weru-Studio-Stotz	Neckarauer Straße 46
Pflegedienst SOPHIA	Neckarauer Waldweg 33
Schreibwaren Großkinsky	Niederfeldstraße 81
Paracelsus-Apotheke	Niederfeldstraße 84
Sparkasse Rhein Neckar Nord	Niederfeldstraße 106a
AOK Kunden Center	Rheingoldplatz 2
Sparkasse Rhein Neckar Nord	Rheingoldplatz
VR Bank Rhein-Neckar	Rheingoldplatz
Bürgerdienst Neckarau	Rheingoldstraße 14
Reiseland Atlantis	Rheingoldstraße 18
Le Buffet	Rheingoldstraße 36
Volkshaus	Rheingoldstraße 47
Rheingoldhalle	Rheingoldstraße 215
BeneVit Haus am Park	Rottfeldstraße 3
DIONI Zur Schindkaut	Schindkautweg 18
Schreibwaren Geiß	Schulstraße 11
Gehring´s Kommode	Schulstraße 82
Apotheke in der Alten Seilerei	Seilwolff-Center
Getränke Schmitt	Steubenstraße 26
Steubenhof Hotel	Steubenstraße 66
Presseshop Sen	Steubenstraße 86
Kfz-Krieger	Speyerer Straße 22-24

GDS-AUFKLEBER-AKTION

„Neckarau hat, was alle suchen“ – dieser Aufkleber der GDS kann bares Geld bedeuten und Glück beim Einkauf bringen. Vorrätig sind die Aufkleber im Reiseland Atlantis, Rheingoldstraße 18 und bei Walter+Stempel, Schulstraße 76. Der nächste Glückspilz steht fest: der Halter des abgebildeten Fahrzeugs kann sich mit dem Fahrzeugschein in der VR Bank-Filiale Friedrichstraße einen Einkaufsgutschein im Wert von 50 Euro abholen, der bei allen GDS-Betrieben einzulösen ist. Herzlichen Glückwunsch!

NECKARAU HAT WAS ALLE SUCHEN

Jahrhundertchance für Verkehrsknoten der Zukunft vertan?

Planungen des Kompaktbahnhofs Neckarau gehen nicht voran

Dr. Gerd Hüttmann, Karin Steffan, Markus Rebmann (v. l.) – wollen die einmalige Chance eines Kompaktbahnhofs südlich des Neckarauer Bahnhofs nicht ungenutzt lassen.

NECKARAU. Seit etwa 15 Jahren gibt es Überlegungen, den Bahnhof Neckarau zu Gunsten eines Verkehrsknotens einige hundert Meter nach Süden zu verlegen. 2007 griff das Verkehrsforum Neckarau diese Pläne auf, wollte sich jedoch nicht mit der Erhöhung der bestehenden Bahnsteige begnügen, sondern den Bahnhof als modernen S-Bahn-Halt an die inzwischen barrierefreie Morchfeldunterführung anschließen.

Als Vorbereitung für einen künftigen Kompaktbahnhof, in dem Stadtbahnen, Busse, Nahverkehrszüge der Deutschen Bahn sowie die S-Bahn zusammengeführt werden sollen, wurde bereits 2011 die Haltestelle Friedrichstraße entsprechend umgebaut. Mit einem Kompaktbahnhof kämen auch Fahrgäste etwa aus Schwetzingen oder Hockenheim bequem zur SAP-Arena und zum Maimarkt, wirbt das Verkehrsforum für einen S-Bahn-Haltepunkt auf der Rheintalbahnstrecke nach Karlsruhe.

Erster Bürgermeister Christian Specht setzt sich seit langem für die Realisierung ein und stellte im Jahr 2009 eine Variante vor, die einen Mittelbahnsteig direkt über der Morchfeldunterführung zwischen den Gleisen 1 und 2 vorsieht. Diese Planung wurde bisher nicht weiter verfolgt, so dass vielleicht „eine Jahrhundertchance vertan wird“, beschreibt der Sprecher des Verkehrsforums Markus Rebmann beim Ortstermin mit Karin Steffan von der Lokalen Agenda 21 und Dr. Gerd Hüttmann vom ADFC die Situation. Denn im letzten Jahr stellte sich die unabdingbare Verlegung der Fernwärmeleitungen als problematisch und teuer heraus. Außerdem müssten bei der Gleisverlegung Signalmasten der Bahn versetzt werden. Zu der Frage, ob und von wem dies alles finanziert werden kann, kam unlängst noch die Annahme, dass sich unter den Gleisen ein Bunker in Privatbesitz befindet, durch den die Belastbarkeit des Untergrunds erheblich eingeschränkt werde.

Genaueres ist noch nicht bekannt; sicher ist nur, dass eine Finanzierung des Projekts nur mit Hilfe des Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetzes, d. h. mit Geldern von Bund und Land, zu bewerkstelligen ist. Diese Möglichkeit läuft jedoch 2019 aus; der unterschriebene Finanzierungsvertrag gilt bis 2016. Danach steht die Finanzierung des Projekts in den Sternen.

Bereits im vergangenen Sommer erhielt der Bezirksbeirat Neckarau auf seine Anfrage zum Sachstand des Projekts Kompaktbahnhof hinsichtlich der Auswirkungen auf den Zeitplan und die Kosten keine konkrete Antwort.

Auch der SPD-Ortsverein Neckarau-Almenhof-Niederfeld stellte vor kurzem eine Anfrage an die Verwaltung, ob der Kompaktbahnhof an der geplanten Stelle im Bereich der Morchfeldunterführung realisiert werden kann oder ob es neue Planungen gibt, wie hoch die Kosten sind und bis wann spätestens der Bau des Kompaktbahnhofs hinsichtlich der anstehenden Änderung des Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetzes realisiert sein muss.

Das Verkehrsforum hofft dennoch auf eine gute Lösung für den größten Stadtteil Mannheims. Die Stadt hat für den Frühsommer Informationen über neue Varianten angekündigt. „Die Vorteile eines Kompaktbahnhofs sind es wert, nach einer Lösung zu suchen“, sagt Markus Rebmann. „Auch wenn die früheren Haltepunkte Fabrikstation, Altrip und Rheinauhafen nicht mehr aktiviert werden, sollten doch mindestens die Bahnhöfe Neckarau und Rheinau als attraktive ÖPNV-Knoten ausgebaut werden.“ *cm*

Das Gelände um den Neckarauer Bahnhof ist derzeit wenig attraktiv. Fotos: Meixner

MEINE MEINUNG

Kompaktbahnhof auf den Sankt-Nimmerleins-Tag verschoben?

Wenn die Umsetzung des lange geplanten Kompaktbahnhofs südlich des Neckarauer Bahnhofs weiter auf sich warten lässt, ist zu befürchten, dass die S-Bahn zwischen Mannheim und Karlsruhe ab 2017 ohne Halt in Neckarau verkehrt.

Für den größten Stadtteil Mannheims und die Region wäre damit eine Chance vertan, einen optimalen ÖPNV-Knoten mit schnellen Umsteigemöglichkeiten in alle Richtungen zu schaffen. Außerdem wäre ein Kompaktbahnhof eine Aufwertung des Ortseingangs von Neckarau; der Bahnhof mit der schmuddeligen Unterführung und dem wenig einladenden Umfeld ist nicht gerade eine Augenweide.

Seit das Verkehrsforum Neckarau 2007 in einer öffentlichen Veranstaltung die Planungen vorstellte, befürwortete die Stadtspitze das Projekt, wurde mit der Deutschen Bahn und dem RNV beraten und verhandelt. Probleme wie die Verlegung der Fernwärmeleitungen oder die Versetzung von Signalmasten sind zweifellos aufwendig und teuer, sollten die Investition angesichts der unbezahlbaren Vorteile aber wert sein. Auch der vermutete private Bunker unter den Gleisen sollte in der heutigen hochtechnisierten Zeit kein Problem für die Tragfähigkeit des Untergrunds mehr darstellen.

Eine Co-Finanzierung durch das Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz ist bis 2016 gesichert; die Möglichkeit läuft jedoch 2019 aus, und damit stirbt auch die Realisierung des Kompaktbahnhofs.

Umso weniger ist zu verstehen, warum die Planungen nicht vorangetrieben werden. Zeit, in Neckarau Nägel mit Köpfen zu machen, war ja in den letzten sechs Jahren genug.

Es ist zu hoffen, dass angesichts der befristeten Finanzierungsmöglichkeit Bewegung in die Sache kommt. Die Ankündigung neuer Varianten durch die Verwaltung ist ein kleiner Lichtblick. Doch Entscheidungen müssen schnell folgen, sonst ist eine Jahrhundertchance ein für allemal vertan – nicht nur für eine zukunftsweisende Verkehrsplanung, sondern auch für eine städtebauliche Aufwertung Neckaraus. Dies stünde einer Stadt, die europäische Kulturhauptstadt werden will, schlecht zu Gesicht.

Claudia Meixner

SCHLÜSSEL WALTER
Ziegelhüttenweg 34 | M5,10
68199 Mannheim | 68161 Mannheim
Sicherheitsberatung und Montage für Haus und Wohnung sowie für den gewerblichen Bereich
Funknotdienst Tag und Nacht
Telefon (0621) 1015 61
www.schluessel-walter.de

GEBOREN AM 31.07.1947
SPENDE BLUT BEIM ROTEN KREUZ
www.DRK.de
NEU GEBOREN AM 22.01.2010

GEHRINGS KOMMODE
März / April 2014
Kunst: Ausstellung von März bis Mai 2014 Samantha Wilbs-Goedert Gegenstandslose Kunst
FR. 28.3. BLUES Jim Kahr
SA. 29.3. SZENE Felix Janosa in der Hiffabrik
FR. 4.4. KABARETT Patrick Salmen Ich habe eine Axt
SA. 5.4. BLUES Funky B & Kings of Shuffle
FR. 11.4. ROCK&POP Small Aces
SA. 12.4. SZENE Schwöbel, Friedrich, Nauwartat
FR+SA. 18.+19.4 FOLK Dhallas Lane Balladen für die Seele
Beginn jew. 20 Uhr • Einlass ab 19 Uhr
SCHULSTR. 82
68199 MANNHEIM-NECKARAU
T 0621 - 85 36 69 - F 85 36 51
www.gehrings-kommode.de
ÖFFNUNGSZEITEN: Di.-Sa. 18-1 Uhr, So.+ Mo. Ruhetag an Veranstaltungstagen 19-1 Uhr

Werner Gölz
Sanitär- + Heizungsbaumeister
Gas- und Fernheizung
Solar-Energie
Klima + Elektro
Reparaturen
Badsanierungen
Blechnerarbeiten
24-St.-Notdienst

Arbeitnehmern, Beamten, Rentnern
Einkommensteuererklärung

Thomas Bausch GmbH
AUSBAU FASSADE MEISTERBETRIEB
• Innenputz • Kellertrockenlegung • Reparaturen • Stuckarbeiten • Trockenbau
• Malerarbeiten • Aussenputz • Vollwärmeschutz • Sandstein-/Betonsanierung
• Gerüstbau • Fassadenreinigung • Fassadenanstriche
Freinsheimer Str. 26 • 68219 Mannheim • Tel.: 0621 / 87079
Fax: 0621 / 873540 • thomas-bausch-gmbh@arcor.de
www.thomas-bausch-gmbh.de

Älteste Apotheke Neckaraus ist 130 Jahre alt

Storchenapotheke feiert Geburtstag

NECKARAU. Die Storchen-Apotheke in der Schulstraße 17 mit Apothekerin Constanze Groß an der Spitze des freundlichen Teams präsentiert sich als modernes Unternehmen mit neuesten technischen Standards, das sich dabei vor allem individuelle Betreuung der Kunden auf die Fahnen geschrieben hat. Dazu gehören nicht nur ein breit gefächertes Sortiment von Medikamenten, Naturheilmitteln bis hin zu Kosmetik und Hygieneartikeln, sondern auch kompetente Beratung in allen Arzneifragen sowie konkrete Hilfsangebote für alte oder gehbehinderte Menschen. Nicht zuletzt durch diese persönliche Zuwendung besteht bei vielen Stammkunden eine jahrzehntelange Bindung an „ihre“ Apotheke, in der man -wie früher- auch mal von Sorgen erzählen oder ein Schwätzchen halten kann.

Die Storchen-Apotheke, die im März das 130. Jahr ihres Bestehens feiert, rettet damit die gute Tradition früherer Zeiten herüber ins 21. Jahrhundert, was langjährige und neue Kunden zu schätzen wissen.

Die älteste Apotheke Neckaraus, die es schon vor der Eingemeindung gab, ragt in drei Jahrhunderte und kann auf bewegte Jahrzehnte zurückblicken. Gegründet im 19. Jahrhundert, war sie trotz zweier Weltkriege das 20. Jahrhundert hindurch ohne Unterbrechung in Betrieb. 1884 von Apotheker und Gründer Karl Müller im Weinz'schen Haus in der Rheingoldstraße eröffnet, musste die Apotheke wegen des steigenden Bedarfs der Bevölkerung im Zug der beginnenden Industrialisierung in das neu gebaute Haus in der Schulstraße umziehen. Seither ist die Storchen-Apotheke an diesem Ort.

Gründer Karl Müller war ein hoch geschätzter Apotheker, der auch viele Ehrenämter in Vereinen und sozialen Einrichtungen bekleidete. Nach seinem Tod wurde die Apotheke ein Jahr lang von seinem Sohn verwaltet, bis sie 1921 von Apotheker Karl Heger übernommen wurde. Dieser führte sie - unter schwierigsten Bedingungen in den Kriegsjahren - bis zu seinem Tode 1952. Danach übernahm im Jahr 1955 das Apothekerehepaar Arthur und Inge Leber die Storchen-Apotheke. Als einige Jahre später der Platz für viele neue Arzneimittel knapp wurde, baute man das Haus an gleicher Stelle neu auf. In seiner fast 40jährigen Tätigkeit waren der Rat und die Fachkenntnis von Apotheker Leber bei den Kunden geschätzt. Nach seinem Tod 1994 leitete Inge Leber das Geschäft 7 Jahre lang zusammen mit Tochter Constanze, die als Apothekerin in die Fußstapfen ihres Vaters trat und seit Januar 2001 die Apotheke mit ihrem Mitarbeiterteam erfolgreich führt. *cm*

Tradition und Leidenschaft für Ihre Gesundheit
130 JAHRE
STORCHEN APOTHEKE
Zu unserem Jubiläum bieten wir Ihnen
13 % Rabatt auf Kosmetik- und Freiwahlprodukte.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Schulstraße 17 • Mannheim-Neckarau
Tel. 0621 851570 • Fax 0621 851550
Inh. Constanze Groß

WOJTISCHEK
SANITÄR • HEIZUNG
Komplettbäder aus einer Hand
Auch barrierefreie Badsanierung

ELEKTRO FREY GMBH
Schicken Sie uns eine Email an info@elektro-frey-gmbh.de oder rufen Sie uns an: 0621-851773 | Rheingoldstraße 21 | 68199 MA
www.elektro-frey-gmbh.de

BUCHOW ROLLLADENBAU MEISTERBETRIEB
Ellerstadter Straße 8
68219 Mannheim
Telefon 0621 872350
Telefax 0621 872378
info@rolladenbau-buchow.de
www.rolladenbau-buchow.de

Elektro-Wellhöfer GmbH
Michael Wellhöfer
Elektro-Installationen
Reparaturen
Nachtspeicher-Heizung
KNX-Gebäudetechnik
Photovoltaik-Anlagen

Sicherheit durch Qualität!
HU-Dachbau
Dachdeckermeisterbetrieb
Inh. Heiko Urbanek

Neckarauer Waldweg 26
68199 Mannheim
Fon: 0621/8 61 93 01
AT
MEISTERBETRIEB ANDREAS THUM
Heizung und Sanitär
Bäder und Küchen für ältere und behinderte Menschen
Wartungsarbeiten an Öl-, Gas- und Fernwärmeanlagen
Notdienst
WÄRME UND WASSER IN BESTEN HÄNDEN

Franz Sommer jr.

PFLEGE – VERTRAUEN – GEBORGENHEIT – SICHERHEIT
B+O SENIORENZENTRUM
ALTEN-, WOHN- PFLEGEHEIM
KURZZEITPFLEGE – TAGESPFLEGE
Wir sind gerne für Sie da – mit ♥ & Kompetenz
24 STUNDEN NOTAUFNAHME- SERVICE

Angelstraßen-Anwohner für Parkregelung

FDP-Termin bringt Klarheit

NECKARAU. Bei einem Vor-Ort-Termin, den die FDP Lindenhof-Almenhof-Neckarau organisiert hatte, trafen sich Anfang März viele Anwohner mit Vertretern der FDP. Anwohner Sebastian Misch hatte sich an die FDP gewandt, um auf die Park- und Verkehrsprobleme aufmerksam zu machen. „In der Angelstraße wird oft auf den Ecken und in zweiter Reihe geparkt. Und das, obwohl das Seilwolff-Parkhaus in direkter Nähe liegt.“ Weitere Anwohner äußerten ihren Ärger über die mangelnde Kontrolle der bestehenden Parkregeln. „In Alt-Neckarau sieht man nie Politessen – dementsprechend wird da auch geparkt“, ließ sich eine weitere Neckarauerin aus der Rheingärtenstraße zitieren. Für die FDP waren die Stadträtin Dr. Birgit Reinemund, der Bezirksbeirat Felix Glaser und der FDP-Ortsvorsitzende David Hergesell vor Ort, um die Situation zu begutachten und Rückmeldungen aus der Bevölkerung mitzunehmen.

„Für die Ecken wären sogenannte ‚Mannheimer Pfosten‘ eine Lösung. Allerdings löst man damit nicht das Problem des Parkdrucks“, erklärte FDP-Ortschef David Hergesell und führte aus: „Für dieses Thema haben wir über den Bezirksbeirat eine Anfrage an die Stadt gestellt. Wir wollen jetzt Lösungsvorschläge der Stadt sehen.“ In einem Schreiben an einen Anwohner, das der FDP vorliegt, empfiehlt die Stadtverwaltung sogar das Anmieten eines Parkplatzes im Seilwolff-Parkhaus, anstatt selbst dafür zu sorgen, dass die Anwohner wieder wohnortnah parken können. „Sollte die Antwort der Verwaltung keine Lösung bringen, wollen wir über den Gemeinderat weitere Schritte einleiten, um den Wünschen der Anwohner nach einer Anwohner-Parkregelung gerecht zu werden“, betonte Bezirksbeirat Felix Glaser. Stadträtin Dr. Birgit Reinemund bekräftigte beim Ortstermin: „Ausbau und Belebung des Seilwolff-Areals haben zu deutlich höherem Verkehrsaufkommen und Parkplatzmangel geführt. Der Unmut der Anwohner ist verständlich. Die Stadt muss hier Entlastung schaffen und den Wunsch nach Anwohnerparkausweisen schnellstens prüfen.“ *pm/red*

Vor-Ort-Termin mit der FDP in der Angelstraße: (v. l.) S. Misch, D. Hergesell, F. Glaser, ein interessierter Bürger aus Neckarau, FDP-Stadträtin Dr. Birgit Reinemund und drei weitere interessierte Teilnehmer des Ortstermins. Foto: zg

ADFC startet in Fahrrad-Saison 2014

MANNHEIM. Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) Mannheim hat sich für 2014 wieder viel vorgenommen. Das gemeinsame 27. Radtourenprogramm der Schwesterverbände in Heidelberg, Ludwigshafen und Mannheim weist über 100 Touren und einige Wanderungen mit insgesamt über 5.000 km in die Region auf. Von leichten Neubürgertouren über eine gemächlich gefahrene Tour durch die südliche Kurpfalz bis zu den flott gefahrenen 140 km an die „Deutsch-Französische Luft“ ist für jeden Geschmack etwas dabei. Ganz neu im Programm ist die „Kleine Mannheimer Runde“ am Mittwochmittag. Auch Nichtmitglieder können gegen einen Beitrag von 3,00 Euro mitfahren – bei einigen Touren kommen zusätzliche Kosten für Eintritte oder Bahnfahrten dazu. Alle ADFC-Touren und Termine werden auch im Internet vorgestellt; eine PDF-Datei mit 8 MB kann dort heruntergeladen werden. Das umfangreiche Heft bietet viele weitere Informationen für Radfahrende und liegt seit Mitte Februar u. a. beim ADFC-Infopunkt in der Biotopia-Fahrradstation am Hauptbahnhof sowie bei Radsport Schmidt in der Luisenstraße und Zweiradcenter Stadler in der Casterfeldstraße zur kostenlosen Mitnahme bereit. Bei Einsendung eines mit 1,45 Euro frankierten Rückumschlages im Format A5 wird das Heft versandt. Anfragen ohne Rückumschlag werden nicht beantwortet. *pm*

Bestellung Radtourenprogramm: ADFC Mannheim, Radtourenprogramm, Postfach 100103, 68001 Mannheim, Internet: www.adfc-bw.de/mannheim

Rauchmelder retten Leben – Brandschutz und Brandprävention

MANNHEIM. Der Sinn oder Unsinn einer gesetzlichen Rauchmelderpflicht wird viel diskutiert. Eines jedoch ist sicher: Rauchmelder retten Leben! Bis zum 31. Dezember 2014 müssen in Baden-Württemberg Aufenthaltsräume, in denen bestimmungsgemäß Personen schlafen, sowie Rettungswege von den Eigentümern mit Rauchwarnmeldern ausgestattet werden. Diese Vorschrift betrifft nicht alleine Wohnungen, sondern auch Pflegeeinrichtungen, Hotels, und Kindergärten mit eigenen Schlafräumen. Für die Sicherstellung der Betriebsbereitschaft sind die jeweiligen Besitzer beziehungsweise Mieter verantwortlich.

Im Falle einer Rauchentwicklung warnt der laute Alarm des Rauchmelders auch im Schlaf rechtzeitig vor der Brandgefahr und verschafft so den nötigen Vorsprung, damit Sie sich und Ihre Familie in Sicherheit bringen können. Gefährlich ist meist nicht einmal das Feuer, sondern der oft schon zuvor entstehende Rauch. 95 Prozent der Brandopfer sterben an den Folgen einer Rauchvergiftung. Solch ein tragisches Unglück hat erst vor wenigen Wochen drei Kindern in Mannheim das Leben gekostet. Wie in diesem Fall lösen sehr oft technische Defekte Brände aus. Tagsüber kann ein Brandherd meist schnell entdeckt und gelöscht werden, nachts dagegen schläft auch der Geruchssinn, so dass die Opfer im Schlaf überrascht werden, ohne die gefährlichen Brandgase zu bemerken.

Rauchmelder haben sich als vorbeugender Brandschutz bewährt. Fachbetriebe in Ihrer Nähe beraten Sie gerne zur Anschaffung, Montage und Wartung der Lebensretter. *sts/red*

Weitere Informationen unter www.rauchmelderpflicht.eu

SCHMID · OTREBA · SEITZ MEDIEN

Spritzige Botschaft für die „Lange Nacht“

25 JAHRE KOMPETENZ

Liebe Leserinnen und Leser, der Frühling ist gut für neue Ideen, auch wenn diese erst im Herbst umgesetzt werden und ein paar Jahre bis zu ihrer vollen Entfaltung brauchen. So geschehen beim Sandhofer Frühling im Jahr 2007, als Gerhard Engländer die Vision hatte, eine gemeinsame Aktion der Gewerbetreibenden über die Grenzen der Vororte hinweg zu veranstalten.

Das erste Treffen zum Gedankenaustausch mit den Vorsitzenden der Gewerbevereine aus Sandhofen, Neckarau, Seckenheim und Feudenheim fand wenig später bei uns im Verlag statt. Die Bedeutung der Vororte zu stärken fiel auf fruchtbaren Boden, zumal sich diese beim Stadtjubiläum 2007 vernachlässigt fühlten. Als eine von mehreren Möglichkeiten wurde die in Sandhofen bereits etablierte „Lange Nacht der Kunst“ vorgeschlagen.

Sechs Jahre später ist die Veranstaltung mit rund 250 Teilnehmern in 14 Stadtbezirken ein flächendeckendes Erfolgsmodell, das unter allen „Langen Nächten“ in Deutschland etwas Vergleichbares sucht. Mit der Neckarstadt-Ost könnte in diesem Jahr eine weitere Steigerung erfolgen. SOS Medien öffnet seit 2008 selbst seine Türen und ist mit der Koordination, Werbung, Programmzeitung, Internet- und Facebook-Präsenz betraut.

Beim jüngsten Treffen der Stadtteil-Vertreter für 2014 war die Stimmung so gut wie noch nie. Eine neue, spritzige Idee ist bereits in die Tat umgesetzt – so wirbt eine von uns kreierte Prosecco-Dose für den nächsten Termin. Bitte merken Sie sich schon jetzt Samstag, 8. November, 18-24 Uhr vor. Weitere Infos stehen im Internet unter www.lange-nacht-mannheim.de bereit.

Stefan Seitz

ZURÜCKGEBLÄTTERT

Sängerhalle Germania feierte 125. Geburtstag

NECKARAU. In der Jubiläumsrückschau aus Anlass von 25 Jahren Verlag der NAN und 10 Jahren Zugehörigkeit zur Verlagsgemeinschaft Mannheimer Stadtteilzeitungen werden in jeder Ausgabe der NAN Themen aufgegriffen, über die im jeweiligen Monat vor 10 Jahren berichtet wurde.

Im März 2004 feierte die Sängerhalle Germania unter ihrem engagierten Vorsitzenden Reinhold Wörns ihr 125-jähriges Bestehen mit mehreren Veranstaltungen im Jubiläumsjahr. Höhepunkt war ein Festakt Ende März im St. Jakobussaal unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Gerhard Widder; Festredner war der damalige Bundestagsabgeordnete Lothar Mark. Durch das Programm führte Konstantin Groß, der auch die über 300 Seiten starke Vereinschronik verfasste, die nicht nur die Geschichte des Vereins darstellt, sondern auch in das Vereinsleben eingebettete Geschehnisse und Lebensumstände der Menschen in Neckarau schildert. Die musikalische Umrahmung des Festakts gestaltete der Jubelchor unter Leitung seines Dirigenten Volker Schneider selbst.

Volker Schneider leitet nach wie vor den Männer-, den Frauen- und den gemischten Chor der Sängerhalle mit großem Engagement und bringt sich mit Konzerten und Beteiligungen beim Stadtteilfest und Feierlichkeiten in Neckarau ein. Der Chor mit seinem Vorsitzenden Wolfram Arnold feiert in diesem Jahr seinen 135. Geburtstag. Reinhold Wörns war es leider nicht vergönnt, dieses Jubiläum noch zu erleben. *cm*

Der gemischte Chor der Sängerhalle Germania beim Festakt zum 125-jährigen Bestehen. Foto: Meixner

Moll-Gymnasium zeigt sich mit großer Vielfalt

Aufführungen und Präsentationen beim Aktionstag

NIEDERFELD. Jedes Jahr lädt das Moll-Gymnasium im Frühjahr zu einem Aktionstag ein, an dem die Schule mit einem ebenso anspruchsvollen wie unterhaltsamen Programm ihre große Vielfalt präsentiert.

Nach der Begrüßung der Besucher durch Schulleiter Dr. Gerhard Weber und der Eröffnung mit musikalischen Kostproben der Klassen, der Big Band sowie der Vorstellung des Musicalprojekts „Prunella der Poltergeist“ im Musiksaal waren fünf Stunden lang Demonstrationen, Mitmachen und Show angesagt. Die Besucher, die zahlreich ins Schulgebäude strömten, konnten nicht nur in den Naturwissenschaften staunen und z. B. bei Experimenten in Menschenkunde sowie beim Biologie-Quiz punkten; auch die Physikshow und Demonstrationen zum Thema „Auge“ waren Anziehungspunkte. Für Techniker gab es einen Robotik-Workshop, Rechenfreaks bot sich Mathematik zum Anfassen. Neben Schnupperunterricht in Französisch und Latein waren die Besucher dazu eingeladen, bei Sprachenspielen ihr Glück zu versuchen. Ins Mittelalter führten Ritter und Burgen zum Anfassen, in der Gegenwart machten Leseratten beim Bücherflohmarkt in der Schulbibliothek ihre Schnäppchen.

Perspektiven für die Zeit nach dem Abi wurden aufgezeigt; auch der Förderverein der Schule und der pädagogische Stammtisch der Lehrerschaft informierten in der Pausenhalle über ihre Arbeit, bevor am Ende der vielfältigen Angebote die große Sportshow mit viel Publikum in der Sporthalle stattfand.

Auch kulinarisch war das Angebot verlockend. Frankophile Naturen waren im französischen Baguette-Bistro mit verschiedenen leckeren Baguettes inklusive Landeskunde und Dokumentationen zum Schüleraustausch richtig. Frisch gebackene Crêpes und eine Obstbar lockten ebenso wie ein großes Kuchenbuffet mit Kaffee und anderen Getränken.

Künstlerisch begleitet wurde der Aktionstag wie immer von einer Ausstellung mit außergewöhnlichen Schülerarbeiten im musischen Trakt des Gymnasiums, mit der sich der mit der Schule eng verbundene Club Arte den Besuchern vorstellte. In diesem Jahr nahm die Schau Bezug auf die große Ausstellung in der Kunsthalle „Mythos Welt – Otto Dix und Max Beckmann“ und zeigte z. T. aufwühlende künstlerische Auseinandersetzungen mit dem Thema. Außerdem wurde das Drucken thematisiert sowie Arbeiten zu Begriffen gezeigt, die erst seit dem 20. Jahrhundert existieren.

Die Ausstellung ist in der Club Arte Galerie im D-Trakt noch bis 15. Mai an Schultagen von 9.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. *cm*

Das Baguette-Bistro war beim Aktionstag der ideale Ort für eine Pause. Foto Meixner

FreiZeitSchule startet Sommersemester 2014

NECKARAU. Die FreiZeitSchule ist seit über 35 Jahren das freie Kultur- und Bildungszentrum in Mannheim. Sie ist Treffpunkt und Begegnungsort für alle Generationen.

Hier gibt es für Kinder, Erwachsene und Eltern Kurse, welche die Teilnehmer ermutigen und ertüchtigen sollen, individuell und selbständig Wege für die Verwirklichung ihrer Lebensmotive zu finden. Der künstlerische Aspekt ist in allen Angeboten sehr wichtig. Geboten werden Veranstaltungen im klassischen Kunstbereich, beratende Angebote, Arbeiten an grundlagenbildenden Inhalten sowie ein Theaterprogramm. Im Hortbereich besteht zusätzlich ein familienergänzendes Angebot. Ferienfreizeiten, Exkursionen und Seminare außer Haus runden die vorhandene Auswahl ab. Allem liegen das Menschenbild Rudolfs Steiners und die daraus erwachsene Anthroposophie und Waldorfpädagogik zu Grunde.

Das erste Puppenspiel im Sommersemester wird von der Mannheimer Puppenspielerin Maren Kaun aufgeführt: „Schneewittchen und die 7 Zwerge“ am 21. und 22. März. Bereits jetzt soll auf den Beginn der Ausbildung „Waldorf-Tagesmutter/-Tagesvater“ hingewiesen werden. Diese startete am 22. März; es gibt noch wenige freie Plätze. Über ein Jahr hinweg wird jeweils an einem Samstag im Monat zu Themen der Tagespflege gearbeitet. Auf Wunsch gibt es eine Kinderbetreuung während der Kurszeiten. Die FreiZeitSchule bietet neben der Weiterbildung auch die laufende Qualifizierung und Vermittlung von Tageseltern an.

Anmeldungen für alle Kurse werden gerne entgegengenommen und Fragen rund um das Kursgeschehen beantwortet! Auf Wunsch wird auch das neue Programmheft zugeschickt. *pm/red*

Weitere Informationen und Anmeldungen: FreiZeitSchule, Neckarauer Waldweg 145, 68199 Mannheim, Tel. (0621) 856766, www.freizeitschule.de.

P&D | Produkte & Dienstleistungen

Beschützender Wohnbereich im Seniorenzentrum Rheinauer Tor

RHEINAU. Im Oktober 2013 wurde im Erdgeschoss des Seniorenzentrums Rheinauer Tor der Beschützende Wohnbereich mit 22 Einzelzimmern und einem Doppelzimmer eröffnet. Der Bereich ist gut angefragt und ist bereits mit über 60 Prozent belegt. Er ist vorwiegend für Menschen mit mittlerer bis schwerer Demenz gedacht, die weglaufgefährdet sind. Diese Menschen können oftmals die realen Verhältnisse nicht mehr richtig einschätzen. Betroffene können in diesem speziellen Bereich aufgenommen werden. Der Ausgang vom Wohnbereich ist mit einem Zahlenkombinationssystem geschützt. Das System ist im Eingangsbereich auf einer Schautafel öffentlich erläutert. Menschen mit Demenz, die das Zahlenkombinationssystem aufgrund ihrer Erkrankung nicht mehr gezielt bedienen können, benötigen deshalb zur Aufnahme auf diesem Wohnbereich einen Beschluss zur Freiheitsbeschränkenden Maßnahme (mit Bezug auf codegesicherten Wohnbereich). Dieser Antrag muss durch die Bevollmächtigten, z.B. den Angehörigen, beim Betreuungsgericht gestellt werden.

Der Wohnbereich kann aber auch integrativ belegt werden. Nicht demente HeimbewohnerInnen werden dann bereits vor Aufnahme darüber informiert, dass sie mit vorwiegend dementen HeimbewohnerInnen zusammen wohnen, der integrative Gedanke dieses Wohnbereichs wird offen angesprochen. Menschen mit schweren psychiatrischen Erkrankungen können im Rheinauer Tor nicht versorgt werden. Es handelt sich hier nicht um einen geschlossenen Bereich, wie beispielsweise in einer psychiatrischen Klinik, sondern um einen beschützenden Wohnbereich. Ein kurativ-therapeutischer Ansatz wird hier nicht verfolgt.

Am Sonntag, 23. März, feiert das Rheinauer Tor sein Frühlingsfest mit einem Tag der offenen Tür. Die Mitarbeiter der Verwaltung und der Pflegeteams stehen dann allen Interessierten bereit und beantworten gerne alle Fragen zum Seniorenzentrum. *zg*

Rauchmelder retten Leben !!!
200.000 Brände entstehen jährlich in Deutschland.
Rauchwarnmelder sollten zur Standardausrüstung in Haus und Wohnung gehören!
Für alle Installationen rund ums Haus – ein Partner

GIRA Rauchmelder Dual/Vdi
Doppelt sicher durch Wärme- und Steuluchmessung
Peter Remp
ENERGIE- u. WÄRMETECHNIK GmbH
Friedrichstraße 28 · 68199 Mannheim,
Tel. 0621/8547644 · Fax 0621/8547643
E-Mail: energieremp@aol.com
www.energieremp.de
Heizung Klima Sanitär Elektro
Wir sind gerne für Sie da!

Wir machen den Weg frei.
Andere kommen und gehen. Wir bleiben.
Als regional verwurzelte Genossenschaftsbank kennen wir unsere Heimat und schätzen besonders den persönlichen Kontakt und das Vertrauensverhältnis zu unseren Kunden. Unser erfahrenes Team, unter der Leitung von Henrik Matlen, berät Sie umfassend, fundiert und individuell. Besuchen Sie uns. Wir freuen uns auf Sie.
Ihre VR Bank – Über 50 mal in der Region.
Filiale Neckarau, Friedrichstraße 16
Mehr unter vrbank.de oder Telefon 0621 1282-0.
Wir für hier.
VR Bank Rhein-Neckar eG

RADISCH-NEUBERT
PFLEGEDIENST
0621 - 85 83 77
Steubenstraße 102-104
68199 Mannheim
www.radisch-neubert.de • E-Mail: radisch-neubert@web.de
20 jähriges Jubiläum Pflegedienst Radisch-Neubert

Wir bedanken uns bei allen unseren Patienten und Angehörigen für 20 Jahre entgegengebrachtes Vertrauen und Zusammenarbeit.
Unser Pflegedienst ist stolz einer der ersten privaten Pflegedienste in Mannheim zu sein, ohne einen Inhaberwechsel.
Frau Heinzelmann-Neubert, ehemals mit Namen Radisch-Neubert, leitet seit dem 01.04.1994 den Pflegedienst in Neckarau.
Wir sind weiterhin bestrebt gute Qualität in der Pflege und eine große Patientenzufriedenheit zu erbringen.

Jetzt schon an

Sport-Schützenvereinigung Neckarau e.V.
Baloghweg 14 · MA-Neckarau
Info: www.ssv-neckarau.de
Alle interessierten Ostereiersucher sind herzlich eingeladen!
Unsere erfahrenen Schützen beraten Sie gerne beim
Ostereierschießen für Jung und Alt
Gründonnerstag 17. April von 17-20 Uhr
Karfreitag 18. April 11-17 Uhr
Ostersamstag 19. April 13-17 Uhr
Mehr als 5000 bunte Eier. Drei Schuss 1,- Euro. Jeder Treffer ins Schwarze gibt ein buntes Osterei. Für Essen und Trinken ist gesorgt.

ARBEITERWOHLFAHRT AWO
ORTSVEREIN MANNHEIM-NECKARAU-ALMENHOF-NIEDERFELD-LINDENHOF
FRÜHLINGSFEST
der AWO Neckarau am 12.4.2014, 14 Uhr
im Volkshaus Neckarau, Rheingoldstraße 47-49
Für Musik und Stimmung ist gesorgt.
Frohe Ostern
wünscht Ihre AWO
Rosemarie Rehberger Vorsitzende
Peter Dörflinger Stellv. Vorsitzender

Restaurant Jägerlust
Frischer Spargel aus der Region
www.restaurant-jaegerlust.de
MA-Neckarau · Friedrichstraße 90 · Tel. 852235 · Öffnungszeiten Di-Sa 11.30-14.30 + 17.30-23 Uhr, So 11.30-22 Uhr
Mittagstisch – Täglich 2 Menüs zur Auswahl

Konditorei und Café ZEILFELDER
FAMILIENBETRIEB SEIT 1926
Friedrichstr. 6 · MA-Neckarau
Tel. 851913
www.cafe-zeilfelder.de
DREI ETAGEN CAFE ZEILFELDER
Q5,23 Tel. 24698
Foto-Seminare für Einsteiger im Cafe Zeilfelder
• Grundlagen der Fotografie jew. Mo. 7.4./28.4./19.5.
• Bildbearbeitung mit Photoshop Elements Fr. 16.5.
• Erstellung von Fotobüchern und Fotokalendern Mo. 16.6.
Seminar jeweils 3 Std. 17-20 Uhr
65,- Euro pro Seminar
kleine Gruppen/ max. 10 Teilnehmer
inkl. Seminarunterlagen, Fingerfood, Getränke
Anmeldung im Cafe Zeilfelder oder bei
mh Matthias Heibel FOTOGRAFIE
Telefon: 06203/53063

SUDOKU

Sudoku ist ein Logikrätsel. Es besteht aus 9 großen Blöcken. In jedem einzelnen dieser Blöcke finden sich 9 Felder. Darin werden 2 bis 5 Zahlen vorgegeben. Ziel des Spiels ist es, diese Blöcke mit den Ziffern 1 bis 9 so aufzufüllen, dass jede Ziffer in einer Spalte (horizontal), in einer Reihe (waagerecht) und in einem Block (3x3 Zellen) nur einmal vorkommt. (Die Lösung dieses Rätsels gibt es in der nächsten Ausgabe.)

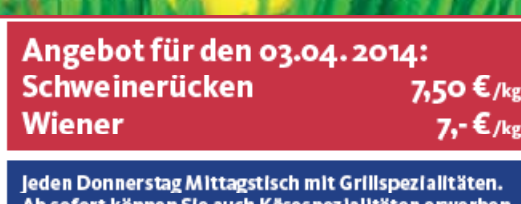
		4	2	3	7			1
	3		8		4		2	
7							4	5
9				6		2	8	4
3		2	5	8		9	7	
					9	1		
	6		1					
	7	3			8		1	2
8	5				2	6		7

Orthopädie-Schuhtechnik Meisterbetrieb
Alwin Schreiber
Unsere Leistungen für Sie:
- Einlagen nach Maß
- Sporteinlagen
- Diabetes Versorgung
- Schuhreparaturen
- Bequemschuhe
- Orthopädische Schuhzurichtung
- Orthopädische Maßschuhe
- Orthesen und Bandagen
Finn Comfort Made in Germany
WALDLÄUFER
Sie finden uns in
68199 MA-Neckarau
Friedrichstr. 4
Telefon 0621 - 85 50 87
Öffnungszeiten
Montag bis Freitag von 9.00-12.30 und 14.30-18.00 Uhr
Mittwoch 9.00-12.00 Uhr
Samstag geschlossen
www.Wir bringen Sie zum Laufen.de
Lieferanten aller Krankenkassen

Lebensart und gemütliches Ambiente
RHEINTERRASSEN Gasthaus am Fluss
FRANZÖSISCHE KOCHKUNST GEPAART MIT PFÄLZER BODENSTÄNDIGKEIT
Unser kreativer Küchenchef Tino Krüger & sein Team stehen bei uns am Herd.
Genießen Sie unser vielfältiges Küchenangebot und die ausgezeichneten Weine mit wunderschönem Rheinblick.
Täglich von 11.30 Uhr bis 1 Uhr (Warme Küche von 11.30-23 Uhr).
An Sonn- und Feiertagen: Frühstücksbuffet 9.30 - 14 Uhr.
Rheinpromenade 15 · 68163 Mannheim · Tel. 0621 / 82 41 61 oder 0621 / 83 35 017 · Fax 0621 / 82 55 69
www.rheinterrassen.info · E-Mail: service@rheinterrassen.info
Kultur am Fluß
6.4., 20 Uhr, € 12,- Barbara Zechel – Edith Piaf „Mon Amour" Chansons und Poesie
13.4., 20 Uhr, € 12,- M.Fuchs, K.Rodewald + G.Metz – Literarische, musikalische Reise durch die goldenen 20er Jahre
MITARBEITER GESUCHT
ZUR VERSTÄRKUNG UNSERES SERVICETEAMS.
E-MAIL AN DAMIR SUSNJARA
INFO TELEFON 0621/82 41 61

MARKTHAUS
Das soziale Secondhand Kaufhaus in Mannheim-Neckarau
Mo-Fr 10.30 – 19.00 Uhr / Sa 09.30 – 16.00 Uhr
www.markthaus-mannheim.de
15 JAHRE SOZIAL Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderung
15 JAHRE ÖKO Durch nachhaltigen Umgang Nutzungsdauer verlängern
15 JAHRE SECONDHAND Kleide dich, Bücher & Medien, Möbel & Elektronik, Hausrat & Geschirr
Frühlingsfrische für Ihr Zuhause
Machen Sie Platz für Neues – wir freuen uns über Spenden jeglicher Art: Kleidung, Hausrat, Möbel...
Besuchen Sie unsere Markthaus Lebensmittelmärkte – SOZIAL. NAH. FRISCH. – in MA-Wallstadt, Neckarhausen, Weinheim, MA-Friedrichsfeld und Nußloch!

Ostern denken!



YERTAN
Sanitär & Heizung
Rheingärtenstr. 30 | 68199 Mannheim | 0621 85 34 12
info@yertan.de | www.yertan.de

DAS BESTE VON NATUR UND CITY
Eigentumswohnungen im grünen Süden.
Alberichstraße 82 · 68199 Mannheim-Niederfeld
Mehrfamilienhaus · 6 Eigentumswohnungen
Modern ausgestattete 3- bis 4-Zimmer-Wohnungen mit Wohnflächen von ca. 92 m² bis 117 m² zu verkaufen.
Kostenfreies Infotelefon 0800 670 80 80
NCC

Bernd Mattler
über 30 Jahre
- Sanitär - Gas - Wasser - Installation -
- Badrenovierung - Rohrreinigung -
- Gas - Etagenheizung - Kundendienst -
Fischerstraße 1 a · 68199 Mannheim
Tel. 0621/85 64 57 · Fax 0621/85 64 60
Mitglied der Sanitärinnung

MÜNCH
Heizungsbau · Sanitäranlagen
Zentralheizungen · Fernwärme
Projektierung wärmetechnischer Anlagen
Gas- und Ölfeuerungen
Schulstraße 52 · 68199 Mannheim
Tel. (0621) 85 32 64 · Fax (0621) 85 14 70

seit 1948
GYSIN
FLIESENVERLEGUNG
EIN MEISTERBETRIEB
Ihr kompetenter Partner für Modernisierung
Fliesenverlegung in hoher Qualität
68199 Mannheim · Angelstraße 42
www.fliesen-gysin.de (0621) 85 13 43

P&D | Produkte & Dienstleistungen

Neueröffnung im Diakonissenkrankenhaus

NIEDERFELD. Die Firma OHRpheus Hörsysteme mit ihren drei bestehenden Filialen in Mannheim hat ein weiteres Fachgeschäft im Diakonissenkrankenhaus, Eingang Belchenstraße, eröffnet. Seit Dezember können alle, die rund um das gute Hören Beratung und Informationen benötigen, ihre Anliegen bei Dirk Kilb, seines Zeichens Hörakustikmeister der Firma OHRpheus, vorbringen.

Die Firma OHRpheus steht seit über 10 Jahren für kompetentes, meisterliches Handwerk im Bereich moderner Hörgeräteversorgung in der Rhein-Neckar-Metropole und ist permanent bestrebt, ihren Kunden ein aktuelles Sortiment innovativster Hörsysteme zu bieten. Hierbei wird insbesondere auch viel Wert auf die individuellen Wünsche des Kunden gelegt, damit zuletzt eine rundum gute Hörgeräteversorgung in Bezug auf Hörqualität, Kosmetik, Bedienkomfort und Preis geschaffen wird. Beim OHRpheus Nulltarif können Sie als Mitglied einer gesetzlichen Krankenkasse mit Leistungsanspruch und ohrenfachärztlicher Verordnung aus über 100 verschiedenen Hörgeräten zum Festbetrag auswählen. Zudem sind alle Kunden mit der OHRpheus Bestpreisgarantie immer auf der sicheren Seite. *pm*

Mehr Infos unter www.ohrpheus.de

Vorverkauf von Maimarkt-Eintrittskarten und VRN-Tickets

MANNHEIM. Am 26. April beginnt dieses Jahr der Mannheimer Maimarkt und lädt bis 6. Mai täglich von 9.00 bis 18.00 Uhr wieder zum Schauen, Staunen, Ausprobieren, Vergleichen, Kaufen und Spaß-Haben ein. An 11 Tagen zeigen mehr als 1.400 Aussteller auf Deutschlands größter Regionalmesse Neues, Schönes und Praktisches für Haushalt und Familie sowie maßgeschneiderte Dienstleistungen für Beruf, Freizeit und Gesundheit. Die Besucher können durch 47 Hallen und über das große Freigelände bummeln und auf dem Turnierplatz spannenden Reitsport erleben.

Wer dabei sein, sparen und gewinnen will, kann sich seit Anfang März bei vielen Verkaufsstellen Vorverkaufstickets sichern. Die Eintrittskarte kostet im Vorverkauf 4,50 Euro (Tageskasse 8 Euro), Kinder von 6 bis 14 Jahren zahlen 3 Euro (TK 4,50 Euro). Wer mit Bus oder Straßenbahn kommt, zahlt mit dem VRN-Maimarkt-Ticket nur 9 Euro Eintritt einschließlich Hin- und Rückfahrt. Für Kinder von 6 bis 14 Jahren kostet das Ticket, das im gesamten Verbundgebiet des VRN gilt, 5 Euro. Die Nach-16-Uhr-Karte ist für 4 Euro zu haben.

Mit Vorverkaufs-Karten können Besucher wieder am RNF-Maimarkt-Gewinnspiel teilnehmen, das während der ganzen Vorverkaufszeit bis zum 26. April, 23.59 Uhr, läuft. Hauptpreis ist dieses Mal ein Seat Ibiza. Außerdem sind 10 Maimarkt-Goldbarren zu gewinnen. Teilnehmen kann jeder über 18 Jahre, der im Vorverkauf Maimarktkarten sowie VRN-Maimarkt-Tickets erworben hat, die nicht aus einem Automaten stammen. Einfach anrufen unter 0137 88818181 und Ticket-Nummer, Namen und Telefonnummer nennen.

Vorverkaufsstellen in Neckarau sind die Bürgerdienste im Rathaus, Schreibwaren Großkinsky, Niederfeldstraße 81, Toto-Lotto Baloghg-Dobler, Fischerstraße 1, Rheingoldcenter-Presseshop Sen, Steubenstraße 86, CIGO im Seilwolff-Center, Angelstraße 5-11, Sparkasse Rhein-Neckar Nord, Filialen Rheingoldstraße, Rheingoldplatz und Niederfeldstraße. *pm/red*

Gewaltige Solidarisierungswelle erreicht erkrankte Waldorf-Schülerin

1.300 Stammzellenspender kommen zur Typisierungsaktion

NECKARAU. Die Neckarauer Waldorfschule wurde von einer Welle der Hilfsbereitschaft fast überrollt, als viele Menschen auf das Schulgelände im Neckarauer Waldweg strömten, um zu helfen. 1.300 waren es am Ende des Tages, die sich für die an Leukämie erkrankte Schülerin Eva Werner typisieren ließen. Da die 18-Jährige dringend einen Stammzellenspender sucht, um die Krankheit zu bekämpfen, hatte sich schnell eine Elterninitiative zusammengefunden, um die Aktion „Hilfe für Eva“ zu organisieren mit dem Ziel, möglichst viele Menschen dazu zu bewegen, sich als Stammzellenspender typisieren zu lassen. Unter der Schirmherrschaft der Landtagsabgeordneten und früheren Waldorfschul-Lehrerin Helen Heberer wurde dafür auf Plakaten in der Stadt geworben, Aufrufe im Radio gestartet und am Aktionstag Kaffee und Kuchen für den großen Spendentopf verkauft, aus dem auch Typisierungen finanziert wurden, die jeden Spender, der sich vom DRK vor Ort ein paar Tropfen Blut abzapfen ließ, eine Gebühr von 50 Euro kosteten. Viel Unterstützung für die Aktion kam von Mannheimer Unternehmen, Betrieben und Vereinen; so riefen der SV Waldhof und die Mannheimer Adler ihre Fans auf, sich typisieren zu lassen. Die Firma Grimminger stiftete eine große Menge Kuchen. John Deere forderte gar die Belegschaft zum Mitmachen auf und übernahm die Kosten.

„Je höher die Zahl derer ist, die sich typisieren lassen, desto größer ist die Chance, für Eva einen passenden Spender zu finden“, zeigte sich Schulleiter Sebastian Berg hoffnungsvoll und überwältigt von der großen Hilfsbereitschaft der Bevölkerung. Auch Erster Bürgermeister Christian Specht begrüßte nicht nur die Stammzellenspender in Neckarau, sondern ließ sich gleich auch selbst Blut abnehmen. Alle Spenden werden in einer zentralen Datenbank gesammelt und registriert, damit vielen Menschen damit geholfen werden kann.

Inzwischen wurde die gute Nachricht bekannt, dass durch die Typisierungsaktion bereits zwei mögliche Spender für Eva gefunden wurden.

Doch die Aktivitäten gehen weiter: Am Samstag, 5. April, findet von 9.00 bis 15.00 Uhr an der Freien Waldorfschule am Neckarauer Waldweg ein Blumen- und Flohmarkt zugunsten der „Aktion Hilfe für Eva“ statt. *cm*

Klassenzimmer der Waldorfschule wurden für die Blutentnahme hergerichtet. Foto: zg

KOMPAKT

Jubelkonfirmation der Lukasgemeinde und Matthäusgemeinde

NECKARAU. In der Matthäuskirche findet am Sonntag, 13. April, 10.00 Uhr, ein Festgottesdienst aus Anlass der Jubelkonfirmation statt.

Im Alter von 14 Jahren werden Jugendliche konfirmiert: Sie sagen „Ja“ zum Glauben an Gott und empfangen seinen Segen. In der evangelischen Kirche ist es in vielen Gemeinden üblich, diese Konfirmation als Jubiläum zu feiern: Menschen kommen in die Kirche, überdenken ihren Lebensweg und empfangen erneut den Segen. Der Gottesdienst betrifft ehemalige Konfirmanden aus der Matthäusgemeinde und der Lukasgemeinde. Auch Gemeindeglieder, die zugezogen sind und ursprünglich nicht in Neckarau konfirmiert wurden, sind herzlich eingeladen, ihr Konfirmationsjubiläum hier zu feiern.

Alle Interessierten, die ihr Konfirmationsjubiläum in diesem Jahr begehen, melden sich bitte im Pfarramt der Matthäusgemeinde unter Tel. 0621 8413914 oder per E-Mail an matthaeusgemeinde@ekma.de. *pm/red*

Jubelkonfirmation in der Markuskirche

ALMENHOF. Die evangelische Markuskirche im Almenhof feiert am Sonntag, 18. Mai, 10.00 Uhr, das Fest der Jubelkonfirmation. Alle ehemaligen Konfirmanden und Konfirmandinnen, die in den Jahren 1964, 1954, 1949, 1944 und 1939 in der Markuskirche konfirmiert wurden, sind herzlich dazu eingeladen. Auch wer nicht in der Markuskirche konfirmiert wurde, aber zur Gemeinde gehört, ist willkommen.

Anmeldungen bitte an das Pfarramt der Markuskirche. Tel.: 0621 816179. *pm/red*

Ostereierschießen bei der Sportschützenvereinigung Neckarau

NECKARAU. Auch in diesem Jahr veranstaltet die Sportschützenvereinigung Neckarau auf ihrer Anlage am Baloghweg ihr traditionelles Ostereierschießen.

Am Gründonnerstag, 17. April, von 17 bis 20 Uhr, Karfreitag, 18. April, von 11 bis 17 Uhr, und am Ostersamstag, 19. April, von 13 bis 17 Uhr, warten tausende bunte Eier auf die Besucher, die unter Anleitung und Aufsicht Schießversuche mit dem Luftgewehr unternehmen können. Man muss dabei nicht unbedingt schießgeübt sein, um Erfolg zu haben. Für Kinder zwischen 6 und 12 Jahren stehen elektronische Sportgeräte zur Verfügung.

3 Schuss kosten 1 Euro; für jeden Treffer ins Schwarze gibt es als Geschenk ein buntes Osterei. Für das leibliche Wohl der Besucher ist bestens gesorgt. Auch Ausflügler, Spaziergänger und Radfahrer sind jederzeit willkommen.

Die Anlage ist regulär geöffnet: Mi. u. Fr. 17-19 Uhr, Sa. 14-18 Uhr, So. 10-12 Uhr. *cm*

Mehr Infos im Internet unter www.ssv-neckarau.de.

Seniorenausflug der Gemeinden Markus und Maria Hilf

ALMENHOF. Am 24. April laden die Kirchengemeinden Markus und Maria Hilf zu einem Seniorenausflug in den wunderschönen Staatspark „Fürstenlager“ in Bensheim-Auerbach an der Bergstraße ein. Abfahrt ist um 11 Uhr vor der Markuskirche, Speyerer Straße; Rückkehr ca. 18 Uhr.

Kosten p. P.: 20 Euro. Anmeldung im Büro der Markuskirche, Tel. 0621 816179 oder im Büro der Maria-Hilf-Kirche. Tel. 0621 83393-0. *pm/red*

Neue Ausstellung im Steubenhof Hotel

NECKARAU. Die Vernissage zur nächsten Ausstellung im Best Western Premier Steubenhof Hotel findet am 4. April, 19 Uhr, statt. Unter dem Namen „geradlinig ungerade“ ist dort Malerei & Skulptur von Sonja Grafetstetter zu sehen. Laudatorin ist Caroline Messelhäußer (Kunsthistorikerin), musikalisch begleitet wird der Abend von dem Solo-Künstler/Sänger Lukas Sperlich.

Bei der Vernissage hat sich mit dem ehemaligen Baulöwen Richard Lugner aus Wien ein prominenter Gast angesagt. Bekannt ist er auch als Opernball-Besucher, der jedes Jahr einen prominenten weiblichen Gast in seine Loge einlädt. *cm*

Flohmarkt „Kinderkram“ in der Markusgemeinde

ALMENHOF. Am Samstag, 5. April, 10-13 Uhr, lädt die Markusgemeinde zusammen mit dem Elternbeirat der Kindertagesstätte Tigris zum Flohmarkt „Kinderkram“ ins Gemeindehaus im Lohr 4 ein. Dort gibt es nicht nur viele Schnäppchen zu machen, sondern auch ein großes, selbstgebackenes Kuchenbuffet, auch zum Mitnehmen. Die Straßenbahn Linie 3 – Haltestelle „Markuskirche“ – hält vor der Tür. *pm/red*

Kinderflohmarkt im Kinderhaus Neckarau

NECKARAU. Am 11. April findet im Kinderhaus Neckarau, Katharinenstraße 85, von 17 bis 19 Uhr wieder der beliebte Kindersachenflohmarkt statt. Der Aufbau erfolgt ab 16 Uhr. Anmeldungen gerne unter Tel. 0162 6649274 bei Frau Martinez. Die Standgebühr für Verkäufer beträgt 8,00 Euro (ohne Kuchen). Bitte Tische selbst mitbringen. Der Flohmarkt findet draußen statt und fällt bei sehr schlechtem Wetter aus. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. *pm/red*

"Wenn es keinen Spaß macht, ist es kein Auto"

Sagte Akio Toyoda, Toyota- und Lexus-Chef, bei seinem Amtsantritt.

Frühling für Ihr Fahrzeug

Kfz-Betriebe bieten Rundum-Wohlfühl-Paket

Beim Frühjahrs-Check lohnt auch ein Blick auf die Batterie. Foto: ProMotor

Mal ganz ehrlich: Welcher Autofahrer macht sich heute noch gern die Hände schmutzig, wälzt Bedienungsanleitungen oder chattet in Autoforen? In den Werkstätten sorgen die Experten mit Fachkenntnis dafür, das Fahrzeug in Schuss zu halten – aktuell zum Start in den Frühling. Nach Winterkälte, Schlaglöchern, Split und Lauge will auch das Auto kuren. Der Frühjahrs-Check in einem der rund 38.500 Kfz-Meisterbetriebe bringt Mängel zum Vorschein und verhindert teure Folgeschäden. Die kleine Inspektion ist zudem die beste Vorbereitung für eine anstehende Hauptuntersuchung.

Auf der Hebebühne

Bremsen, Achsen, Stoßdämpfer und Auspuffanlage haben im Winter besonders gelitten. Zeigen die Bremsen Risse, tiefe Riefen oder zu wenig Material? Sind die Bremsschläuche porös? Wie viel Spiel haben die Achsschenkel? Haben die Stoßdämpfer Öl verloren? Setzt der Auspuff Rost an? Alles kommt auf den Prüfstand und wird ausgebessert. Jetzt noch die Sommerreifen auf Beschädigungen, korrekten Luftdruck und Alter gescheckt, montiert – perfekt.

Unter der Motorhaube

Flüssigkeiten halten Bremsen, Motor, Kühler und Scheibenwischer am Laufen. Die Werkstatt füllt fehlende Mengen auf oder wechselt das Motoröl entsprechend den Herstellervorgaben. Weil die Batterie im Winter viel leisten musste, sei dem Stromspender jetzt besonderes Augenmerk gegönnt: Polsäuberung, Ladecheck, Korrosionsschutz. Für den Frischekick lohnt der Blick auf Luft-, Pollen- oder Aktivkohlefilter. Ist er schwarz oder beschlagen die Scheiben, ist ein Wechsel angesagt.

In Sichtweite

Auch im TÜV-Report 2014 meldeten die Prüfer auffallend viele Fehler an der Lichtanlage. Können Autofahrer die Funktionen der Beleuchtung noch selbst testen, setzt die richtige Scheinwerferhöhe ein Einstellgerät und den Fachmann voraus. Auch den Wechsel defekter Lampen können Laien oftmals nicht selbst umsetzen. Für den guten Durchblick sorgt eine funktionierende Scheibenwaschanlage. Spröde Wischerblätter werden ausgetauscht, die Düsen eventuell neu eingestellt.

Auf der Autohaut

Nach der Wäsche offenbaren Lack und Glas Winterblessuren. Smart Repair – die kleinen Schönheitsreparaturen von Kratzern, Steinschlägen und Rostfraß – gehört mittlerweile in jeder Werkstatt zum Repertoire. Das kostet nicht die Welt und bringt später Punkte beim Fahrzeugverkauf. *zg*

ⓘ Weitere Tipps und Infos unter www.kfz-innung-rno.de

Die Werkstatt für Ihr BMW Motorrad
KRAUSE
Andreas Krause
Neckarauer Straße 145, 68199 Mannheim
Fon 0621-86 0 89 508, Fax 0621-86 0 89 510
info@krause-motorrad.de, www.krause-motorrad.de

jetpoint autoservice
Ölwechsel zum Festpreis
bis 5 Liter Markenöl inkl. Filter u. Arbeit
10W-40 Teilsynthetik 35,- €
5W-40 Vollsynthetik 59,- €
5W-30 Vollsynthetik Longlife 79,- €
Urlaubscheck 15,- €
Bremsflüssigkeitswechsel 29,- €
Räderwechsel 19,- €
Motordiagnose 19,- €
unsere Leistungen
+ Alle Marken
+ Inspektion
+ Reparatur
+ Motor-Diagnose
+ Klima-Wartung
+ Ölwechsel
+ Reifen-Service
+ Bremsen
+ Auspuff
+ Stoßdämpfer
+ TÜV / AU
jetpoint autoservice
Neckarauerstr. 98
68199 Mannheim
direkt an der JET-Tankstelle in Neckarau
Tel.: 0621 - 122 89 000
Fax: 0621 - 122 89 329
email: info@jet-point.de
www.jet-point.de

WIR MACHEN FRÜHJAHRSPUTZI
KOMMEN SIE VORBEI UND STAUBEN EINEN UNSERER MAZDA VORFÜHRWAGEN AB!
Serie | PS | KM-Stand | Listenpreis | Unser Angebot | Ersparnis*
M 2 | 75 | 475 km | 16.990 EUR | 12.950 EUR | 4.040 EUR
M 3 | 150 | 3.574 km | 25.020 EUR | 18.950 EUR | 6.070 EUR
M 5 | 150 | 6.969 km | 26.220 EUR | 19.750 EUR | 6.470 EUR
M 6 | 129 | 30.500 km | 31.240 EUR | 17.950 EUR | 13.290 EUR
M 6 | 165 | 4.853 km | 31.140 EUR | 24.750 EUR | 6.390 EUR
Autohaus Ivancan
INKL. 500 € TANKGUTSCHEIN

AUTO-SERVICE GREILING
...die KFZ-Meisterwerkstatt
Luisenstr. 50 - 68199 Mannheim-Neckarau
www.autogreiling.de - Telefon 0621 - 853450

EU-CENTER-MALLAU
Mehrmarkenhändler
- EU-Neuwagen
- EU-Tageszulassung
- Werkswagen
- Jahreswagen
- Gebrauchtwagen
- Leasing & Finanzierung
- Inzahlungnahme & Ankauf
www.eu-center-mallau.de
AUTOHAUS SINEMUS
Besselstr. 7 · 68219 Mannheim-Mallau
Tel.: (06 21) 8 75 00- 0 · Fax.: (06 21) 8 75 00- 50
autohaussinemus@gmx.de
Ihr Hyundai und Nissan Service Partner in Mannheim Mallau.

Autohaus Keller e.K.
Inhaber Horst Reinhardt
Unabhängige KFZ-Reparaturwerkstatt
BOSCH Automotive
Bremsentechnik
Elektrik | Elektronik
Dieseleinspritzung
Benzineinspritzung
Inspektion inkl. Mobilitätsgarantie
Karosserie und Unfallinstandsetzung
Lackierung (Hauseigen)
Räder / Reifen Einlagerung
Scheibenservice
Klimastützpunkt
AU / HU täglich im Haus
LIQUI MOLY MOTORENÖLE ADDITIVE AUTOPFLEGE
John-Deere-Str. 73 · 68163 Mannheim · www.keller-ek.de · Tel. 0621-83 47 60

AUTOHAUS MAYER GMBH
DIE MARKEN-WERKSTATT
KOMPLETTRAD-WECHSEL + FRÜHLINGSCHECK 29,90
EMPFOHLENER KFZ-BETRIEB

POST SG / Post-Sport-Gemeinschaft e.V.
Sportanlagen: Kiesleichweg 5, MA-Neckarau
Geschäftsstelle: Tel.: 0621-851172
psgmannheim@web.de · www.psgmannheim.de

Sport ist im Verein am schönsten – weil man dort in jedem Alter aktiv sein kann! Behalten Sie Ihre Fitness! Starten Sie mit uns in den Frühling!

Unsere Abteilungen nehmen das Training wieder auf.

Wir bieten an: Boule, Funktionsgymnastik, Fußball, Gymnastik am Morgen, Judo/Ju-Jutsu, Kindersport, Kinderleichtathletik, Leichtathletik, Rasenkraftsport, Rheglerreha, Tennis, Tischtennis, Volleyball, Wandern, Walking, Nordic Walking, Yoga, Stuhlyoga.

Einstieg und Probetraining ist jederzeit möglich!

Dein Gehirn ist der Schlüssel zu Deiner Gesundheit

Unser Gehirn regelt und koordiniert alle Körpersysteme und -funktionen und steuert unser Verhalten. Manchmal kann es vorkommen, dass die Steuersignale vom Nervensystem auf Grund falscher Interpretation oder Störungen fehlerhaft sind. Die Fehlsteuerungen können zu Symptomen aller Art führen und somit zum Beispiel Rückenschmerzen, Migräne oder Allergien hervorrufen. Letztlich kann man davon ausgehen, dass hinter jedem Symptom auch eine neurologische Fehlsteuerung steckt.
Um diese gestörten Regelkreise ausfindig zu machen, wurde das neurologische Integrationssystem (NIS) entwickelt. Ein Untersuchungs- und Behandlungskonzept welches nach den Ursachen der Beschwerden im Nervensystem sucht und direkt und ursächlich behandelt. Ein Muskelfunktionstest gibt Aufschluss darüber, ob der Reiz vom Gehirn erkannt oder verstanden wurde. Anschließend wird die optimale Funktionalität der neurologischen Steuerung wieder hergestellt. Dadurch kann das Nervensystem Informationen aus dem Körper und aus der Umgebung wieder richtig aufnehmen und verarbeiten. Die Anzahl der notwendigen Behandlungen und die Behandlungsabstände hängen von Art und Dauer der Erkrankung ab. So lassen sich akute Beschwerden manchmal schon mit einer Behandlung eliminieren, chronische und schwere Erkrankungen können Behandlungen über einen längeren Zeitraum und mit größeren Behandlungsabständen notwendig machen. Das NIS ermöglicht dem Körper aus eigener Kraft heraus ein gesundes Gleichgewicht wiederzufinden. *pm*

Kosmetik Barbara Barisic
Geschenkgutscheine zu Ostern
Gesichtsbehandlung
• Reinigung + Peeling-Haut
• Entspannungsmassage
• Beruhigungsmaske
• Tagespflege+Make-up
Fach-Fußpflege
Schwerpunkte der Behandlung:
Dornwarzen-, Hühneraugen- und eingewachsene Nägel-Behandlung
Hornhautentfernung
Steubenstraße 92 - 68199 Mannheim - Tel.: 0621 / 86 11 35

Schon gehört?

Das junge, engagierte Team um Geschäftsführer Gerrit Hartig ist mit drei Meisterbetrieben in den Mannheimer Stadtteilen Käfertal, Feudenheim und Seckenheim vertreten. „Unser Ziel ist die optimale Versorgung passend für jeden Geldbeutel“, so Gerrit Hartig. Selbstverständlich gehören die individuelle Beratung und die kostenlose Hörgeräteausprobe genauso zu unserem Tätigkeitsbereich wie Beratung rund um Gehörschutz, Monitoring und Systemergänzungen. „Wir möchten wegweisend sein und betreten mit der Cochlear Implantat Beratung und Anpassung ganz neue Wege“. Gerne informiert Sie das Team im Meisterbetrieb, oder im Notfall auch per Hausbesuch über den neuen und erhöhten Festbetrag, der am 01.11.2013 in Kraft getreten ist. Preistransparenz wird bei Hörgeräte Mannheim großgeschrieben, deswegen können die Preise auch online unter www.hoergeraetepreisliste.de eingesehen werden. *pm*

Kostenloses Schnuppertraining bietet der neue Handballclub Mannheim-Neckarau
HC 2013 Mannheim-Neckarau
Infos erteilt:
Harald Fischer
Tel. 06205/3085200
E-Mail: h.fischer-hcn@web.de

So Schlafen Sie endlich gut und gesund

Der gesunde Schlaf steht beim Samina Schlafsystem seit 20 Jahren im Mittelpunkt, denn er ist eine große Quelle für Gesundheit, Leistungsvermögen und Lebensenergie. Gut ein Drittel seines Lebens verbringt der Mensch im Schlaf. Hier findet die lebenswichtige körperliche und geistige Erholung statt. Das Samina Schlafsystem unterscheidet sich in seiner Funktionsweise wesentlich von herkömmlichen Matratzen. Im Mittelpunkt des ganzheitlichen und orthopädischen Schlafsystems steht der doppelseitige und freischwingende Samina Lamellenrost aus Eschenholz. Er sorgt für eine optimale Abstützung der Lendenwirbelsäule und für eine Entlastung der Bandscheiben sowie der Muskulatur. Dieser Schlafkomfort wird durch die punktelastische Samina Naturkautschukmatratze optimiert. Die Erdungsauflage Lokosana Light sorgt für eine optimale Körpererdung, welche den Schlaf noch erholsamer gestaltet. Auflage und Zudecken aus 100 Prozent natürlicher Schafschurwolle sorgen für das wichtige trockenwarme Bettklima. Ein orthopädisches Spezialkissen aus dem reichhaltigen Samina Sortiment vervollständigt das Schlafsystem. In der Schreinerei Glocker werden Sie beraten und können auf dem Samina Schlafsystem probeliegen. Selbstverständlich bekommen Sie dort die passenden Möbel ganz nach Ihren Wünschen. Das Samina Schlafsystem kann meistens auch in Ihr vorhandenes Bett eingebaut werden. *pm*

www.chirurgie-praxis-beate-etten.de
Chirurgische Praxis Beate Etten
Fachärztin für Chirurgie
Ambulante Operationen
Notfallmedizin
Emil-Heckel-Straße 10
68163 Mannheim-Lindenhof
Tel. 0621 - 87 20 86 55
Fax 0621 - 87 20 86 57
Mo. 8.00–12.00 14.00–18.00
Di. 7.00–12.00 14.00–18.00
Mi. 8.00–14.00
Do. 8.00–12.00 14.00–19.00
Fr. 8.00–14.00
Kontaktieren Sie uns | Telefon 0621 - 87208655
Unsere Praxis ist mit modernster Technik zur Diagnostik und Behandlung/Operation ausgestattet. Die Operationen bzw. die kleineren Eingriffe können sowohl in Vollnarkose, als auch in örtlicher Betäubung durchgeführt werden, abhängig vom Befund und dem Wunsch des Patienten.
Zu unserem chirurgischen Leistungsangebot gehören Operationen von:
Hernienoperationen: Leistenbruch | Nabelbruch | Narbenbruch | Schenkelbruch | Venenoperationen | Carpaltunnelsyndrom
Entfernung von Ganglien (Überbeinen) | Spaltung von Sehnenscheidenverengungen | Operation des Schnappfingers/Schnappdaumens
Enddarmoperationen: Entfernung von Hämorrhoiden | perianale Abszesse und Fisteln | Analfissuren | Analvenenthrombose
Steißbeinfisteln (Sinus pilonidalis) | Entfernung von Analtumoren sowie die Entfernung von: Abszessen | Atheromen (Talgdrüsen)
Dornwarzen (z.B. an den Füßen) | Fettgewebsgeschwulsten (Lipome) | Fremdkörpern | Hautveränderungen (z.B. Leberflecke, Muttermale)
vergrößerten Lymphknoten | eingewachsenen Zehennägeln iv-Portimplantation und Explantation, Sterilisation
und Brustchirurgie beim Mann, Ultraschalldiagnostik, individuelle Gesundheitsleistungen:
Konservative Arthrosebehandlung (Hyaluronsäure) | Verödung von Besenreiser | Narbenkorrekturen...

Fit in den Sommer

Sie wollen fit in den Sommer kommen und haben Lust auf wöchentliches Gruppentraining mit Gymnastik, Muskelaufbau und Stretching? Dann haben Sie ab dem 7. Mai die Gelegenheit dazu! Denn der Turnverein Neckarau lässt Sie auf ihrem Weg zum fitten Körper nicht im Stich. In zehn Terminen wird Annette Knapp-Wallenwein Sie jeweils mittwochs von 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr im Turnerheim des TV, Baloghweg 9, auf Vordermann bringen und Ihnen die Last aus den Gliedern treiben. Da die Teilnahme am Kurs begrenzt ist, bitten wir um eine Anmeldung in der Geschäftsstelle, die mittwochs von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr telefonisch unter der Nummer 0621/852257 oder per Mail an kurse@tv-neckarau.de möglich ist. Für Mitglieder des Turnvereins ist der Kurs kostenfrei, für Nichtmitglieder fallen 40 beziehungsweise 25 Euro (Studierende/Jugendliche) an. Mehr Informationen im Internet unter www.tv-neckarau.de *zg*

Praxis Denkende Hände
Sylvia Krüger
Heilpraktikerin | Osteopathie i. A.
Rheingoldstr. 75
68199 Mannheim
Tel.: 0621 71309935
Mobil: 0174 3137881
sylvia@denkende-haende.de
PRAXIS PERSONAL & GROUP FITNESS
Osteopathische Anwendungen
Neurologisches Integrationssystem – NIS
Personal Training
Termine nach Vereinbarung, auch am Wochenende
Dein Gehirn ist der Schlüssel zu Deiner Gesundheit.
Das Neurologische Integrationssystem (NIS) als Therapiekonzept sucht und behandelt die Ursachen für eine Vielzahl von Symptomen z.B. bei chronischen Schmerzen, Infektionen/Störfeldern, Schlaf-, Verdauungs- und Hormonellen Störungen, Entwicklungs-, Aufmerksamkeits- und Lernstörungen, Hauterkrankungen, Allergien und Asthma.

SCHÖNHEIT MIT SYSTEM FÜR FIGUR UND HAUT
FIGUR IN BESTFORM
- Figurverbesserung
- Anti-Cellulite
- Muskelaufbau
- passives Fitnesstraining
- Lymphdrainage
- Gesunde Bräune – Spraytanning
EMS TESTBEHANDLUNG 4 TERMINE 120.-€
HAUT IN BESTFORM
· Hautanalyse mit modernster Technik
· Hautverjüngung
· Hautverbesserung: Behandlung von Fältchen, Falten, Akne, Narben
· klassische manuelle Kosmetik
· neuste apparative Anti-Aging-Verfahren
WELLNESS IN BESTFORM
· Lomi Lomi und klassische Massagen
HÄNDE UND FÜßE IN BESTFORM
· Maniküre und Pediküre
· Fußreflexzonenmassage
Gerne beraten wir Sie zur apparativen Kosmetik und zur kosmetischen Vor- und Nachsorge bei ästhetischen und plastischen Operationen Margit Kurrle & Jutta Neff.
bestform Anti-Aging auf dem Almenhof Inh. Margit Kurrle
Niederfeldstraße 73 68199 Mannheim- Almenhof www.bestform-kosmetik.de Telefon 06 21/8109161
Eigene Parkplätze
TERMINE NACH VEREINBARUNG

Markthaus hat offenes Ohr für Kundenwünsche

2012 eröffnete das Markthaus im Friedrichsfelder Ortskern einen neuen Lebensmittelmarkt, um dort die entstandene Nahversorgungslücke zu schließen. Auf einer Fläche von rund 400 Quadratmetern finden die Kunden dort ein Vollsortiment im Lebensmittelbereich mit über 6000 verschiedenen Artikeln. Zudem ist im Markt ein kleiner Second-Hand-Shop integriert, der vom Stammhaus in Neckarau beliefert wird. Bisher wurden neun neue Arbeitsplätze geschaffen, fünf davon für Menschen mit Behinderung.

Die Resonanz aus der Bevölkerung ist durchweg positiv. Nach ihrer Meinung befragte Kunden sind froh, dass es den Laden gibt. Sie lobten sowohl die Kompetenz und Hilfsbereitschaft des Personals, als auch die Sauberkeit im Laden und die Produktauswahl zu fairen Preisen. Gerade das Angebot und die Frische im Obstbereich wurden positiv hervorgehoben.

So will der Markthaus Lebensmittelmarkt auch in Zukunft sein Augenmerk auf die Frischeabteilungen legen. Für weitere Sortimentswünsche der Kunden haben die Mitarbeiter immer ein offenes Ohr, wie Frau Pollich, die Marktleiterin, verdeutlichte. So können sich die Kunden nicht nur passiv am Markt mittels Genussscheinen beteiligen, sondern auch aktiv helfen, das Sortiment weiter zu verbessern.

pm

Entdecken Sie die Kraft der
Aloe Vera
Original FOREVER Aloe Vera Produkte
...aus Liebe zu Ihrer Gesundheit
Beratung, Verkauf, Lieferservice:
D. Jakob, Tel.: 82 64 87. Rufen Sie an.

Alungoo Dermavitalinstitut am Rheingoldplatz 1, Neckarau
Frau Nima
Mo, Di, Do, Fr 10:00-17:00
Abendtermine nach Vereinbarung
☎ 851915
0160 2741738
Barrierefreier Eingang
Bei mir in guten Händen weil:
• Offenes Ohr für Ihr Anliegen
• Professionelle Beratung
• Einsatz bestgeeigneter Substanzen
• Angemessener Preis
Was ich bei Ihnen erreichen möchte:
• Gefühl der Entspannung in angenehmer Umgebung
• Leichter Lauf auf gesunden Füßen
• Feine Poren, gesunde Haut
• Frisches, jugendliches Aussehen
• Kundenzufriedenheit
Geschenk-gutscheine zu Ostern

Gesundheit durch die Heilpflanze Aloe Vera

Die Aloe Vera, die Königin der Heilpflanzen, verfügt von Natur aus bereits über alles, was unser Körper benötigt. Sie ist eine Pflanze, die seit über 5.000 Jahren wegen ihrer spektakulären Wirkung auf Schönheit und Gesundheit geschätzt wird.

Das Blattmark der Aloe Vera ist reich an lebenspendenden Stoffen wie Vitaminen, Mineralsalzen, Aminosäuren, Enzymen und verdauungsfördernden Fermenten. Deshalb nimmt die Aloe neben ihrer Funktion als Heilpflanze auch die Bedeutung eines vollwertigen Nahrungsmittels ein. Aufgrund ihrer Vielfalt an über 400 Nährstoffen wurde die Aloe Vera in vielen Kulturen zu einem festen Bestandteil der Hausapotheke, da sie sowohl bei äußerer wie auch bei innerer Anwendung eine heilende Wirkung auf den Organismus ausübt. Von den auf der ganzen Welt offiziell verzeichneten etwa 300 Aloe-Arten verfügt nur die „Aloe barbadensis Miller“ nachweislich über die beste Wirkung auf die Haut und unseren menschlichen Organismus. Aus diesem Grund trägt sie allein den Namen Aloe Vera [vera = die Wahre].

zg

Unsere sportlichen Angebote reichen
von A – Aerobic
B – Badminton + Basketball + Boule
D – Diabetiker Sportabteilung
G – Gymnastik + Gewichtstraining
H – Hip Hop
K – Kinderturnen
S – Step Aerobic Kurs
T – Turnen
V – Volleyball
bis W – Walking + Nordic Walking
TURNVEREIN 1884 e.V. MANNHEIM-NECKARAU
130 Jahre TV 1884 Immer in Schwung!
Info über Tel.: 06 21 / 86 13 33 (Reinhard Munz)
www.TV-Neckarau.de • E-Mail: tv-1884@web.de

GLOCKER SCHREINEREI
WERKSTÄTTE FÜR INNENAUSBAU
August-Bonig-Straße 16 68199 Mannheim-Neckarau
Telefon (0621) 851728 www.glocker-mannheim.de
SAMINA
Ich schlafe lebensenergie

SEHEN klappt! HÖREN auch?
Kostenloser Hörtest
Hier sofort testen!
Sie finden uns 3 x in Mannheim:
Hörgeräte Feudenheim GmbH Hauptstraße 72 68259 Mannheim Telefon: 0621 - 43 07 68 28
Hörgeräte Seckenheim GmbH Klopperheimer Str. 36 68229 Mannheim Telefon: 0621 - 46 29 68 22
HK Hörgeräte Käfertal Obere Riedstr. 43 68309 Mannheim Telefon: 0621 - 76 21 72 74
www.hoergeraete-mannheim.de
Testen Sie momentan Hörgeräte? Vergleichen Sie den Preis unter www.hoergeraetepreisliste.de

Selbstheilungskräfte aktivieren – aus der inneren Quelle schöpfen

In der Praxis für körperorientierte Psychotherapie und ganzheitliches Heilen bietet die Heilpraktikerin und Meditationslehrerin Mechthild Münch in diesem Jahr mehrere Seminare an, die sich mit dem Thema Selbstheilung beschäftigen.

Im Seminar „Meditation und Achtsamkeit“ erhalten die Teilnehmer hilfreiche Impulse zur Integration einer Meditationspraxis und dem Aspekt der Achtsamkeit ins eigene Leben. Meditation und Achtsamkeit fördern die Gesundheit, helfen Stress abzubauen und mit Stress gelassener umzugehen. Das wurde inzwischen wissenschaftlich nachgewiesen.

Das Seminar „Selbstheilungskräfte aktivieren“ richtet sich an Menschen, die mit körperlichen Symptomen umgehen und an einer ganzheitlichen Sichtweise interessiert sind. Gesundheitsfördernde innere Haltungen, das Verstehen eines Symptoms im individuellen Kontext und der Zugang zu den eigenen Ressourcen schaffen die Voraussetzungen heilsame Veränderungen einzuleiten.

pm

Musikalische Früherziehung für Kinder ab 4 Jahre
Montags von 14.30 bis 15.15 Uhr
Mittwochs von 16.30 bis 17.15 Uhr
TANZUNTERRICHT FÜR KINDER UND ERWACHSENE
BALLETT
SPITZE
JAZZ
MODERN
FREESTYLE
KOSTENLOSE PROBESTUNDE
TELEFON & FAX 0621/8415464
WEBSEITE WWW.THEPARK.DE
THE PARK BALLETTSCHULE NECKARAU
über 10 JAHRE
PAUL & ANTOINETTE PAYNE
FISCHERSTRASSE 4
68199 MANNHEIM

PHYSIO THERAPIE KAISER
Christian Kaiser · Physiotherapeut
Draisbachstraße 2 · 68199 Mannheim
Tel. 0621 43 78 00 00 · Fax 0621 437 73 333
• Krankengymnastik
• Klassische Massage
• Manuelle Therapie
• Manuelle Lymphdrainage
• Bobath für Erwachsene
• Kiefergelenksbehandlung
• Kinesio Taping
• Hausbesuche

MECHTHILD MÜNCH
Praxis für körperorientierte Psychotherapie und ganzheitliches Heilen
24. Mai 2014 – Meditation und Achtsamkeit: „Im Körper zu Hause sein"
11.–13. Juli 2014 – Selbstheilungskräfte aktivieren
Heilsame Veränderungen einleiten
durch die Kraft des innewohnenden Potentials
Rosenstraße 27 · 68199 Mannheim
0621/858478 · mechthild.muench@t-online.de
www.koerperpsychotherapie-mannheim.de

Neckarauer Narrengilde „Die Pilwe" e.V.
Wer ist bereits 3 Jahre alt und hat Interesse, bei unseren Tanzgarden oder dem Fanfarenzug aktiv mitzuwirken? Uniformen werden vom Verein gestellt. Schnupperstunden möglich.
KONTAKT: Tel. 0621-85 85 03 u. Fax 0621-85 84 55

NEUERÖFFNUNG – AB SOFORT
HNO-Praxis am Diakonissenkrankenhaus
Dr. med. Jürgen Reis
Dr. med Stefan Keßler
Dr. med. Anke Reis
Facharztpraxis für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde
Belegärzte am Diakonissenkrankenhaus
Ambulante Operationen | Schlafmedizin
Allergologie | Ultraschall-Diagnostik
Telefon 85 81 99
Reichenstraße 1-5
(ehem. HNO-Praxis Dr. Rau)
Telefon 2 40 80
M 7, 16-17
info@praxis-dr-reis.de
www.praxis-dr-reis.de

„Frühling lässt sein blaues Band …"

Hätte, wäre, wenn … Wenn man gewusst hätte, dass der Frühling nun vier Wochen früher als letztes Jahr beginnt, hätten wir dieses Jahr keine Winterreifen gebraucht. Nicht nur die Osterglocken in unserem Vorgarten sind am Erblühen, sondern auch wir strahlen um die Wette: Endlich wieder raus, an die Luft und vor allem „schää warm"! Auch wir machen uns Gedanken, wie wir unsere Leser dabei unterstützen können. Daher gibt es in den nächsten Ausgaben Frühlingstipps. Heute starten wir mit drei Tipps:

Unterstützen Sie Kondition und Herz-Kreislauf-System

Schuhwerk und Sportschuhe nach Brauchbarkeit überprüfen (nach 500-700 km Laufleistung wäre es – je nach Modell – ratsam, sich neue Sportschuhe anzuschaffen). An Schuhen bitte nicht sparen, eher an Kohlehydraten. Ein Daumen sollte noch der Schuh größer sein wie der große Zeh, bitte Schuhe also nicht zu klein kaufen. Mit zwei bis drei Trainingseinheiten von 30-45 Minuten pro Woche starten Sie ein abwechslungsreiches Ausdauerprogramm: Walking (oder einfach flottes Gehen), Nordic Walking, Rad fahren, Schwimmen …
Versuchen Sie zunächst für ein paar Momente, später dann für bis zu 2 Minuten ihr Tempo zu steigern. Fördern durch fordern, der von Johann Heinrich Pestalozzi geprägte Spruch gilt als Motto für eine Verbesserung der Kondition. Wer noch eine Pulsuhr aktivieren will, kann sich mit der Faustregel Puls von 220 minus Lebensalter und davon 65-70 Prozent weniger halten; aber ich meine, letztendlich sollte ihr Gefühl und ihre Selbsteinschätzung eine Grenzüberschreitung verhindern. Wohlfühllaufen und den Beginn des Schwitzens genießen und sich noch Pälzer Witze erzählen können – und schon ist eine Motivation fürs nächste Mal da! Als Faustregel für die Kleidung gilt: Ziehen Sie sich etwa so an, als ob es 10 Grad wärmer wäre; das Zwiebelsystem ist für Frierhasen sinnvoll: Lieber ein Jäckchen zuviel und auch bei Sonne Handschuhe und Stirnband. Ausziehen geht immer ...

Wasserreiche Kost hilft beim Entlasten

Obwohl es bis jetzt nur Spinat oder Salat aus Unterglasanbau gibt – auf die ersten günstigen Spargel müssen wir ja leider noch bis Ostern warten – gilt es viel wasserreiche Kost zu sich zu nehmen wie Gurke, Tomate, Melone, Äpfel (die eben leider noch vom Herbst letzten Jahres sind). Aber nach und nach wird ja die Gemüsevielfalt größer.
Und natürlich: Die Trinkmenge an Wasser mal wieder kontrollieren. Es gibt Studien, die den positiven Effekt des vermehrten Wasserkonsums auf das Abnehmen belegen. Außer bei schweren Herzschäden oder Menschen mit Nierenproblemen kann der Körper bis zu 10 Liter Wasser verarbeiten. Laut der Deutschen Gesellschaft für Ernährung kann ein gesunder Mensch 1 Liter pro Stunde ausscheiden. Nun trinken gerne mal Frauen weniger mit dem stillen Argument, dass man so ein Anschwellen der Füße oder Finger und Hände vermeiden könne. Bei solchen Problemen ist es ratsam, sich von einem Arzt durchchecken zu lassen, warum man Wasser „bunkert". Zeitweise helfen zwar Brennnessel-Birkenblätter oder grüner Hafertee, aber ein Check der Nieren wäre sinnvoll.

Faserreiche Kost für den Darm

Der Tod sitzt im Darm, so machte Sebastian Kneipp die Menschen darauf aufmerksam, wie wichtig „Darmpflege" ist. Unwohlsein, Verdauungsstörungen, Gase (sie wissen was ich meine), schnelles Ermüden und viele andere Probleme haben unter Umständen mit dem Darm zu tun. Jetzt wäre es wieder an der Zeit, außer man leidet an einer Erkrankung des Darms, an faser- und ballaststoffreiche Kost zu denken. Die Empfehlung von 30 Gramm Faserstoffen wird bei einem Normalesser – laut dem Gesundheitsportal und der Gesundheitsreise AG, leider auf 10-15 Gramm beschränkt.
Daher gilt es den Darm positiv zu aktivieren durch Kleie und Getreidearten, Hülsenfrüchte, Rotkohl, Früchte, Spinat und Vollkornprodukte (die sich nur eignen, wenn man keine Gluten-Intoleranz hat). Das Aufquellen dieser Produkte regt die Darmperistaltik an. Zunächst verlangsamen die Ballaststoffe die Magenentleerung, und wenn der Sommer kommt, passen vielleicht die Sommerhosen vom letzten Jahr wieder …

Es gilt nicht nur seinen Körper zu nähren und zu pflegen, sondern auch sich viel zu bewegen! In diesem Sinne bin ich gespannt, ob ich Sie beim Einkaufen an der Gemüsetheke begrüßen darf oder Sie flott laufend im Wald Ihre Runden laufen sehe! *Ihre Linde Sohn*

bestform – Antiaging der Spitzenklasse

bestform steht für Schönheit mit System für Figur und Haut. Fast schon legendär ist die höchst effektive, von Margit Kurrle in Zusammenarbeit mit angesehenen Fachleuten der Medizintechnik- und Kosmetikbranche entwickelte, apparative Antiaging-Behandlung für Gesicht und Hals: die ganzheitliche „bestform-Signature-Behandlung"! Sie besteht aus 12 Behandlungseinheiten innerhalb von 10 Wochen. Dabei ist ein vorgegebener Behandlungsrhythmus einzuhalten. Ziel der Behandlungen ist eine bessere Durchfeuchtung der Haut und die Förderung der Neubildung von Elastin und Collagen im behandelten Bereich und somit eine „Verjüngung" der Haut von innen heraus. Damit Falten gemildert, Fältchen eliminiert werden können, die Porigkeit verbessert und das gesamte Hautbild einfach nachhaltig strahlender werden kann, setzt bestform die unterschiedlichsten aktuellen apparativen Techniken ein sowie modernste, hoch konzentrierte Wirkstoffkosmetik namhafter Hersteller. Ständig ist man bei bestform auf der Suche nach noch Besserem, denn nur das Beste ist für den anspruchsvollen Kundenkreis gut genug. Frau Kurrles Kunden nehmen für die außergewöhnlichen Behandlungen oft weite Wege auf sich. In einem Gästebuch berichten zufriedene Kunden über Ihre positiven Erfahrungen mit unterschiedlichen Behandlungen. Gibt es bessere Referenzen?
Bei bestform nimmt man sich Zeit für die Kunden. Deshalb finden Beratungsgespräche und Behandlungen nur nach telefonischer Terminabsprache statt. Bei der Buchung der Termine sollte man etwas Vorlaufzeit einplanen. *pm*

Initiative „Zu gut für die Tonne!" – Leichte Küche ohne Reste

Die Fastenzeit ist ein guter Anlass, sich gesünder und bewusster zu ernähren und eingeschliffene Gewohnheiten kritisch zu hinterfragen. 47 Prozent der Deutschen möchten sich laut einer Forsa-Umfrage dieses Jahr gesünder ernähren. Vor allem in der Fastenzeit, von Aschermittwoch bis Karfreitag, steht gesunde und leichte Kost vermehrt auf dem Speiseplan. Vergangenes Jahr ermittelte Forsa, dass die Bundesbürger in dieser Zeit am liebsten auf Alkohol verzichten wollten (71 %), gefolgt von Süßigkeiten (66 %) und Fleisch (42 %).
Doch gerade Leichtes und Gesundes, das in der Fastenzeit auf den Tisch kommen sollte, landet oft in der Tonne: In Deutschland werfen die Menschen pro Kopf jährlich rund 36 Kilogramm Obst und Gemüse weg. Die Initiative „Zu gut für die Tonne!" zeigt, was jeder dafür tun kann, damit weniger Lebensmittel in den Abfall wandern. Denn durch richtige Lagerung und geschickte Resteverwertung von klassischen Zutaten der leichten Küche wie Fisch, Gemüse, Pilzen, Obst, Säften und Tees kann man Nahrungsmittel vor dem Müll retten. Jedes achte Lebensmittel, das wir kaufen, werfen wir weg. Pro Person und Jahr sind das rund 82 Kilogramm Lebensmittelabfall. Rund zwei Drittel davon wären vermeidbar. Wie sich Lebensmittelabfälle reduzieren lassen, zeigt die Initiative „Zu gut für die Tonne!" des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV). Akteure aus Industrie, Handel, Gastronomie und Landwirtschaft sowie Verbraucherverbände, Kirchen und NGOs unterstützen die Initiative. Unter www.zugutfuerdietonne.de finden sich Tipps zu Lebensmittellagerung und -haltbarkeit, Fakten zur Lebensmittelverschwendung sowie Rezepte für beste Resteverwertung. *zg/red*

NEU 4 x in MANNHEIM
Seit über 70 Jahren in Ihrer Nähe
www.ohrpheus.de
Eisenring 30 (Innenstadt)
Tel. 06 21/86 62 22
mannheim@ohrpheus.de
Tel. 06 21/15 82 02 55
mannheim@ohrpheus.de
Tel. 06 21/38 98 97 44
neckarstadt@ohrpheus.de
Tel. 06 21/76 90 50 33
mannheim@ohrpheus.de
HÖRGERÄTE ZUM OHRPHEUS NULLTARIF*
(EIN KLEIN BISSCHEN)
0,- 0,- 0,- 0,-
OHRpheus
Hören leicht gemacht!
SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.
SPENDE BLUT
BEIM ROTEN KREUZ

Eine starke Gemeinschaft braucht starke Frauen

Frauenstammtisch der GDS zeigt das wachsende Potenzial

NECKARAU. Unter der Leitung der Frauenbeauftragten Carola D'Mexis treffen sich die Unternehmerinnen der GDS Neckarau in regelmäßigen Abständen. In wechselnden Gastronomiebetrieben lernen sich die Damen aus verschiedenen Branchen besser kennen und knüpfen neue Kontakte. Diesmal fand der Stammtisch im Restaurant „Malvasia" statt. Sofort zeigte sich, dass hier Frauen am Werk sind, die genau wissen, was sie wollen. Die Lautstärke im Lokal passte nicht zum Vorhaben der Runde, und spontan zogen die zehn Damen in eine ruhigere Ecke. Als Gastrednerin konnten die GDS-Frauen für diesen Abend die Stadträtin und Fraktionsvorsitzende von Bündnis90/Die Grünen Gabriele Thirion-Brenneisen gewinnen. Sie wohnt in Neckarau und arbeitet beim paritätischen Wohlfahrtsverband. Die Stadträtin gab Einblicke in ihre politische Arbeit und sprach über Kinderbetreuung, Kultur, Pflege und Prävention. Thirion-Brenneisen verdeutlichte, dass Unternehmen sich auch deswegen für einen Standort entscheiden, wenn die benötigten Fachkräfte dort die richtigen Rahmenbedingungen vorfinden. Als Beispiel nannte sie die Kinderbetreuung. Es sei wichtig, wie gut die Region in dieser Frage aufgestellt ist.

Ein wichtiges Thema für Thirion-Brenneisen war auch die Präventionsarbeit für Senioren. Was gehört zu einem würdevollen Altern? Senioren möchten möglichst lange in den eigenen vier Wänden bleiben. Sturzprävention und barrierearme Wohnungen wurden als Vorsorge genannt.

Bei einem guten Essen kamen sich die unterschiedlichen Frauen näher und führten intensive Gespräche. Unterstützung und gegenseitige Ergänzung im Angebot rundeten den gelungenen Abend ab. *pp*

Gespannt hörten die GDS-Unternehmerinnen den Ausführungen der Stadträtin Gabriele Thirion-Brenneisen zu. Foto: Popp

Sommertagszug 2014 in Neckarau

NECKARAU. Der Frühling ist eingekehrt und der von der IG Vereine veranstaltete Sommertagszug in Neckarau, mit dem der Winter endgültig vertrieben wird, steht vor der Tür.

Am 5. April setzt sich der Zug in Bewegung; die Bäckereifilialen halten wieder Sommertagsstecken mit Brezeln für die Kinder bereit.

Vorher ist um 14.30 Uhr Aufstellung auf dem Neckarauer Marktplatz. Um 15 Uhr geht es von dort mit der Blaskapelle Dannstadt und der Reitgemeinschaft Neckarau mit Ponys über die Friedrich-, Fischer-, Luisen- und Germaniastraße sowie über den Rheingoldplatz in den Neckarauer Waldweg zum Niederbrückl, wo auf dem großen Platz unter Aufsicht der Freiwilligen Feuerwehr Neckarau der Winter verbrannt wird. Im Anschluss bietet die Reitgemeinschaft wieder Ponyreiten an. Jedes Kind mit einem Sommertagsstecken erhält einen Gutschein für ein Eis.

Die IG Vereine freut sich, dass in diesem Jahr 96 Kinder der Almenhofschule teilnehmen. Alle andere kleinen und großen Neckarauer sind herzlich eingeladen. Anmeldung unter Tel./Fax 0621 8458624 oder r.karusseit@gmx.de. *pm/red*

STEUERTIPP

Mit dem Heimarbeitsplatz Steuern sparen!

Vielen Arbeitnehmern wird es von ihren Arbeitgebern zugestanden, an einem oder mehreren Tagen der Woche die Arbeit vom eigenen Arbeitszimmer aus zu erledigen. Die für das „Home-Office" anfallenden Kosten sind dabei lediglich begrenzt auf 1.250 Euro absetzbar, wenn im Betrieb des Arbeitgebers ein anderer Arbeitsplatz zur Verfügung steht. Eine Ausnahme gilt aber dann, wenn das häusliche Arbeitszimmer den Mittelpunkt der gesamten betrieblichen und beruflichen Betätigung bildet. Dann sind die Kosten für das Arbeitszimmer in voller Höhe abziehbar.

Für Arbeitnehmer mit einem Home-Office gibt es nun eine Vereinfachungsregel. Demnach liegt der „Mittelpunkt der Tätigkeit" bereits dann zu Hause, wenn der Steuerpflichtige an mindestens drei Wochentagen vom häuslichen Arbeitszimmer aus tätig ist. Zusätzlich müssen die Arbeiten, die von zu Hause aus erledigt werden, inhaltlich gleichwertig mit der Tätigkeit im Betrieb sein. Dann steht dem unbeschränkten Abzug nichts mehr im Weg und es spielt auch keine Rolle, ob im Betrieb ein anderer Arbeitsplatz zur Verfügung steht.

Betroffene Arbeitnehmer sollten daher Miete und Betriebskosten wie Strom oder Heizung anteilig für das Arbeitszimmer geltend machen. Wenn diese Wohneigentum haben, können sie daneben noch die beruflich genutzten Räumlichkeiten abschreiben und von einem Hauskredit anteilige Zinsen absetzen.

Ralf Benn,
Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.

P&D | Produkte & Dienstleistungen

Andere kommen und gehen. Wir bleiben!

VR Bank Rhein-Neckar eG – der Fels in der Brandung

NECKARAU. Während andere Banken Filialen schließen, baut die VR Bank Rhein-Neckar weiterhin auf ein dichtes Filialnetz in ihrem Geschäftsgebiet. Immer mehr Banken beschränken ihr Beratungsangebot auf immer weniger Standorte, die VR Bank Rhein-Neckar kommt ihren Mitgliedern und Kunden jedoch noch einen Schritt weiter entgegen: In jeder von insgesamt sechs Teilregionen ihres Geschäftsgebiets steht ein komplettes Kompetenzteam für die Kunden bereit – vom Wertpapierprofi bis zum Finanzierungsfachmann. Regionalmarktleiter Heinrich Ehhalt ist besonders stolz auf seine Filialteams: „In unseren Filialen wird persönlicher und freundlicher Service GROSS geschrieben. In der Nähe liegt die Kraft. Wir kennen unsere Kunden und unsere Kunden kennen uns. Gerade in turbulenten Zeiten wie diesen brauchen die Menschen im Bereich Finanzen jemanden, dem sie vertrauen können." Hohes Engagement und eine angenehme Atmosphäre zeichnen die Filialen der VR Bank Rhein-Neckar aus. „Wir betreuen die Menschen durch alle Lebensphasen. Der Kunde als Mensch steht im Mittelpunkt unseres Handelns", sagt Hendrik Matten, Leiter der VR Bank Rhein-Neckar, Filiale Friedrichstraße 16. „Ausreichende Parkmöglichkeiten stehen unseren Kunden während der Öffnungszeiten auf unserem hauseigenen Parkplatz zur Verfügung."

Das Team der VR Bank Rhein-Neckar freut sich auf Ihren Besuch an Stand Nummer acht beim Leistungsschauwochenende in Neckarau. *pm*

Markttag bei Müller mit neuen Angeboten

NECKARAU. Der Markttag bei Müller hat sich donnerstags von 8-17 Uhr in der Fabrikstationstraße 18 mit dem Verkauf von Fleisch- und Wurstwaren etabliert. Unter dem Motto „regional – artgerecht – gesund" startet er nun mit neuen Angeboten in die Saison. Zum Qualitätsfleisch aus Bad Rappenau und Schweinefleisch vom Ambiel-Hof aus Epfenbach werden vorgereifte Rumpsteaks und Wildspezialitäten aus der Region vom Wildschwein, Reh und Hirsch von Frau Birgit Grimm-Dosch, ehemals Metzgerei Zehner, angeboten. Ab April steht auch eine Auswahl an Käsespezialitäten bereit. Außerdem ist die Bäckerei und Konditorei Breitenstein jede Woche mit ihrem Verkaufswagen präsent und bietet Traditions-Brot, Brötchen, Kuchen und Torten an.

Jeden Donnerstag gibt es am Markttag einen Mittagstisch mit frischen Grillspezialitäten. Mittwochs finden Sie die Fleischspezialitäten auch auf dem Lindenhof und samstags auf dem Marktplatz in der Innenstadt. In Feiertagswochen findet der Markttag mittwochs statt. *kw/red*

Markttag bei Müller, jeden Donnerstag 8-17 Uhr, Fabrikstationstraße 18, MA-Neckarau, Tel. 0621 / 81 59 40, www.mueller-fleischundwurstwaren.de

Berichte auch unter
www.stadtteil-portal.de

SCHAAF ELEKTROANLAGEN GmbH
ALARMANLAGEN
ELEKTROINSTALLATIONEN
Am Waldrand 65
68219 Mannheim
Tel. 0621/876102
Fax 0621/871419
Gebäudetechnik
Fachbetrieb der Elektroinnung
Kundendienst
Geschäftsführer / Elektromeister Robert Bolz

Fensterbau • Fachbetrieb • Reparatur • Verglasung
Glaserei Bleibinhaus ehem. Kuhn
Inh. Michael Bleibinhaus Glasermeister
24h Notdienst
Meerfeldstraße 86
MA-Lindenhof
Tel.: 0621 / 42 94 43 10
Mobil: 0170 - 27 04 834
www.glaserei-bleibinhaus.de
Glas- & Fensterreparatur-Eildienst • Fenster & Türen • Fliegengitter • Glasüren

Schreinerei Kucher
Fenster - Türen - Innenausbau
Dachfenster mit Zubehör - Terrassenüberdachung
Kappesstraße 9, MA-Neckarau
Tel. 0621 / 87 60 74 84
info@schreinerei-kucher.de
www.schreinerei-kucher.de

Gartengestaltung
Gartenpflege
Pflasterarbeiten
Helmut Grande
Garten- und Landschaftsbau
www.hg-galabau.de
Tel. 0621-879 94 15

THOMAS RAPP
Schlosserei
STAHL- UND METALLBAU
• Treppenkonstruktionen
• Stahlkonstruktionen aller Art
• Gitterroste und Podeste
• Terrassengeländer - Abschirmungen - Zäune
• Fenster - Fenstergitter
• Schlosserei mit manuellen und elektrischen Antrieb
• Gitterroste - Türen - Tore
• Rollladenstäbe
• Schließanlagen
Großfeldstraße 6-8 • MA-Neckarau • Tel. (0621)86 1411 • Fax 86 81 78

Patientenforum Diako InForm
Vortrag:
Dienstag, 8. April 2014, 18.00 Uhr
Festsaal im Mutterhaus, 1. Stock
„Freie Bahn in den Blutgefäßen
Wie bleibe ich gesund?"
Dr. Klaus Amendt,
Chefarzt Medizinische Klinik I,
Diakonissenkrankenhaus
Diakonissenkrankenhaus Mannheim
Speyerer Str. 91–93
68163 Mannheim
Zugang auch über die Reichsstraße 1
www.diakonissen.de
Diakonissenkrankenhaus Mannheim

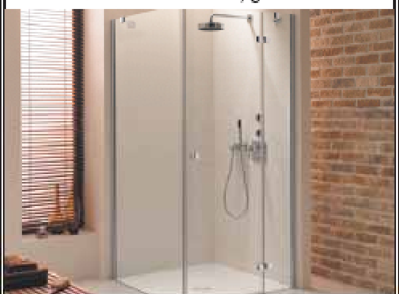
Das WWW von Donauer & Probst:
WASSER, WÄRME, WOHLBEHAGEN.

Christopher Probst
Unsere Leistung auf einen Blick:
Bereich Heiztechnik:
- Energieberatung gemäß BAFA-Richtlinien
- Regen. Energien, Solar, Wärmepumpen
- Brennwerttechnik Öl und Gas
- Fernwärme
- Planung und Bau moderner Heizungsanlagen
- Wartung und Reparatur inkl. Notdienst
- Buderus Kachelofenheizeinsätze Öl und Gas
Bereich Sanitär:
- Planung und Komplettausführung neuer Bäder
- Alters- und behindertengerechte Bäder
- Installation Trinkwasserversorgungsleitungen
- Wartung und Instandsetzung
- Trinkwasserhygiene
- Notdienst
- Sanierung von Trinkwasserleitungen
DONAUER & PROBST
Donauer & Probst GmbH & Co. KG

„Die Fenster sind des Hauses Augen; der Fachmann sorgt, dass sie was taugen"
Schreinerei · Glaserei
Fensterbau · Wintergärten
LÖBS & KARG
www.loebs-und-karg.de

HEFLOTT
Heizung·Lüftung·Sanitär
Wattstr. 37
68199 Mannheim
Tel. 0621 - 84 55 88 70
Fax 0621 - 84 55 88 77
www.heflott.de

Sanitär Kleissner
- Gas
- Wasser
- Entwässerung
- Rohrleitungsbau
- Feuerlöschanlagen
- Bauspenglerei
- Öl- und Gasheizungen
- Gesundheitstechnische Anlagen
- Kundendienst

Ihr Badezimmer gestalten wir barrierefrei –
so sind Sie für alle Eventualitäten im Leben, auch im hohen Alter, gerüstet.

35 Jahre handwerkliche Qualität
Heinrich Decker
Heizung · Sanitär · Solaranlagen
Mannheim-Neckarau · Fischerstraße 37
Tel. 85 52 68 · Fax 8 62 38 57 · www.heinrich-decker.de

Probleme mit dem Computer?
Probleme mit Programmen?
Probleme mit dem Internet?
Der Computer-Doktor
hilft sofort zu fairen Preisen
Rufen Sie unverbindlich an
Günther Gebetsroither – (0621) 8 46 00 28
ge@weisi.de – 0176 47 26 62 55

Kriminalprävention neu denken

„Talk am Fluss“ mit Justizminister Rainer Stickelberger

Das Foto zeigt die Podiumsteilnehmer: (v. l.) Dr. Klaus-Jürgen Seiser, Siegfried Kollmar, Dr. Boris Weirauch, Helen Heberer, Rainer Stickelberger MdL und Andreas Herrgen. Foto: zg

LINDENHOF. In der Reihe „Talk am Fluss“ im Gasthaus „Rheinterrassen“ stellte der baden-württembergische Justizminister Rainer Stickelberger das Konzept eines in Mannheim für 2015 geplanten Hauses des Jugendrechts vor.

Eingeladen hatte die Landtagsabgeordnete Helen Heberer, die auch die Gesprächsleitung der hochkarätig besetzten Runde übernahm, mit Dr. Klaus-Jürgen Seiser, Amtsgericht Mannheim, Kriminaldirektor Siegfried Kollmar, Andreas Herrgen, Leiter der Jugend- und Jugendschutzabteilung bei der Staatsanwaltschaft Mannheim, Vertretern der Jugendhilfe und des Ludwigshafener Hauses des Jugendrechts sowie dem Stadtrat und sicherheitspolitischen Sprecher Boris Weirauch.

In einem Haus des Jugendrechts arbeiten Polizei, städtische Jugendhilfe und Staatsanwaltschaft zusammen, um Delikte junger Straftäter möglichst zügig gemeinsam zu bearbeiten. Durch kurze Wege werden lange Verfahren gestrafft und durch schnelle Erziehungshilfen und andere Präventionsmaßnahmen sollen weitere kriminelle Taten verhindert werden. Die baden-württembergische Landesregierung hatte Ende vergangenen Jahres der Bewerbung der Stadt Mannheim für diese Einrichtung zugestimmt.

Die Redebeiträge unterstrichen, dass die Zeitdauer zwischen Straftat und Sanktionierung gesenkt werden könne, denn es sei fatal, wenn junge Täter oft monatelang auf eine Reaktion oder die erste Verhandlung vor Gericht warten müssten. Durch die räumliche Nähe der Jugendgerichtshilfe zu Polizei und Staatsanwaltschaft könne früher mit passenden Angeboten begonnen und so einem weiteren Abgleiten in die Kriminalität entgegengewirkt werden.

Prävention ist dabei ein wichtiger Faktor. Die Philosophie, schon an der Schwelle zur Delinquenz gemeinsam zum Wohle junger Menschen und der Gesellschaft zu reagieren, könne ebenfalls in einem Haus des Jugendrechts umgesetzt und Kooperationen mit anderen Einrichtungen könnten initiiert werden, so die Diskutanten. Dass ein solches Haus mit seiner polizeilichen Präsenz auch zur Sicherheit des unmittelbaren Wohnumfelds beitrage, berichteten die Vertreter aus Ludwigshafen.

Heberer resümiert: „Die spannende Sachdiskussion hat gezeigt, dass wir für die Einrichtung eines solchen Hauses fachlich und personell in Mannheim gut aufgestellt sind.“ Mannheim wird neben Stuttgart und Pforzheim die dritte Einrichtung im Lande sein. Und der Minister fügte hinzu: „Auf Mannheim werden wir stolz sein können.“ Die Veranstaltung wurde umrahmt von der Jazzformation „Locomotion 2“. *pm/red*

SPD reinigt den Niederbrückl-Platz

Platz soll Schritt für Schritt begrünt werden

NECKARAU. Wie in den Jahren zuvor beteiligte sich der SPD-Ortsverein Neckarau-Almenhof-Niederfeld auch in diesem Jahr an der Aktion „Putz’ Deine Stadt raus!“. Elf engagierte Mitglieder des Ortsvereins arbeiteten sich – ausgestattet mit Zangen und großen Abfalltüten – über den Platz und reinigten dabei auch das angrenzende Buschwerk des Niederbrückl-Platzes entlang des Neckarauer Waldweges und der Aufeld-Wege I und II. Dabei kam außer dem fast schon üblichen Hausmüll auch allerlei sonstiger Unrat zum Vorschein. Neben Teilen eines alten Fahrrads und mehreren, noch gänzlich verschlossenen Paketen mit Düngemitteln vermüllten Unmengen achtlos weggeworfener Flaschen den Platz und die angrenzenden Wege.

Insbesondere der Aufeld-Weg II ist von alten Flaschen geradezu übersät. „Hier besteht dringender Handlungsbedarf“, erklärte die ehemalige Stadträtin Karin Steffan. Als Sofortmaßnahme schlug sie vor, den Bewuchs am Wegrand nach einer gründlichen Reinigung regelmäßig zu mähen, um einer erneuten Zumüllung entgegenzuwirken. Mehmet Ali Sen – Bezirksbeirat und Kandidat bei den Gemeinderatswahlen – versprach, diesen Punkt im Bezirksbeirat zur Sprache zu bringen. Allerdings, darüber ist man sich einig, wird sich das Verschmutzungsproblem dauerhaft nur lösen lassen, wenn bei den Verursachern ein Umdenken stattfindet. Stadträtin Marianne Bade machte deutlich, dass mittel- und langfristig eine Begrünung des Niederbrückl-Platzes im Vordergrund stehen muss. „Im Rahmen des Erhalts und der Aufwertung des Aufeldes als Naherholungsgebiet kommt dem Niederbrückl-Platz eine zentrale Bedeutung zu.“ Als Sofortmaßnahme setzt sich der SPD-Ortsverein dafür ein, den Teil des Platzes, der immer wieder als wilde Müllhalde missbraucht wird, so umzugestalten, dass er als Abladeplatz nicht mehr benutzbar ist. *pm/red*

Sonderausstellung „Der elektrische Haushalt“

Technoseum lädt zu geführten Besichtigungen ein

MANNHEIM. Wer will Wäsche noch auf dem Waschbrett sauber reiben oder freiwillig Sahne von Hand schlagen? Die neue Sonderausstellung „Die Sammlung 2: Der elektrische Haushalt“ widmet sich den heimischen Helfern, die seit der Elektrifizierung den Alltag nach und nach erheblich erleichtert haben. Bei diversen Führungen kann man unter kundiger Leitung zahlreiche Staubsauger, Kühlschränke sowie kuriose Objekte wie Krawattenbügler und Bierwärmer bewundern. So findet immer am 1. Freitag im Monat, also am 4. April, 2. Mai, 6. Juni und 4. Juli, ab 14.00 Uhr eine öffentliche Führung durch die Schau statt. Wer es kurz und bündig mag, kann auch an einer 30-minütigen Schnupperführung teilnehmen, die samstags, sonntags sowie an Feiertagen zwischen 11.00 und 15.00 Uhr zu jeder vollen Stunde startet. Die Kosten sind im regulären Eintrittspreis enthalten, eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig. Führungen für Privatgruppen und Schulklassen können unter Tel. 0621 4298-839 sowie per E-Mail an paedagogik@technoseum.de gebucht werden.

Zu Beginn der Ausstellung werden Waschzuber, Teppichklopfer & Co. ihren elektrischen Entsprechungen gegenübergestellt – die Ausstellung zeichnet damit nicht nur die Entwicklung der elektrischen Haushaltsgeräte nach, sondern gibt auch den steigenden Komfort in deutschen Wohnungen wieder. An einer Vorführstation kann man testen, welche Leistung ein Staubsauger aus den 1950er Jahren besaß und wie der Kaffee schmeckt, der wahlweise in einem historischen Perkolator oder mit einer neuartigen Kaffeepad-Maschine aufgebrüht wurde. Werbefilme aus vergangenen Jahrzehnten preisen nicht nur Mixer, Trockner und andere Neuheiten an, sondern geben auch Aufschluss über das damals vorherrschende Frauenbild. *zg*

Mehr Infos unter www.technoseum.de

KOMPAKT

Karfreitagsfischessen bei der Sportanglervereinigung MA-Süd

NECKARAU/RHEINAU. Wie in den vergangenen Jahren lädt die Sportanglervereinigung Mannheim-Süd 1910 e. V. am 18. April zu ihrem Karfreitagsfischessen ein. Im Vereinsheim Anglertreff, Rheinauhafen, Graßmannstraße 8 (Nähe Klä’ Amsel) werden ab 10.30 Uhr köstliche Fischspezialitäten zum Verzehr angeboten. Der Gast hat die Wahl zwischen Zanderfilet mit hausgemachter Panade, frisch geräucherter Forelle an Senf-Dill-Sauce, Lachsbaguette mit hausgebeiztem Lachs, Fischbrötchen mit würzig eingelegten Zwiebeln, Backfisch (Weißfische, Rotaugen) und Kartoffelsalat „Hausmacher Art“. Für die passenden Getränke ist ebenfalls gesorgt. Alle Speisen gibt es auch zum Mitnehmen, und auch an die kleinen Gäste wurde gedacht. *pm/red*

Eisenbahn- und Spielzeugmarkt

MANNHEIM. Am Samstag, 29. März, findet in der Kulturhalle Feudenheim von 11-16 Uhr wieder ein Eisenbahn- und Spielzeugmarkt statt. Von ca. 35 Ausstellern werden Eisenbahnen und Zubehör aller Hersteller und in allen Spurweiten angeboten. Altes Blechspielzeug und Modellautos sind ebenfalls zu finden. Aussteller sind teilweise auch an Ankauf oder Tausch interessiert. Der Eintritt beträgt für Erwachsene 3 Euro, Kinder bis 16 Jahre sind frei. Es ist eine Probestrecke vorhanden und für Verpflegung wird gesorgt. An der Kulturhalle gibt es ausreichend Parkplätze und die Stadtbahnlinie 2 hält ganz in der Nähe. *zg*

Infos unter www.eisenbahnbörse-ladenburg.de

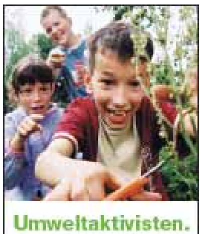
Steuerwissen ist Geld!
Einkommensteuererklärung
Meine Beratungsstelle:
Kaiserstuhlring 33, 68239 Mannheim,
Telefon: 0621/4 82 48 81,
Email: Eberhard.Bielas@vlh.de,
http://www.vlh.de/bst/6431,
Termin nach telefonischer Vereinbarung

In guten Händen

...wenn es um Ihr Zuhause geht:
- Ihre energiesparende Heizung
- Ihr Wohlfühlbad
- zuverlässigen Kundenservice
Partner für Qualität in Heizung & Bad
Altenbach
Luisenstraße 50
68199 Mannheim-Neckarau
Telefon: 06 21 / 85 72 78
Telefax: 06 21 / 85 78 91
Mail: info@gebr-altenbach.de
www.gebr-altenbach.de

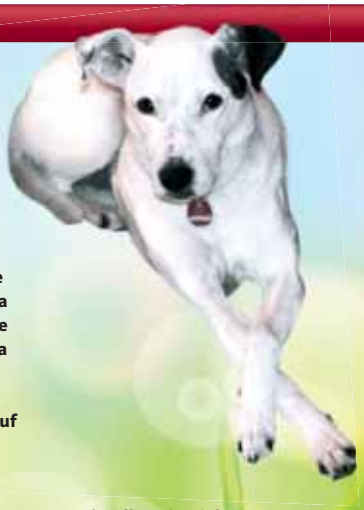
Ein neues Bad? Wir kommen!

Komplettbäder aus einer Hand vom Wasserrohr bis zum Badmöbel einschließlich Fliesenarbeiten.
Eigene Badausstellung!
STRUWE GMBH
(06 21) 85 32 00
Siegm.-Schuckert-Str. 22
Mannheim-Neckarau


Umweltaktivisten.
Naturschutz beginnt im Alltag. Bei Entdeckungsreisen in die Natur können nicht nur die Kleinen große Überraschungen erleben.
Tipps für die Entdecker des Alltags gibt es kostenlos beim Naturschutzbund NABU, 10108 Berlin oder unter www.NABU.de.
NABU

PAULAS WELT

Frühling



Hola mis amigos,

der Frühling kommt! Ich freue mich, dass die Sonne, el sol, scheint und ich meine so lange vermissten Sonnenbäder nehmen kann. Das tut meinem Körper und meiner Seele gut.
Apropos: Die runden Kugeln zur Beruhigung nehme ich derzeit nicht, trotzdem geht es mir meistens gut; nur bestimmte Geräusche wie Knallen oder lautes Klirren bringen mich kurzzeitig aus der Fassung.
Ich hoffe sehr, dass sich das alles noch mehr bessert. Aber ich fühle mich wohl, a lo mejor, und auch meine Padrona hat sich in letzter Zeit erholt. Unsere Spaziergänge sind wieder entspannt, aber das Beste ist, dass ich immer öfter frei laufen darf, marcha libre. Natürlich nicht überall, aber auf der Vierbeinerwiese im Wald haben wir es oft probiert, wenn gerade kein Fahrrad oder Gefährt in Sichtweite ist. Dann genieße ich die Freiheit, la libertad, schnüffle ausgiebig, renne ein bisschen, immer meine Padrona im Blick. Wenn sie ruft, komme ich meistens, denn für Gehorsam gibt es ein Leckerli als Belohnung. Darauf verzichte ich allerdings, wenn sich mir etwas Interessanteres bietet. Das kann ein Erdhaufen sein, auf dem man sich prima wälzen kann, das können Nachrichten, noticiarios, anderer Vierbeiner sein, zu denen ich meine Duftmarke zufüge, oder Vierbeinerkumpels, die wir treffen. Oft dürfen wir dann – zu zweit, zu dritt oder mehr – zusammen um die Wette rennen und spielen. Das macht natürlich viel mehr Spaß als nur mit Padrona zu spielen. Aber bei allem Toben habe ich sie immer im Blick, man weiß ja nie. Einmal kam in die Vierbeinerrunde ein großer Junge, un gran muchacho, und wollte mitspielen. Er war sehr schnell und stark. Außerdem hat er mich beim Rennen immer überholt und bedrängt. Das war mir nicht geheuer. Da bin ich zu Padrona zurückgespurtet und sie hat mich beschützt. Gut, dass sie da ist, dachte ich, als ich auch noch ein Lob und ein Leckerli von ihr bekam.
Ich hoffe, dass wir beide das jetzt immer öfter machen,
meint

Eure Paula

Waldrennbahn startet in eine spannende Saison

Erster Renntag am 30. März

SECKENHEIM. Das Warten hat ein Ende: Am Sonntag, 30. März, beginnt mit dem VR Bank Rhein-Neckar-Renntag die Saison des Badischen Rennvereins Mannheim-Seckenheim auf der Waldrennbahn. Vize-Präsident Holger Schmid freut sich auf eine in jeder Hinsicht spannende Saison. „Die Hürden sind neu gebaut, die Kurven wurden über den Winter neu gemacht“, sagt er. Mitarbeiter Thomas Leitmeier kennt die Schwachpunkte: In der Waldkurve ist es am häufigsten feucht. Da haben wir die meiste Arbeit“, berichtet er. Doch auch dieses Problem sei gemeistert und auch er freue sich wieder auf „tolle Reiter und tolle Pferde“ auf der Seckenheimer Rennbahn – und natürlich auf seine erste Arbeit am Sonntag: „Da messe ich den Boden. Die Werte sind für die Trainer wichtig.“

Sportlich ist also alles gerichtet für den Saisonauftakt mit dem VR Bank Rhein-Neckar-Renntag. Deren Bereichsleiter Andreas Braun freut sich darauf gleich doppelt, schließlich ist er ebenfalls Vizepräsident des Rennvereins. „Die Rennbahn ist für uns als Genossenschaftsbank ein zentraler Ort unseres Geschäftsgebietes“ – ein hervorragender Ort der Kommunikation und des Austauschs sowohl für die Mitarbeiter als auch für die Kunden. „Und natürlich ist der Renntag auch Ausdruck für die noch aus der Zeit der Spar- und Kreditbank gewachsene Verbundenheit zu Seckenheim“, erklärt er, warum auch nach über zwei Jahrzehnten der Eröffnungsrenntag eine Herzenssache der VR Bank Rhein-Neckar ist.

Wie immer kommt auf der Waldrennbahn auch der Hindernissport zum Zuge. Für den auf der Jagdbahn zu laufenden „Richard Grimminger-Preis“ gingen sieben Nennungen ein. Dabei treffen mit dem von Petra Gehm trainierten Sekundant sowie dem aus Belgien anreisenden Coyaique aus dem Quartier von Thierry de Vlaminck die beiden erstplatzierten Pferde dieses Rennen aus dem Vorjahr aufeinander. Das Duo muss sich dabei mit alten und neuen Gegnern messen.

Unter den Flachrennen gilt der „Preis der VR Bank Rhein-Neckar und Geschäftspartner AA 59“ als sportlicher Höhepunkt. Genau ein Dutzend Rennpferde können hier starten, wobei es durch den ebenfalls aus Belgien stammenden Lezar eine internationale Beteiligung gibt, was auch auf den Holländer Bin Manduro zutrifft. Neben den Südwestquartieren treten Pferde aus den Ställen von Wilfried Kujath (Frankfurt) und Sascha Smrczek (Düsseldorf) an sowie Schützlinge von Christian von der Recke aus dem Eifelort Weilerswist, dessen Pferde gerade in Mannheim in der Vergangenheit immer wieder nach vorne liefen. Lokalchampion Horst Rudolph, der im vergangenen Jahr das deutsche Championat der Besitzertrainer gewann, ist durch Gold Prize im Hauptrennen auf der Flachbahn vertreten.

Und nun hoffen die Verantwortlichen nur noch auf gutes Wetter zum Saisonauftakt und natürlich auch zu den weiteren Renntagen auf der Waldrennbahn in Seckenheim. *end/red*

Termine:
Sonntag, 30. März, VR Bank Rhein-Neckar-Renntag, Sonntag, 4. Mai, Großer Badenia Renntag, Sonntag, 6. Juli, Mannheim²-Renntag, Sonntag, 28. September, BMW Renntag, Samstag (!), 18. Oktober, B.A.U.-Renntag. Infos: www.badischer-rennverein.de

Spannende Rennszenen werden dem Publikum auf der Waldrennbahn Seckenheim geboten. Foto: BRV/Raubuch

Gebr. Blöchl GmbH
Metallbau
Wir biegen das Ding schon hin
Luisenstraße 14 · 68199 Mannheim
Tel. 06 21 / 85 13 18 · Fax 06 21 / 8 62 89 91

Haus am Park
Neues Pflegeheim nach dem BeneVit-Hausgemeinschaftskonzept in Mannheim-Neckarau, Rottfeldstraße 3
Sonntagskaffee
23. & 30. März 2014, ab 15.00 Uhr
Einladung für alle Interessenten. Das Team bietet Hausführungen & Beratungsgespräche und lädt zu Kaffee & hausgemachten Kuchen ein.
Sonderaktion
Kostenloses 5-tägiges Probewohnen vom 23.03. - 15.05.2014
Bei Einzug übernehmen wir zudem alle Formalitäten.
Jeder Bewohner erhält ein Begrüßungsgeschenk.
Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Termin mit Hausrundgang & persönlichem Gespräch.
Haus am Park - Pflege, Wohnlichkeit & Lebensqualität
72 Plätze für Dauer- & Kurzzeitpflege
Tel.: 0621 8033570, ampark@benevit.net
Impressionen & Bilder der Eröffnung unter www.benevit-pflege.de

GRAUS REINHARDT
Elektroinstallationen
Warmwasser
Telefon EIB/KNX
Beleuchtungen
Planungen
Wärmepumpen
Heizungsanlagen
Sprechanlagen
Überwachungsanlagen
Solaranlagen
Antennenanlagen
PV-Foto-Modelbau

Das Dach vom Fach!
MANNHEIM
Grünewald GMBH
DACHDECKEREI · MEISTERBETRIEB
Weltenweg 7 · 68307 Mannheim
Tel: 0621-78 70 61 · Fax: 0621-7 48 23 41
...von uns gibt's was auf's Dach!

2
Mannemer Biokompost
Im 40 l-Sack, größere Mengen auch lose, ab 3 Tonnen auch Anlieferung im Stadtgebiet
Telefon (06 21) 31 85 85,
ABG-Recyclinghof, Max-Born-Straße 28, Friesenheimer Insel
info@abg-mannheim.de, www.abg-mannheim.de
Kompostplatz, Ölhafenstraße 1–3, Friesenheimer Insel,
Mo bis Do 7.30–16 Uhr, Fr 7.30–13 Uhr und bei jedem städtischen Recyclinghof
ABG ABFALLBESEITIGUNGSGESELLSCHAFT MANNHEIM

Neckarauer Dampfnudeln mundeten närrischen Hoheiten

Senatspräsidentin Ilse Arnold lud zum 44. Mal zur Traditionsveranstaltung

NECKARAU. Es war das 44. Stadtprinzenpaares im Hause Arnold, zu dem Bäckermeister Herbert Hohstadt 144 Dampfnudeln wie immer von Hand geknetet und geformt hatte. „Fast ein närrisches Jubiläum“, meinte Pilwe-Präsident Rolf Braun, der zusammen mit Senatspräsidentin und Gastgeberin Ilse Arnold zum traditionellen Dampfnudelessen rund 40 geladene Gäste begrüßte, allen voran Ihre Lieblichkeit Rebecca I. und Tollität Steffen I. mit närrischem Gefolge, Jutta Czychon und Sieglinde Biller in Vertretung ihrer Partner, der GKM-Vorstände Karlheinz Czychon und Dr. Markus Binder, den 90-jährigen Robert Richter, Pilwe-Ehrensenator und ehemaliger Bezirksdirektor des GKM mit Gattin, den Bezirksleiter Bürgerservice Walter McDavid, den Präsidenten der Käfertaler Löwenjäger Michael Pleb sowie Vereinsvertreter, Pilwe-Elferräte und -Senatoren.

Während die Gäste sich an der neuesten Aperitif-Kreation von Ilse Arnolds Schwiegertochter Annette labten, erläuterte Rolf Braun einmal mehr die Geschichte des Pilwe-Dampfnudelessens, die in der närrischen Landschaft der Region ihresgleichen sucht.

Begründet wurde das Dampfnudelessen von Rainer von Schilling. Dieser war als Karnevalsprinz im Jahr 1970 bei einem Besuch bei den „Obbarer Dambnudle“ darüber enttäuscht, dass er keine zu essen bekam, und beklagte sich bei den Pilwe, die ihm seinen Wunsch erfüllten und das große Wohnzimmer der Familie Arnold als Veranstaltungsort wählten. Als im Jahr darauf die Pilwe die Prinzessin stellten, gab es ein Dacapo der gelungenen Veranstaltung, und ein Jahr später waren nicht nur Unstimmigkeiten mit dem damals amtierenden Prinzenpaar ausgeräumt, sondern eine Tradition besiegelt. So trifft sich bis heute jedes Jahr eine geladene Gästeschar, die sich Dampfnudeln mit hausgemachter Gemüsesuppe und Birnenschnitzen schmecken lässt, die auch im 44. Jahr ein eingespieltes Helferteam um Ilse Arnolds Schwiegertochter Annette, Claudia und Helene Küstner, Gertraude Karusseit sowie Esther Seiler-Donde, unterstützt von Karl-Heinz Küstner, meisterlich zubereitete. *cm*

Nicht nur dem Prinzenpaar schmeckten die köstlichen Dampfnudeln, die das fleißige Küchenteam servierte: v. l. Claudia Küstner, Prinz Steffen I., Rolf Braun, Ilse Arnold, Prinzessin Rebecca I., Gertraude Karusseit, Annette Arnold, Helene Küstner. Foto: Meixner

Verschwesterung von Cowgirls mit Indianerinnen

Weiberfasnacht der KFD Neckarau im St. Jakobussaal

NECKARAU. Ein Hauch von Prärie lag über dem Jakobussaal, als die Jakobushexen der KFD zur 23. Weiberfasnacht luden, diesmal in den Wilden Westen. Dort hatte sich viel einfallsreich kostümierte Weiblichkeit in erwartungsvoll-fröhlicher Stimmung versammelt, als die Indianerinnen (Martina Bischof-Knapp, Helga Gebauer, Isabella Nohe, Monika Swientek) sich in einem Stammestanz mit den Cowgirls (Mary Hartmann, Ursula Mack, Renate Pfahler, Angelika Schulz) verschwesterten – Auftakt einer Veranstaltung, deren Gesamterlös traditionell an soziale Frauen- und Kinderprojekte gespendet wird, die heuer jedoch mit einigen Neuerungen überraschte. Die personell verjüngten Hexen im neuen, frischen Outfit haben das Bühnenbild ebenso selbst gefertigt wie die reiche Kakteen-Deko im Saal und die kunstvollen Traumfänger-Orden für alle ehrenamtlich Beteiligten; fast ein Jahr wurde dafür gebastelt, gemalt und gearbeitet. Erstmals wurde auch die gewohnte Live-Kapelle durch DJane alias Meike Büttner ersetzt, die eine perfekte Musikmischung auflegte, die sofort zum Tanzen und Mitsingen animierte.

Auch das Programm, durch das Martina Bischof-Knapp und Isabella Nohe führten, setzte mehr auf Klasse als auf Masse; neben dem Dauerbrenner AWO-Ballett, das unter Leitung von Erika Schmalz mit einer schwungvollen Choreografie von Udo-Jürgens-Titeln begeisterte, sorgten erstmals die „Mannemer Weiber“ mit ihrer flotten musikalischen Hommage an Mannheim für Superstimmung im Saal.

Auch die Bütten verbreiteten viel Freude im Publikum: So gab Martina Bischof-Knapp als rosa Häschen ihr Debüt als Chronistin der Jahresereignisse in Neckarau und Mannheim, Monika Müller berichtete umwerfend komisch über die Tücken der Political-Correctness (PC)-Sprache und Isabella Nohe wechselte als „Männerverstehern“ den Alten gegen einen Neuen. „Ex-Motte“ Barbara Eckert-Stahl erzählte als Fräulein Babette von einem aufregenden Date und die eigens aus Berlin angereisten drei „Jakobi 1880 Sisters“ teilten musikalisch-schwungvoll ihre Meinung zu Männern und der Weiberfasnacht mit. Einen fröhlichen Schlusspunkt setzten erstmals die „Schlagerschnecken“ des Rhein-Neckar-Theaters, bevor noch lange getanzt wurde. *cm*

Hexen-Indianerinnen tanzen vor prachtvoller Prärie-Kulisse und Marterpfahl mit Mann. Foto: Meixner

100 Liter „Franzosesupp“ mit großem Appetit verputzt

Heimatverein bei Rosenmontagsschmaus von Besucheransturm überrollt

NECKARAU. Die Plätze in der geschmückten Remise und im großen angeschlossenen Zelt waren schnell besetzt und dazugestellte Stühle wurden rar, als der Verein Geschichte Alt-Neckarau zum 24. Rosenmontagsschmaus ins fasnachtliche Nonnenkloster lud. „So einen Ansturm hatten wir noch nie“, erklärte Wolfgang Reinhard und stellte weitere Sitzgelegenheiten auf. So hatten denn auch die schwarz-weiß gewandeten Nonnen aus dem 30-köpfigen ehrenamtlichen Helferteam des Vereins alle Hände voll zu tun, die Besuchermassen zu bedienen, die in die Remise einfielen, unter ihnen auch Landtagsabgeordnete Helen Heberer, Neckarauer Bezirksbeiräte, Bezirksleiter Bürgerservice Walter McDavid sowie Ex-Pilwe-Lieblichkeiten und Vertreter Neckarauer Vereine. In wenigen Stunden waren 100 Liter „Franzosesupp“ verspeist, die wie immer aus der GKM-Küche stammten. Wie die Suppe zu ihrem Namen kam, erzählte Vorsitzender Helmut Wetzel: „Vor circa 200 Jahren lagen französische Soldaten beim Sturm auf Mannheim im Neckarauer Wald; vom Hunger geplagt, sammelten sie alles Grünzeug, das sie in den Gärten finden konnten, und verarbeiteten es zu einer wohlschmeckenden Gemüsesuppe.“ Und auch für die vor Ort frisch gebackenen Küchle hatte er eine Geschichte parat: Im ehemaligen Kloster Altrip, einer Dépendance des Klosters Prüm, zu dem Neckarau gehörte, wurden zu Beginn der Fastenzeit in Fett ausgebackene Küchle gegessen. Dieser Tradition folgend verputzten die zufriedenen Gäste zur Suppe rund 1.500 Stück des Gebäcks. Beides war innerhalb kurzer Zeit ausverkauft, doch hungern brauchte niemand, denn es gab noch Würstchen und Hausmacherbrot.

Die passende musikalische Unterhaltung war auch in diesem Jahr wieder dem Fördervereinsvorsitzenden des MFC 08 Lindenhof Klaus Leitz zu verdanken, der am Akkordeon mit Liedern zum Mitsingen und Schunkeln für beste Stimmung sorgte. *cm*

In der proppenvollen Remise war die Stimmung prächtig. Foto: Meixner

Narrentreff im Hof

Viel Zulauf bei der Hofsause von Remp Energie- und Wärmetechnik

NECKARAU. Bereits zum neunten Mal lud die Firma Remp Energie- und Wärmetechnik in der Friedrichstraße 28 zu einer zünftigen Hofsause am Fasnachtsdienstag während des Neckarauer Fasnachtszügls ein. Nachdem die Wagen und Fußgruppen dort vorbeigezogen waren, füllte sich der fasnachtlich geschmückte Hof in Minutenschnelle mit fröhlichen verkleideten Gestalten, welche die Ausschankstelle belagerten, an den Stehtischen ein Plätzchen ergatterten oder einfach stehend miteinander feierten. Denn wie üblich war nicht nur für beste Partymusik, sondern auch für Speis und Trank gesorgt. Die Bewirtung der Gäste übernahm in diesem Jahr der aus der Post SG hervorgegangene eigenständige Handballclub Neckarau, dessen Mitglieder im Piraten- oder Zombiekostüm Bratwurst und Getränke ausschenkten und Lose für die große Tombola verkauften.

Traditionell ist die Hofsause bei Remp Wärmetechnik für einen sozialen Zweck bestimmt. In diesem Jahr wurde ein Erlös von 2.000 Euro erwirtschaftet, der für die Jugendarbeit des Handballclubs Neckarau eingesetzt werden soll. *cm*

Im Hof der Firma Remp feierten viele Narren – auch in den Rauchschwaden des Bratwurstgrills. Foto: Meixner

Lernen Sie uns und unser Haus kennnen.
An folgenden Terminen sind Sie
Herzlich willkommen
zum
Tag der offenen Tür
* 23.03.14 mit Frühlingsfest
* 13.07.14 mit Sommerfest
* 19.10.14 mit Herbstfest
* 29.11.14 mit Adventsbasar
Gute Pflege hat einen Namen
www.seniorenzentrum-rheinauer-tor.de
Evangelische Heimstiftung
Seniorenzentrum Rheinauer Tor
Dauerpflege, Kurzzeitpflege
Beschützender Bereich
für Menschen mit Demenz und Migrationshintergrund
Gerne beantworten wir Ihre Fragen zur Pflege.
Ihre Ansprechpartner: Ralf Rastin, Hausleitung
und Stephanie Czyborra, Pflegedienstleitung
Notfalltelefon (0160) 7 182737 für dringende Angehörige Rund um die Uhr
Tel. (0621) 84 25 90-0
Relaisstraße 2 · 68219 Mannheim
seniorenzentrum-rheinauer-tor@ev-heimstiftung.de

Die Sonne schien auf Neckarauer Narren

Pilwe organisierten Fasnachtszügl mit 14 Zugnummern

NECKARAU. Petrus meinte es gut mit den Narren, denn als am Fasnachtsdienstag sich das von den Pilwe organisierte Fasnachtszügl durch den Neckarauer Ortskern schlängelte, strahlte die Sonne bei milden Temperaturen von Himmel. So säumten viele kostümierte Narren die Straßenränder, um mit fröhlichem „Ahoi“ die 14 Zugnummern zu grüßen, während die Kinder Süßigkeiten in mitgebrachten Beuteln sammelten.

Der ansehnliche Zug war wie immer eingerahmt von Formationen der Pilwe; den Anfang machten Fanfarenzug und alle Garden; das Ende markierten wie üblich die Pilwe-Frauen auf einem Wagen und dann der Motivwagen mit echter Holz-Bettlade und den Elferräten in Nachthemden, die den Zuschauern Papiertaschentücher zuwarfen. Der Wagen ist beim Fasnachtszug in LU mit dem zweiten Preis der Mannheimer Teilnehmer prämiert worden.

Zwischen diesen beiden Polen wechselten prächtige Wagen mit originellen Fußgruppen: Die Jakobushexen waren ebenso dabei wie der Verein Geschichte Alt-Neckarau und die SPD Neckarau, die mit dem Wahlkampfslogan „Wir für den Mannheimer Süden“ rote Socken und rote Gummibärchen verteilte. Erstmals war auch das Rhein-Neckar-Theater mit dem in der Länge herausragenden Chef Markus Beisel mit von der Partie und warb für sein Haus „Dahääm sterwe die Leit! Geht ins Theater!“ Auf das 130-jährige Bestehen wies der TV 1884 Neckarau mit Wagen und Fußgruppe hin; der Wagen des TSV warb für seine Farben mit „Rot ist heiß“. Medaillenjagd war das Thema des als Boot gestalteten Wagens der KGN – Hoffnung der Nachwuchskanuten, die erstmals an den Deutschen Drachenboot-Meisterschaften teilnehmen. Die Gartenfreunde Rheinau warfen süße Vitaminbomben, Grokageli und Sandhase fuhren gemeinsam in einem Wagen. Einen heißen feuerspeienden Vulkan stellte der kunstvoll gestaltete Motivwagen der Firma Kfz-Krieger dar.

Nach Ende des Zügls wurde beim Kehraus im Volkshaus noch kräftig gefeiert. *cm*

Die Jugend der KGN geht auf Medaillenjagd bei den Deutschen Drachenbootmeisterschaften. Foto: Meixner

RAUM. LICHT. NATUR.
Hochwertige Senioren-Service-Eigentumswohnungen in Mannheim-Niederfeld
WOHNPARK Niederfeld
WOHNKOMFORT UND SICHERHEIT IM ALTER
Unsere Senioren-Service-Eigentumswohnungen im WOHNPARK Niederfeld bieten Ihnen zeitgemäße Architektur sowie Barrierefreiheit auf allen Ebenen. Genießen Sie das Leben bis ins hohe Alter – völlig eigenständig und gleichzeitig unterstützt durch ein vielfältiges ambulantes Service-Angebot direkt im Haus.
2 Zimmer-Senioren-Service-Eigentumswohnung, ca. 58 m² Wfl. 5. OG mit Aufzug
Diese schöne Senioren-Service-Eigentumswohnung wird hohen Ansprüchen gerecht: Bad mit bodengleich gefliestem Duschbereich, großzügiger Wohn-/Essbereich mit angrenzender Küche und ca. 7 m² Süd-Balkon mit Blick auf den Quartiersplatz und die Parkanlage. Wir bieten Ihnen Ausstattungsdetails wie hochwertiges Parkett, ausgesuchte Fliesen namhafter Hersteller, elektrisch betriebene Rollläden und Markisen sowie Türsprechanlagen mit eigenen Farbmonitoren.
Kaufpreis 224.000,– zzgl. TG-Stellplatz 15.000,– Gesamt 239.000,– (keine Kleinprovision!)
DENKERBAUSCHEIDEL WOHN- UND GEWERBEBAU GMBH, Mannheim
Tel. 0621/8107-288, Infothek@wohnpark-niederfeld.de, www.wohnpark-niederfeld.de
Beratung: Pavillon Ecke Steuben-/Feldbergstr.: Mo./Mi./Do./Fr. 10 – 13 Uhr u. 15 – 18 Uhr, Sa./So. 10 – 13 Uhr

Besondere Affinität zu Prinzessinnen

Neckarauer Ex-Lieblichkeiten zeichneten Christian Ziegler aus

NECKARAU. Zur Verleihung der 22. Prinzessinnenspange luden die Pilwe-Ex-Lieblichkeiten diesmal in den Kolpingsaal der Sankt-Jakobus-Pfarrgemeinde ein. Eingerahmt durch den Pilwe-Fanfarenzug konnte Lore Herbert viele Gäste begrüßen, allen voran das Stadtprinzenpaar, Pilwe-Präsident Rolf Braun und den Neckarauer Künstler Dietmar Brixy. Auch viele Kommunalpolitiker und Geehrte der Vorjahre waren der Einladung gefolgt, um den neuen Spangenträger in ihrer Mitte aufzunehmen.

Die Laudatorin, Landtagsabgeordnete Helen Heberer, charakterisierte den neuen Träger der silbernen Spange mit seinem Motto: „Bewegung ist Leben.“ Er renke ein und baue auf, rund um den Globus. Christian Ziegler ist Mitgesellschafter der Mannheimer Sportomed Reha GmbH und leitender Physiotherapeut des Deutschen Leichtathletikverbandes. Er ist ehemaliger Stadtprinz und anerkanntes „Bloomaul“. In seiner Dankesrede erzählte er, dass ihn bereits in der Kinderzeit nur die Prinzessinnen interessiert hätten. Seine erste Begegnung mit einer echten Prinzessin fand in Neckarau statt, in Person von Ursel Eirich, die wieder mit fleißigen Händen für die Bewirtung sorgte. Christian Ziegler endete mit den Worten aus seinem damaligen Motto als Stadtprinz: „Wer rastet, der rostet.“ Für das Rahmenprogramm sorgten Werner Steiner am Akkordeon und die „Mannemer Weiber“, die zum Mitsingen animierten und die prächtige Stimmung weiter anheizten. Näheres über die Pilwe-Ex-Lieblichkeiten ist auch unter www.neckarauer-stadtprinzessinnen.de zu erfahren. *pp*

Die Pilwe-Ex-Lieblichkeiten freuten sich mit dem neuen Spangenträger Christian Ziegler. Foto: Popp

Zentrum für Altersmedizin (ZAM)
Vortrag:
Donnerstag, 3. April 2014, 15.00 Uhr
Festsaal im Mutterhaus, 1. Stock
„Erhöhte Nierenwerte – was tun?“
Dr. Wolfgang Wiegand,
Internist/Angiologe/Lymphologe, zero-Arztpraxis,
Diakonissenmutterhaus Mannheim
Diakonissenkrankenhaus Mannheim
Speyerer Str. 91–93
68163 Mannheim
Zugang auch über die Reichenbachstraße 1
www.diakonissen.de
Diakonissenkrankenhaus Mannheim

FÜR SIE HIER VOR ORT
MA-Neckarau • Almenhof • Niederfeld
BESTATTUNGSHAUS
ZELLER
Erledigung aller Formalitäten und Amtswege.
Tag und Nacht dienstbereit auf allen Mannheimer Friedhöfen.
Auf Wunsch Hausbesuche
Erd- oder Feuerbestattung
ab 890,- € zzgl. amtliche+friedhofgebühren
Bestattungsvorsorge · Sterbegeldversicherung bis zum 85. Lebensjahr
Waldstraße/Ecke Waldpforte
Mannheim 06 21/7 48 23 26

Im Netz wird man nicht automatisch abgemeldet.
Wir beraten Sie rund um das digitale Erbe und seine Verwaltung.
pietät hiebeler gmbh
bestattungstraditionen seit 1959
Abschiednahme ist Zuwendung
Friedrichstraße 3-5 · 68199 Mannheim
www.pietaet-hiebeler.de Tel. 0621 - 84 20 70

BESTATTUNGS HAUS HIEBELER
Hans W.
Ein starkes Team fachgeprüfter Bestatter mit langjähriger Berufserfahrung steht Ihnen täglich 24 Stunden zur Seite in Mannheim und allen Stadtteilen.
68199 Mannheim · Neckarauer Straße 81
☎ 06 21 - 8 43 02 90
www.bestattungshaus-hiebeler.de
Wir bieten Kompetenz zu fairen Preisen
– Abschiedsräume und Hauskapelle –
Erd-, Feuer-, See-, Bach-, Fels-, Wiesen-, Wald-Bestattungen
Internationale Überführungen
Erledigung sämtlicher Formalitäten
Sterbegeldversicherungen ohne Gesundheitsfragen
Kostenlose Hausbesuche
Bestattungs-Vorsorge

BESTATTUNGSHAUS
KARCHER
seit 1985
Geprüfter Bestatter (HWK)
– seriöse Beratung durch erfahrene Mitarbeiter –
– Hauskapelle für bis zu 70 Personen –
– Räume zum Abschied nehmen –
– preiswerte Leistungen –
Tag und Nacht 0621 – 33 99 30
Ma-Hauptfriedhof, Am Friedhof 33
Feudenheim, Hauptstr. 17
www.bestattungshaus-karcher.de

BÜHN
Damit Sie sich im Trauerfall um nichts kümmern müssen.
Ihr Vertrauen ist wertvoll. Wir gehen gut damit um.
06 21 – 33 84 40 www.bestattungsinstitut-buehn.de

SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.
SPENDE BLUT
BEIM ROTEN KREUZ

Menschlich sein heißt Anteil nehmen.
Wir sind Ihr Partner – auch in schwierigen Stunden.
REHM
Bestattungen
Von Mensch zu Mensch.
Schönauer Straße 24
Mannheim
Tel. 0621-78 96 14 31
Fordern Sie unsere kostenlose Broschüre an.
www.rehm-bestattungen.de

TERMINE

→ Verein Geschichte Alt-Neckarau
07.04., 19.00 Uhr: Rathaus-Remise: Mitgliederversammlung.
26.04., ab 11.30 Uhr: Rathaushof: 6. Neckarauer Frühlingsfest. Jeden letzten Sonntag im Monat, **14.00-17.00 Uhr:** Museumstag und heimatgeschichtlicher Spaziergang. Treffpunkt: 14.00 Uhr: Museumsklause in der Rathaus-Remise. Die Dauerausstellungen sind an den Museumstagen von 14.00-17.00 Uhr geöffnet.

→ Wilhelm-Wundt-Bücherei
(Heinrich-Heine-Straße)
Öffnungszeiten: Mo. u. Mi. 10.00-12.00 Uhr u. 13.00-17.30 Uhr; Di. 10.00-12.00 Uhr u. 13.00-19.00 Uhr, Fr. 9.00-14.00 Uhr.
Tel. 0621 851195, E-Mail stabue.neckarau@mannheim.de.

→ Gehring's Kommode
28.03.: Jim Kahr. Authentischer Blues aus Chicago. Eintritt: 15 Euro.
29.03.: Felix Janosa „In der Hitfabrik". Erfahrungen im Tonstudio und Musicbiz auf humoristisch-satirische Weise. Eintritt: 12 Euro.
04.04.: Patrick Salmen „Ich habe eine Axt". Kabarett. Eintritt: 12 Euro.
05.04.: Funky B. & Kings of Shuffle. Alle Spielarten des Blues in ungewöhnlicher Besetzung. Eintritt: 12 Euro.
11.04.: Small Aces. Eine große Portion Oldies der 50er bis 70er Jahre. Eintritt: 12 Euro.
12.04.: Schwöbel, Friedrich, Nauwartat. Musikalisch-kabarettistischer Abend. Eintritt frei.
18./19.04.: Dhalia's Lane. Balladen für die Seele, Tänze für die Freude. Eintritt: 15 Euro.
25.04.: Just for Fun. Rock'n'Roll-Klassiker der 50er u. 60er Jahre. Eintritt: 12 Euro.
26.04.: Doris Stalp & Herby Neumann tauchen ein in die Gesangswelt der Hildegard Knef. Eintritt: 12 Euro.
30.04.: Tanz in den Mai. Eintritt frei.
Alle Vorstellungen beginnen, wenn nicht anders vermerkt, um 20.00 Uhr (Einlass 19.00 Uhr). Reservierungen persönlich oder unter Tel. 0621 853669 zu den Öffnungszeiten Di. bis So. ab 18.00 Uhr, Fr. u. Sa. ab 19.00 Uhr. Mo. Ruhetag. Reservierte Plätze können nur bis 19.30 Uhr freigehalten werden. Infos auch unter www.gehrings-kommode.de.

→ Musikbühne Mannheim
Vorstellungen in der Mannheimer Abendakademie in U1 anlässlich des 25-jährigen Bestehens:
27.04., 16.00 Uhr: „Shakespeare-Lieder", zum 450. Geburtstag von W. Shakespeare. Daniela Grundmann, Sopran, Andreas Korn, Klavier.
01.06.,16.00 Uhr: „Tanz auf dem Vulkan". Revue von Eberhard Streul in den „Goldenen Zwanzigern" des vorigen Jahrhunderts.
29.06., 16.00 Uhr: „Die Story". Die Memoiren des Theaterkaters Papageno, verfasst mit seinen eigenen Pfoten! Lesung mit Michael Timmermann u. dem Ensemble der Musikbühne Mannheim. Karten unter Tel. 0621 1076105, VVK 10 Euro, erm. 8 Euro (Schüler, Studenten), AK 14 Euro.

→ Gasthaus am Fluss
06.04.: Edith Piaf, mon amour! Barbara Zechel singt Piaf.
13.04.: M. Fuchs, K. Rodewald und G. Metz – Eine literarisch-musikalische Reise durch die goldenen 20er Jahre.
Eintritt: Jeweils 12 Euro.
Beginn: 20.00 Uhr, Einlass: 19 Uhr. Reservierung erforderlich unter Tel. 0621 82 41 61. Infos auch unter www.rheinterrassen.info.

→ Freizeitschule
Informationen und Anmeldungen: FreiZeitSchule, Neckarauer Waldweg 145, 68199 Mannheim, Tel. 0621 856766;
E-Mail: info@freizeitschule.de, www.freizeitschule.de.

→ Prof. Dr. Egon Jüttner MdB
29.03., 11.00-12.00 Uhr: Telefonsprechstunde des Bundestagsabgeordneten und Stadtrats Prof. Dr. Egon Jüttner zu kommunalen und bundesbezogenen Anliegen unter der Tel-Nr. 0621 7897390.

→ Selbsthilfegruppe Fibromyalgie
28.04., 18.30 Uhr: „Alte Cafeteria", Diakonissenkrankenhaus, Speyerer Straße 91-93: Treffen unter Leitung von HP Carola D'Mexis (Tel. 0621 857656) Die Gruppe trifft sich jeden letzten Montag im Monat, außer August und Dezember. Betroffene und Interessierte sind willkommen.

→ AWO-Ortsverein Neckarau-Lindenhof
12.04.,14.00 Uhr: Volkshaus: Frühlingsfest mit Musik. Mit den Rotmundmädels und einem besonderen Gast.

→ IG Neckarauer Vereine
04.04. ab 14.30 Uhr: Marktplatz: Sommertagszug.

→ Sportanglervereinigung MA-Süd
18.04. ab 10.30 Uhr: Graßmannstraße: Karfreitagsfischessen.

→ TV 1884 Neckarau
Jeden Dienstag von 18.00 bis 20.00 Uhr: Training für das Deutsche Sportabzeichen. Abnahme jeden Dienstag im Monat. Nichtmitglieder sind beitragsfrei willkommen.

→ Skatgemeinschaft 85 Neckarau
Donnerstags, ab 19.00 Uhr: Weißer Hirsch, Katharinenstraße 70: Clubabend. Gäste sind willkommen.

KIRCHEN

→ Gemeinde St. Jakobus
Montags, 17.00 Uhr: Rosenkranz
Dienstags, 17.00 Uhr: Rosenkranz
Mittwochs, 9.00 Uhr: Eucharistiefeier
17.00 Uhr: Rosenkranz
Donnerstags, 17.00 Uhr: Rosenkranz
18.30 Uhr: Meditation in der Form des Zen
Freitags, 17.25 Uhr: Rosenkranz
18.00 Uhr: Eucharistiefeier
Besondere Termine:
28.03., 18.45 Uhr: Ökum. Frauengottesdienst „Tu, was du **kannst".**
30.03., 9.30 Uhr: Familiengottesdienst, anschl. Familientag
06.04., 9.30 Uhr: Eucharistiefeier Misereor
18.00 Uhr: Bußgottesdienst
10.04., 10.00 Uhr: Gottesdienst im Wichernhaus
17.04., 18.00 Uhr: Eucharistiefeier
18.04., 15.00 Uhr: Ökum. Kinderkreuzweg
15.00 Uhr: Eucharistiefeier
19.04., 21.00 Uhr: Eucharistiefeier
20.04., 10.00 Uhr: G ottesdienst f. Seelsorgeeinheit mit Projektchor
27.04., 10.00 Uhr: Eucharistiefeier
Pfarrbüro Rheingoldstraße 3, Tel. 851663/Fax 862 0669

→ Gemeinde Maria Hilf
Montags, 9.00 Uhr: Eucharistiefeier
Dienstags, 6.00 Uhr: Morgenlob
Mittwochs, 18.00 Uhr: Rosenkranz
18.30 Uhr: Eucharistiefeier u. Lobpreis
Besondere Termine:
30.03., 11.00 Uhr: Eucharistiefeier Altenwerk mit den Tautropfen
6.4., ab15.00 Uhr: Osterbasteln,markt der KfD- im Gemeindehaus mit Kaffee und Kuchen.
05.04., 17.30 Uhr: Beichtgelegenheit
18.00 Uhr: Eucharistiefeier mit den Tautropfen
12.04., 10.00 Uhr: Gottesdienst im Pflegeheim Almenhof
18.00 Uhr: Bußgottesdienst
13.04., Gottesdienst f. Seelsorgeeinheit
18.04., 15.00 Uhr: Eucharistiefeier
20.04., 5.30 Uhr: Eucharistiefeier
21.04., 9.00 Uhr: Eucharistiefeier
27.04., 11.00 Uhr: Eucharistiefeier
Pfarrbüro August-Bebel-Straße 49, Tel. 0621 8339

→ Matthäuskirche
30.03., 11.00 Uhr: VIM by VIP. Prüfungsgottesdienst der Konfirmanden, anschl. Imbiss i in der Kirche/Prfin. Bauer/ Pfr. Hanel, Konfis)
11.00 Uhr: Kindergottesdienst im Gemeindehaus (Kigo-Team)
06.04., 9.30 Uhr: Gottesdienst (Pfr. Hanel)
11.00 Uhr: Kindergottesdienst (Kigo-Team)
13.04., 10.00 Uhr: Jubelkonfirmation (Pfr. Hanel/Pfr. Welker)
11.00 Uhr: Kindergottesdienst im Gemeindehaus (Kigo-Team)
17.04., 19.00 Uhr: Gottesdienst mit Tischabendmahl (Pfr. Hanel)
18.4., 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl. Musik. Gestaltung MatthäusChor (Pfrin. Bauer)
11.00 Uhr: Ökumenischer Kinderkreuzweg (Ökumen. Team)
14.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl im Wichernhaus (Pfr. Hanel)
19.04., 21.00 Uhr: Gottesdienst in der Osternacht, ökumen. Beginn auf dem Marktplatz (Pfrin. Bauer/Pfr. Hanel u. Team)
20.04., 9.30 Uhr: Gottesdienst (Pfr. Hanel)
11.00 Uhr: Kindergottesdienst (Kigo-Team)
21.04., 11.00 Uhr: Familien-Gottesdienst, anschließend Osterbrunch (Pfrin. Bauer)
27.04., 9.30 Uhr: Gottesdienst (Pfrin. Bauer)
Morgenfeier jeden Donnerstag um 10.00 Uhr in der Kapelle des Wichernhauses
Pfarrbüro, Rheingoldstr. 32, Tel. 0621-8413914/Fax 8413913. Infos im Internet unter www.matthaeus-kirche.net.

→ Lukaskirche
30.03., 9.30 Uhr: Hauptgottesdienst mit Konfirmandengespräch u. Taufen (Pfr. Welker)
10.45 Uhr: Kindergottesdienst (Kigo-Team)
03.04., 20.00 Uhr: Dreiklang – neue geistliche Lieder, Abendgebet, gemütliches Beisammensein (Pfr. Welker/Diakonin Kohler).
06.04., 9.30 Uhr: Konfirmationsgottesdienst (Pfr. Welker)
10.45 Uhr: Kindergottesdienst (Team)
13.04., 9.30 Uhr: Hauptgottesdienst (Prädikant Sowa)
10.00 Uhr: Konfirmationsjubiläum in der Matthäuskirche (Pfr. Hanel/Pfr. Welker)
18.04., 9.30 Uhr: Hauptgottesdienst mit Hl. Abendmahl Pfr. Welker)
20.04., 9.30 Uhr: Ostergottesdienst mit Hl. Abendmahl (Pfr. Welker)
26.04., 10.00 Uhr: Gottesdienst im Pflegeheim Almenhof (Prädikantin Gember)
27.04., 9.30 Uhr: Hauptgottesdienst (Prädikant Walter)
Öffnungszeiten Pfarrbüro Lassallestr. 1: Di. bis Fr. 10 bis 12 Uhr.
Tel. 817112, Fax 816340, www.lukasgemeinde-mannheim.de.

→ Markuskirche
30.03., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Konfirmandengespräch und Musik: Handglockenchor unter Ltg. v. Richard Stihler; anschl. Kirchenkaffee
(Pfr. Ehrlich u. Konfirmanden).
17.00 Uhr: „Jesu, deine Passion will ich jetzt bedenken". Chor- und Instrumentalmusik zur Passion. Blockflötenquartett Flaute cantabile, Ellen Weinel, Christina Klose, Josephine Janicki, Claudia Stein. Chor der Markuskirche, Ltg. Marion Fürst.
06.04., 10.00 Uhr: Festgottesdienst mit Hl. Abendmahl z. Konfirmation. Franz Danzi: Messe. Chor der Markuskirche, Ltg. Marion Fürst (Pfr. Ehrlich).
13.04., 10.00 Uhr: Gottesdienst (Pfr. Ehrlich)
11.15 Uhr: Kindergottesdienst
17.04., 19.00 Uhr: Gottesdienst mit Hl. Abendmahl (Frau Gember)
18.4., 10.00 Uhr: Karfreitags-Gottesdienst mit Hl. Abendmahl u. Passionsmusik: J. Stainer: Die Kreuzigung. A. Klotz, Tenor, B. Wiechmann, Bass, Chor der Markuskirche, Ltg. Marion Fürst (Pfr. Ehrlich).
20.04., 10.00 Uhr: Ostergottesdienst mit Hl. Abendmahl (Pfr. Ehrlich)
21.04., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Taufen (Pfr. i. R. F. Wild u. Pfr. Ehrlich)
27.04., 10.00 Uhr: Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee (Pfr. Ehrlich)
11.15 Uhr: Kindergottesdienst
Weitere Infos im Büro der Markuskirche: Im Lohr 4, Tel.: 0621 816179, Fax: 0621 827675
E-Mail: markusgemeinde@ekma.de. Öffnungszeiten: Mo. u. Fr. 10-12 Uhr, Do. 15-17 Uhr.

FRIEDHÖFE MANNHEIM
Bestattungsdienst
Im Sterbefall alles in einer Hand
Am Jüdischen Friedhof 1 (Hauptfriedhof)
Tag und Nacht ☎ 33 77-200

Unsere Öffnungszeiten beim TÜV MA-Neckarau
Mo - Fr 08:00 - 12:15 Uhr und 13:00 - 17:00 Uhr
Infotelefon (0621) 57 60 69 22
Casterfeldstraße 52a
Unsere Öffnungszeiten beim TÜV Mannheim
Mo - Fr 08:00 - 17:00 Uhr
Sa. 08:00 - 12:30 Uhr
Infotelefon (0621) 76 21 20-22
Dudenstraße 23

UNSER TEAM VOR ORT

Karin Weidner (Anzeigen)
Rheingoldstraße 97
68199 Mannheim
Fon 0621-82 16 89
Fax 0621-82 16 89
Mobil 0172-7 52 80 62
E-Mail:
k.weidner@sosmedien.de

Claudia Meixner (Redaktion)
Wildbader Straße 11
68239 Mannheim
Fon 0621-41 51 27
Fax 0621-41 24 89
E-Mail:
c.meixner@sosmedien.de

UNSERE TERMINE 2014

Erscheinungstermine (Redaktions- und Anzeigenschluss)	Themen der Sonderseiten
17. April (08. April)	Ostern
09. Mai (28. April)	Kommunalwahl, Aktionswoche
20. Juni (10. Juni)	Stadtteilfest
11. Juli (01. Juli)	Freizeit
22. August (12. August)	Ausflüge in die Region
12. September (02. September)	Kerwe, 25 Jahre Jubiläum
02. Oktober (23. September)	Gesundheit
06. November (27. Oktober)	Lange Nacht der Kunst und Genüsse
28. November (17. November)	Advent
19. Dezember (09. Dezember)	Weihnachten

Auf Wiedersehen am 17. April

Earth Hour-Wette: Handys sammeln für die Umwelt!

MANNHEIM. Am Samstag, 29. März, gehen wieder weltweit die Lichter der Wahrzeichen tausender Städte aus: Millionen Menschen unterstützen die ‚Earth Hour' und setzen von 20.30 bis 21.30 Uhr gemeinsam ein Zeichen für den Klimaschutz. Auch in Mannheim wird an diesen Tag symbolisch der Schalter umgelegt und die Beleuchtung des Wasserturms ausgeschaltet. Die zentrale Veranstaltung des Klimaschutz-Events findet ab 19:00 Uhr auf den Kapuzinerplanken statt. Zur ‚Stunde der Erde' wettet Umwelt-Bürgermeisterin Felicitas Kubala erneut um 3.000 Euro für den Klimaschutz – diesmal mit einer Aktion zum Recycling. Die diesjährige Wette ruft dazu auf, wertvolle Rohstoffe in den Kreislauf zurück zu führen. Dazu sammeln insgesamt neun Mannheimer Schulen bis zum 29.März alte Handys um die Wette. Die drei Erfolgreichsten werden mit bis zu 1.000 Euro für die Umsetzung eigener Umweltschutzprojekte prämiert. Neben der Sammelwette für Schulen gibt es für alle die Möglichkeit, mit der Abgabe ihrer Althandys bei der Klimaschutzagentur Mannheim in D 2, 5-8 an einer Preisverlosung teilzunehmen. *zg*

Weitere Information zur Earth Hour sowie zur Handysammelaktion erhalten Sie unter Telefon 0621-862 484 15 sowie unter www.klima-ma.de

GEMEINSCHAFT DER SELBSTÄNDIGEN

Großer Sonderteil zur

LEISTUNGSSCHAU der GDS NECKARAU

Rheingoldhalle

29. + 30. März 2014

Täglich 11-18 Uhr

Eintritt frei

Große Verlosung der GDS Neckarau Sonntag 17 Uhr

ÖRTLICHE DURCHFÜHRUNG: LEIBENSPERGER PRODUCTIONS MANNHEIM

www.gds-neckarau.de

Die GDS Neckarau begrüßt alle Besucher der
GDS Leistungsschau
in der Rheingoldhalle am
29. & 30. März 2014, tägl. von 11-18 Uhr
34
Infostände - Messeangebote - Bühnenprogramm
Vorträge - Kinderaktionen
große Verlosung am Sonntag, 17 Uhr
Gemeinschaft der Selbständigen (GDS)
Bernd Schwinn

Grußworte

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

auf Initiative der Gemeinschaft der Selbständigen Neckarau e.V. findet am 29. und 30. März 2014 jeweils von 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr zum sechsten Mal die Leistungsschau des Neckarauer Gewerbes in der Rheingoldhalle statt.

Ich begrüße diese Veranstaltung sehr und halte sie für eine wichtige Plattform, die Beiträge des Gewerbes zur Sicherung der Lebensqualität im Stadtteil zu präsentieren. Die Attraktivität eines Stadtteils hängt ganz wesentlich von der Nahversorgung und damit vom Umfang und der Qualität des Angebotes ab, welches von Handel, Handwerk und Dienstleistern bereitgestellt wird. Die Leistungsschau bietet den Kunden die Möglichkeit, sich konzentriert zu informieren. Die ausstellenden Betriebe schätzen die direkte Ansprache der Kundschaft fern der üblichen Geschäftszeiten, um noch gezielter auf ihre Wünsche eingehen zu können.

Bestätigt durch die Erfolge der zurückliegenden Veranstaltungen werden am 29. und 30. März 2014 wieder mehrere Tausend Besucherinnen und Besucher in der hierfür bestens geeigneten Rheingoldhalle erwartet. Als Instrument zur Standortförderung bietet die Leistungsschau den Bürgerinnen und Bürgern einen bequemen und informativen Überblick über das vielfältige Angebot im Stadtteil.

Ich wünsche der sechsten Neckarauer Leistungsschau in der Rheingoldhalle zahlreiche Besucherinnen und Besucher sowie den ausstellenden Gewerbetreibenden und den Organisatoren besten Erfolg.

Dr. Peter Kurz
Oberbürgermeister

Liebe Leserinnen und Leser,

zum sechsten Mal findet die GDS-Leistungsschau in der Rheingoldhalle in einem gepflegt angenehmen Ambiente statt. Für einen gewachsenen Vorort wie Neckarau ist das Gewerbe der Lebensnerv einer funktionierenden Gesellschaft.

Gerade in Zeiten, in denen die Kunden immer mehr mit Angeboten im Internet überhäuft werden, kommt den mittelständischen Betrieben eine immer wichtigere Aufgabe zu: den Kunden durch guten Service, individuelle Beratung und kurze Wege Vorteile zu bieten, die sie im Internet oder in der City oft vergebens suchen, und die Identifizierung mit ihrem Wohnort zu festigen – als Kontrapunkt zur anonymen „Grünen Wiese". Die GDS unternimmt viele Anstrengungen, Neckarau als Gewerbe- und Handelsplatz attraktiv zu erhalten und zu gestalten, und unterstützt hierbei auch das Zentrenkonzept der Stadt Mannheim. Unsere Kunden sollen ein vielfältiges Angebot in ihrer unmittelbaren Nachbarschaft haben. Dafür steht die GDS, und dafür setzt sie sich auch unermüdlich ein.

Die Leistungsschau 2014 soll diese Bemühungen eindrucksvoll unterstreichen und zeigen, zu welchen Leistungen die GDS-Mitgliedsunternehmen fähig sind, und welche Impulse der Vorort Neckarau durch ein lebendiges Gewerbe empfängt.
Die GDS freut sich, viele Neckarauer Bürger, Bewohner der anliegenden Vororte und Neugierige aus allen Teilen Mannheims auf der Leistungsschau in der Rheingoldhalle oder auf dem Freigelände zu begrüßen. Wir haben ein umfangreiches Programm für Sie zusammengestellt, mit Modenschauen, Vorführungen und Vorträgen. Am Sonntag gibt es noch eine große Verlosung.

Die GDS und die Aussteller freuen sich auf Ihren Besuch.

Bernd Schwinn
Vorsitzender der Gemeinschaft der Selbständigen Neckarau e.V.

ZUHÖREN × VERSTEHEN × BERATEN

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
28
Raum³ brenk
Wohnideen vom Spezialisten
Besuchen Sie uns vom 29. - 30. März 2014 auf der Leistungsschau!
Rheingoldstr. 8, 68199 Mannheim, Tel. 0621 851648, www.brenk-wohnen.de

Simon
Glaserei + Fensterbau
11
● Reparaturen rund ums Fenster
● Neue Fenster und Türen
● Haustüren
● Glastüren
Seit 1865 · älteste Glaserei Mannheims
„Tradition schafft Vertrauen"
Fon 0621-851516
Luisenstraße 41 · 68199 Mannheim
Web: www.glassimon.de
Mail: info@glassimon.de
Honorar
Für den Guten Zweck
Besuchen Sie unseren Stand auf der GDS Leistungsschau in Neckarau, Rheingoldhalle am 29.3. und 30.3.2014

www.stadtteil-portal.de

Wir sind für Sie da ! JobBörse
Mannheim
Neckarau
Gemeinsam für Arbeit
9
❖ Unterstützung von Arbeitssuchenden zur Aufnahme einer Erwerbstätigkeit
❖ Schnelle unbürokratische Vermittlung
❖ Personal- und Stellensuche kostenlos
❖ Service für Arbeitgeber
Jobbörse Neckarau
Friedrichstr. 37
68199 Mannheim
Tel.: 0621/86 04 976
info.neckarau@mannheimer-jobboerse.de
STARKE 50
Eine Initiative für Menschen mit Erfahrung
geöffnet: Mo-Do 8.00 - 17.00 Uhr, Fr 8.00 - 15.00 Uhr
Ansprechpartner: Cordula Lindner, Wolfgang Zach und Karsten Pusch
GDS-Leistungsschau
Besuchen Sie uns an unserem Stand.
Wir informieren über JobBörse und IB.
JOB-CENTER MANNHEIM 2
IB

24
12 KÜCHENGERÄTE IN EINEM

GDS-Leistungsschau 29./30.3.2014
VORWERK
thermomix

23
RIES & REITZ
Radio- Fernsehtechnik Meisterbetrieb
Neckarauer Leistungsschau, Rheingoldhalle
29.-30. März 2014
Wir sind dabei
Besuchen Sie unseren Stand und machen sich ein Bild vom Fortschritt

Am Stand erwartet Sie:
• HDTV und Blu-ray Vorführung
• 3D-Vorführungen
• Informationen und Beratung
Wir reparieren TV - Video - und HIFI-Geräte aller Marken
Wir installieren und reparieren Satelliten - Kabel - und Antennenanlagen
Wir verkaufen Unterhaltungselektronik zu fairen Preisen
Reparatur - Installation - Beratung - Verkauf
Frühlingstraße 28 - MA-Pfingstberg - www.riesundreitz.de
0621 - 4 39 73 72

Aussteller

Neidig GmbH

Wärme und Wohlfühlen in Haus und Bad

Das Neckarauer Unternehmen aus der Katharinenstraße 14 ist auch dieses Jahr wieder gleich zweimal vertreten: In der Halle werden Duschkabinen der neuen Generation vorgestellt und mit der Firma Toto präsentiert die Firma Neidig eine Weltneuheit: das Tornado Flush WC mit patentierter Spültechnik. Es werden Küchen- und Sanitärarmaturen gezeigt und am Hansgrohe Showertower können die neuesten Handbrausen getestet werden. Firma Neidig wird Sie über Hager Rauchmelder mit 10 Jahren Garantie und Ihre Wichtigkeit informieren – jetzt schon Pflicht in Neubauten, ab Ende 2014 für alle Haushalte in Baden-Württemberg. Im Außenbereich präsentiert Firma Neidig zusammen mit Brötje die Frühjahrsaktion „Leiche im Keller" zur Modernisierung Ihrer Heizungsanlage.

Halle, Stand 1 + Freigelände, Stand 51

Institut Arisann

Die wunderbare Welt der Entspannung

Alternative Heilmethoden und damit auch die Hypnose liegen im Trend. In sehr vielen Bereichen, wie z. B. dem Sport, der Medizin, der Psychotherapie wird mehr und mehr auf die Kraft des Unbewussten gebaut. Lernen Sie dies bei uns am Stand von Arisann/Hypnomatrix® kennen. Sie wollen etwas in Ihrem Leben verändern? Sie spüren manchmal eine Energie, die Sie positiv nutzen könnten, aber wie? Sie möchten einen anderen Weg einschlagen? Sie interessieren sich schon lange für Hypnose und andere alternative Formen für Veränderung und Selbstheilung? Dann sind Sie bei uns richtig. Wir geben Impulse, geben Ihnen Hilfe zur Selbsthilfe an die Hand. Wenn Sie bei uns reingeschnuppert haben, möchten Sie sich vielleicht weiterbilden, weil Sie spüren, wie sich Ihr wundervolles Potential entwickeln kann und darf. Lassen Sie los, gehen Sie neue Wege – wir unterstützen Sie dabei.

Halle, Stand 2

Magnetix Gabriele Rastetter

Die faszinierenden Kräfte der Natur

Tatsache ist: Das starke Magnetfeld der Erde besitzt Einfluss auf alles Leben. Dies hängt mit den elektromagnetischen Schwingungen der Atome zusammen, die den Kern jedes Lebewesens bilden. In der Natur lassen sich zahlreiche Phänomene ausmachen, die auf Magnetismus zurückzuführen sind und die auch im Magnetschmuck zur Wirkung kommen. So orientieren sich z.B. Zugvögel bei jeder Witterung präzise an den Magnetbahnen der Erde. Ähnlich wie bei der Akupunktur und Homöopathie ist es nicht ganz einfach, Beweise für die Wirkung von Magneten schulmedizinisch zu erbringen. Aber durch Magnetschmuck werden die Selbstheilungskräfte angeregt, Stress wird abgebaut, Schmerzen werden gelindert und man fühlt sich einfach schön und besser.
Machen Sie sich deshalb Ihr eigenes Bild von der Kraft der Magnete. Willkommen in der Welt der Energie, Farbe und der vielfältigen Designs, und Kombinationsmöglichkeiten und betrachten Sie den besonderen, brillanten Edelstahlschmuck und unsere Accessoires. Überzeugen Sie sich vom Schmuck-Angebot von Gabriele Rastetter bei der GDS-Leistungsschau.

Halle, Stand 3

Pflegedienst Rheingold

Innovatives Betreuungsangebot für Demenzkranke

Um den Wünschen und Bedürfnissen der Kunden und deren Angehörigen besser gerecht zu werden, stellt der Pflegedienst Rheingold GmbH aus Neckarau auf der Leistungsschau sein Angebot für an Demenz erkrankte Menschen vor. Regelmäßig nachmittags wird in den großzügigen Räumlichkeiten des Pflegedienstes eine individuell angepasste Betreuung und Förderung des Demenzerkrankten organisiert. Neben gruppenspezifischen Beschäftigungsangeboten wie Basteln, Malen, Kochen, Singen und Tanzen werden auch regionale Ausflüge angeboten.
Der Aufbau von Alltagsstrukturen, die Bildung eines Vertrauensverhältnisses zwischen den Beteiligten und dem qualifizierten Betreuungspersonal und die Vermittlung von Sicherheit wirken sich positiv auf die Kunden aus. Das abwechslungsreiche Betreuungsangebot ist aber nicht nur für Kunden von hohem Nutzen, sondern auch für pflegende Angehörige. So finden auch diese einmal Zeit für sich und können sich durch die fachlich kompetente Betreuung ihres Angehörigen für einige Stunden von dieser kräftezehrenden Aufgabe loslösen.
Am Infostand des Pflegedienstes Rheingold können Sie sich ausführlich über diese und andere Leistungen der häuslichen Pflege, der medizinischen Versorgung sowie der 24-Stunden-Rufbereitschaft informieren.

Halle, Stand 4

Rilling-Sekt Forum und Getränke Frey

Seit 100 Jahren eine Institution in Neckarau

Seit 37 Jahren gibt es das Rilling-Sekt Forum in der Dorfgärtenstraße 17 in Neckarau. Hans Frey und sein Team sind wieder bei der GDS Leistungsschau dabei und bieten den Besuchern ein prickelndes Vergnügen mit ihrem großen Angebot an Markensekt.
Hans Frey, der am 4. Juni seinen 75. Geburtstag feiert, ist in Neckarau eine Institution und beliefert seit Jahren Vereine und Betriebe in seinem Geburtsort und der weiteren Umgebung. Mittlerweile hat er sich auf Rilling-Sekt (rund 20 Sorten sind derzeit im Angebot), Weine aus der Pfalz, Baden und Württemberg sowie hochwertige Säfte spezialisiert. Er betreibt das Getränkegeschäft in dritter Generation mit Leib und Seele, und manches ist dabei rekordverdächtig: Bei der Kerwe auf dem Marktplatz ist Hans Frey mit seinem Stand mit ausgesuchten Sekt- und Weinsorten von Anfang an dabei, und ohne Unterbrechung vertreibt er seit 36 Jahren Rilling-Sekt auf dem Maimarkt. Legendär sind auch die urig-gemütlichen Wein- und Sektverkostungen in der Weinprobierstube im Hause Frey und bei der Langen Nacht der Kunst und Genüsse.

Halle, Stand 5/6

JobBörse Neckarau

Ganz in Ihrer Nähe

Die JobBörse Neckarau ist eine Einrichtung des Jobcenters Mannheim in Kooperation mit dem Internationalen Bund. Die dort beschäftigten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben Erfahrungen im Bereich Vermittlung und Stellenakquise. Die zielführende Beratung und Unterstützung unserer Kunden ist eine wichtige Aufgabe. Wir verstehen Nähe ganz wörtlich. Darum finden Sie uns auch im alten Ortskern von Neckarau, in der Friedrichstraße 37.
Die JobBörse Neckarau ist ein Dienstleistungsbüro rund um das Thema Arbeit. Vor allem gehen wir Arbeitsvermittler auf die individuellen Bedürfnisse ein und stellen Kontakt zu lokalen Arbeitgebern her. Durch unsere Ortskenntnisse können wir sowohl für Unternehmen, wie auch für Arbeitssuchende die optimale Lösung finden. Dieser Service ist kostenlos. Für Arbeitgeber suchen wir unbürokratisch nach qualifizierten Mitarbeitern, ermöglichen ein kostenfreies Praktikum in Ihrem Betrieb und unterstützen Sie bei der Antragsstellung zu Fördermöglichkeiten. Für Arbeitnehmer entwickeln wir berufliche Perspektiven, suchen einen passenden Arbeitsplatz, bereiten Sie auf Ihre Bewerbung vor und unterstützen Sie bei Ihrem Vorstellungsgespräch.
Kommen Sie zu uns an den Stand, wir beraten Sie gern.

Halle, Stand 9

Glaserei + Fensterbau Simon

Tradition schafft Vertrauen

Eine harmonische Verbindung von traditionellen Werten und modernem, technischen Fachwissen, das ist es, was Jürgen Simon als Firmenchef der vierten Generation mit seiner täglichen Arbeit realisieren möchte. Unterstützung erhält er von einem Team aus erfahrenen und speziell qualifizierten Mitarbeitern. Der Glasermeister und Betriebswirt im Handwerk engagiert sich mit Herzblut in vielen Bereichen für sein Gewerk und informiert auf unterschiedlichsten Veranstaltungen über Energiesparmaßnahmen mit Glas und Fenstern.
Die seit 149 Jahren in der Neckarauer Luisenstraße ansässige Glaserei bietet eine große Bandbreite und handwerkliches Knowhow. Ob Holz- oder Kunststoff-Fenster, Holz-Aluminium oder reine Aluminium Fenster – Glas Simon findet das richtige für Sie. Türen für innen und außen, egal ob vollflächig aus Glas oder im Verbund mit anderen Werkstoffen, fertigt und montiert der Betrieb. Auch andere Produkte und Elemente wie Ganzglasduschen, Balkonverkleidungen oder Glaswände für Küche und Bad finden Sie hier ebenfalls in optimaler Verarbeitung.

Halle, Stand 11

Pietät Hiebeler

Sicher ausloggen – Digitalen Nachlass sauber verwalten

Sind Sie sozial vernetzt, betreiben Sie Online-Banking oder haben Sie digitale Abonnements? Für die meisten Menschen gehört eine Identität im Netz zum Leben dazu. Was passiert eigentlich mit Online-Konten, Mitgliedschaften und Speicherplätzen, die ein Mensch in Laufe seines Lebens angelegt hat, wenn er einmal stirbt? Was geschieht mit den Einträgen, die man in Suchmaschinen findet und wie kann ich verhindern, dass mein verstorbener Angehöriger in sozialen Netzwerken weiterhin gefunden werden kann? Darf, muss und kann ich dieses Erbe kontrollieren?
Diese und ähnliche Fragen werden uns immer wieder gestellt. Wir kümmern uns gemeinsam mit der Firma Columba um die Sicherung von Guthaben, den Schutz vor Schulden und den Erhalt der Privatsphäre. Die digitale Nachlassverfügung macht es möglich. Gerne beraten wie Sie persönlich zu den Verfügungsoptionen an unserem Stand auf der Leistungsschau. Neu in diesem Jahr haben wir uns entschlossen, einen gemeinsamen Stand mit den Friedhofsgärtnern Firma Stelzer und Firma Morasch zu gestalten und bieten Ihnen somit umfassende Beratung rund um die Bestattung an.

Halle, Stand 13

Friedhofsgärtnerei Bernd Stelzer

Qualität und Zuverlässigkeit in einem

Seit über 120 Jahren ist die Gärtnerei Stelzer ihr fachmännischer Partner in Neckarau, wenn es um das Thema Blumen geht. Ob es den Verkauf attraktiver und vielfältiger Pflanzenschalen, Grabgestaltung oder (Dauer)-Grabmalpflege betrifft – das Team der Gärtnerei Stelzer steht Ihnen mit Erfahrung und Kompetenz zur Seite. Seit 1997 leitet Bernd Stelzer die Geschicke der Gärtnerei, in der er nicht nur ausschließlich absolute Fachkräfte beschäftigt, sondern die darüber hinaus auch Mitglied im Verband Badischer Gartenbaubetriebe sowie der Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner ist. So garantiert Ihnen die Gärtnerei Stelzer Qualität und Zuverlässigkeit in einem!

Halle, Stand 13

Landschafts- und Friedhofsgärtnerei Klaus Morasch

Qualität vom Blumenbeet bis zum Grabmal

Ob Landschaftsbau, Gartenverschönerung oder Grabbepflanzung – mit 90 Jahren Tradition ist das Team der Gärtnerei Morasch in Neckarau und Lindenhof für Sie da, wenn es gilt die richtigen Blumen zu wählen. Von Gräsern über Heidekräuter bis hin zu Stiefmütterchen reicht das breite Angebot der inhabergeführten Gärtnerei, in der Sie stets mit größter Sorgfalt beraten werden. Denn während sich ein zwölfköpfiges Team im einen Moment noch mit Sachverstand um Ihre Grabbetreuung kümmert, sind Klaus, Marie und – seit diesem Jahr – auch Verena Morasch schon vor Ort, um ihrem floralen Design den nötigen Glanz zu schenken, wo auch immer Sie es wünschen.

Halle, Stand 13

Teppichgalerie Sofia

Neue Leuchtkraft und Frische für Ihre Teppiche

Ein Orientteppich ist weit mehr als ein Bodenbelag, er ist geknüpfte Kultur. Wertvolle Teppichexemplare sind mitunter weit über 100 Jahre alt und dabei kein bisschen altmodisch. Für Mohsen Azadinejad gilt es, diesen Werten mit Respekt zu begegnen und alles für deren Verbreitung, Pflege und Erhalt zu tun. Er ist nicht nur mit Leib und Seele Teppichhändler, sondern sieht auch in der Restauration und Reparatur wertvoller Teppiche eine besondere Herausforderung. Immer, wenn Mohsen Azadinejad auf Reisen einen besonders schönen Teppich entdeckte, hat er ihn erworben. So verfügt er heute über eine große Anzahl ausgesuchter Orientteppiche, darunter auch selbst restaurierte alte und antike Stücke, die er Ihnen in der Teppich-Galerie Sofia gerne präsentiert. Beim Einkauf legt er besonderen Wert auf Qualität und Verarbeitung. Manufakturen, die die jahrhundertalte Knüpftradition bewahren und weiterführen, zählen deshalb zu den bevorzugten Lieferanten.
Als vertrauensvoller Ansprechpartner bietet Mohsen Azadinejad einen Rundum-Service für Kunden, der schonende Reinigung, originalgetreue Restauration sowie kostenfreien Hol- und Bringservice und kostenlose Vorort-Begutachtung umfasst.

Halle, Stand 14

L&W Abwassertechnik

Erfahren – Zuverlässig – Kompetent

Die L&W Abwassertechnik GbR steht für Andreas Lippert und Ronny Wetschei, die den Betrieb 2010 in Mannheim-Feudenheim gegründet haben. Der Leistungsumfang der Abwasser-Experten umfasst neben Rohrreinigung, Hochdruckreinigung und Kamera-Untersuchung von Abwasserleitungen auch den zertifizierten Einbau und die Wartung von Gebäude-Rückstausicherungssystemen - insbesondere der Firma Kessel - sowie den Einbau und die Wartung von geschlossenen Hebeanlagen. Das Unternehmen bietet außerdem grabenlose Sanierungen an. Das verwendete epros®-Drain-Packer-Verfahren ist besonders für Hauseigentümer interessant, da die Technologie eine kosten- und zeitgünstige Alternative zu der bis vor einigen Jahren üblichen offenen Bauweise bei Defekten an erdverlegten Abwasserleitungen darstellt.
Das junge Team ist bereits zu einem verlässlichen Partner des Immobilien-Managements der Stadt Mannheim, von Hausverwaltungen und Wohnungsgesellschaften, Bauträgern und Architekturbüros sowie zahlreichen Haus- und Eigenheimbesitzern in Mannheim und Umgebung geworden. Am Stand von L&W Abwassertechnik auf der Leistungsschau erhalten Sie umfangreiche Informationen zum Leistungsumfang sowie Beratung für Inliner und Gebäuderückstauschutz.

Halle, Stand 16

Reiseland Atlantis

Träume werden Wirklichkeit

Entschwinden Sie in die Welt Von TUI „MeinSchiff“. Alles Wissenswerte über Kreuzfahrten und Städtereisen erfahren Sie am Samstag und Sonntag auf der GDS-Leistungsschau am Messestand von Bernd Schwinn, Inhaber des Reiseland Atlantis. Am Sonntag, 30. März werden zudem drei Vorführungen mit vielen interessanten Informationen zum Thema Kreuzfahrten im Seminarraum der Rheingoldhalle angeboten. Besucher der Leistungsschau erhalten nicht nur viele Tipps zu unvergesslichen Kreuzfahrten, sondern auch über Flug-, Bahn- und Autoreisen. Das freundliche und kompetente Team informiert über Aktuelles aus der Reisebranche. Schauen Sie vorbei und holen Sie sich die neuen Kataloge ab. Natürlich gibt es auch etwas zu gewinnen.

Halle, Stand 17 + Vortrag, Seminarraum

8

Spezialisten der VR Bank Rhein-Neckar eG antworten auf Ihre Fragen

Besuchen Sie uns am Stand Nr. 8

Wir machen den Weg frei.

Weshalb lohnt eine Investition in Immobilien?

Vertrauen – Zuverlässigkeit – Kompetenz, damit punktet die VR Bank Rhein-Neckar seit über 150 Jahren in der Region. Auch wir waren die Ansprechpartner für Sanierung und Kauf von Immobilien an gewohnt. Für eine maßgeschneiderte Abwicklung und solide Finanzierung bietet Ihre Genossenschaftsbank alles aus einer Hand.

Die wichtigsten Fragen beantworten Vertreter der VR Bank bei Begehung mit einer Antwort.

Einladung zur Leistungsschau

Weshalb lohnt sich in... Immobilien investieren?

Immobilien sind eine attraktive Anlageform. Sie bieten Sicherheit und Unabhängigkeit. Mit einer selbstgenutzten Immobilie sind Sie nicht mehr von steigenden Mieten abhängig. Sie können Ihre Immobilie nach Ihren Vorstellungen gestalten und sind vor Kündigungen sicher. Eine Immobilie ist eine Investition in die Zukunft.

Wie hoch ist der monatliche Finanzierungsbetrag?

Grundsätzlich gilt: Je höher Ihre Eigenmittel sind, desto niedriger fällt Ihre monatliche Belastung aus. Wir beraten Sie gerne, damit Sie eine Finanzierung finden, die zu Ihnen passt.

Wie lange dauert die Bearbeitung?

Wenn Sie uns alle notwendigen Unterlagen vollständig vorlegen, können wir Ihnen in der Regel innerhalb von 2 Wochen ein Angebot unterbreiten.

Was sind die Voraussetzungen?

Wir prüfen Ihre Bonität und Ihre Einkommensverhältnisse. Außerdem ist eine solide Eigenkapitalbasis wichtig. Wir beraten Sie gerne, welche Voraussetzungen Sie für Ihr Vorhaben mitbringen müssen.

Was wird für eine Finanzierung benötigt?

Für eine Finanzierung benötigen wir Unterlagen zu Ihrer Person, Ihrem Einkommen und zum Objekt. Welche Unterlagen im Einzelnen benötigt werden, hängt von Ihrer individuellen Situation ab.

Wie wird der Zinssatz festgelegt?

Der Zinssatz richtet sich nach der Marktlage, Ihrer Bonität und der gewählten Zinsbindung. Je länger die Zinsbindung, desto höher in der Regel der Zinssatz.

Welche Nebenkosten kommen bei einer Finanzierung auf die Eigentümer zu?

Neben den Kaufpreis- bzw. Baukosten müssen Sie noch Grunderwerbsteuer, Notar- und Grundbuchkosten sowie ggf. Maklergebühren einplanen.

Welche Sicherheiten werden gefordert?

Als Sicherheit wird in der Regel eine Grundschuld auf dem finanzierten Objekt bestellt.

Wie hoch ist der monatliche Finanzierungsbetrag?

Wie hoch Ihre monatliche Belastung ist, hängt von der Höhe des Darlehens, der Zinsbindung und der Tilgung ab. Wir beraten Sie gerne, damit Sie eine Finanzierung finden, die zu Ihnen passt.

Wie wird für eine Finanzierung bewertet?

Wir bewerten Ihre Bonität anhand Ihrer persönlichen Verhältnisse, Ihrer Einkommenssituation und der Objektunterlagen. Dabei berücksichtigen wir auch Ihre bisherige Kontoführung.

Wie lange dauert die Bearbeitung?

Wenn Sie uns alle notwendigen Unterlagen vollständig vorlegen, können wir Ihnen in der Regel innerhalb von 2 Wochen ein Angebot unterbreiten.

Was sind die Voraussetzungen?

Wir prüfen Ihre Bonität und Ihre Einkommensverhältnisse. Außerdem ist eine solide Eigenkapitalbasis wichtig. Wir beraten Sie gerne, welche Voraussetzungen Sie für Ihr Vorhaben mitbringen müssen.

Was wird für eine Finanzierung benötigt?

Für eine Finanzierung benötigen wir Unterlagen zu Ihrer Person, Ihrem Einkommen und zum Objekt. Welche Unterlagen im Einzelnen benötigt werden, hängt von Ihrer individuellen Situation ab.

Wie wird der Zinssatz festgelegt?

Der Zinssatz richtet sich nach der Marktlage, Ihrer Bonität und der gewählten Zinsbindung. Je länger die Zinsbindung, desto höher in der Regel der Zinssatz.

Welche Nebenkosten kommen bei einer Finanzierung auf die Eigentümer zu?

Neben den Kaufpreis- bzw. Baukosten müssen Sie noch Grunderwerbsteuer, Notar- und Grundbuchkosten sowie ggf. Maklergebühren einplanen.

Welche Sicherheiten werden gefordert?

Als Sicherheit wird in der Regel eine Grundschuld auf dem finanzierten Objekt bestellt.

Weshalb lohnt sich in... Immobilien investieren?

Immobilien sind eine attraktive Anlageform. Sie bieten Sicherheit und Unabhängigkeit. Mit einer selbstgenutzten Immobilie sind Sie nicht mehr von steigenden Mieten abhängig. Sie können Ihre Immobilie nach Ihren Vorstellungen gestalten und sind vor Kündigungen sicher. Eine Immobilie ist eine Investition in die Zukunft.

Wie hoch ist der monatliche Finanzierungsbetrag?

Wie hoch Ihre monatliche Belastung ist, hängt von der Höhe des Darlehens, der Zinsbindung und der Tilgung ab. Wir beraten Sie gerne, damit Sie eine Finanzierung finden, die zu Ihnen passt.

Wie lange dauert die Bearbeitung?

Wenn Sie uns alle notwendigen Unterlagen vollständig vorlegen, können wir Ihnen in der Regel innerhalb von 2 Wochen ein Angebot unterbreiten.

Was sind die Voraussetzungen?

Wir prüfen Ihre Bonität und Ihre Einkommensverhältnisse. Außerdem ist eine solide Eigenkapitalbasis wichtig. Wir beraten Sie gerne, welche Voraussetzungen Sie für Ihr Vorhaben mitbringen müssen.

Was wird für eine Finanzierung benötigt?

Für eine Finanzierung benötigen wir Unterlagen zu Ihrer Person, Ihrem Einkommen und zum Objekt. Welche Unterlagen im Einzelnen benötigt werden, hängt von Ihrer individuellen Situation ab.

Wie wird der Zinssatz festgelegt?

Der Zinssatz richtet sich nach der Marktlage, Ihrer Bonität und der gewählten Zinsbindung. Je länger die Zinsbindung, desto höher in der Regel der Zinssatz.

Welche Nebenkosten kommen bei einer Finanzierung auf die Eigentümer zu?

Neben den Kaufpreis- bzw. Baukosten müssen Sie noch Grunderwerbsteuer, Notar- und Grundbuchkosten sowie ggf. Maklergebühren einplanen.

Welche Sicherheiten werden gefordert?

Als Sicherheit wird in der Regel eine Grundschuld auf dem finanzierten Objekt bestellt.

20 Jahre Zinsen fest für die Ann und den Ernest.

Zinssicherheit für Ihre Zukunft.

Wir machen den Weg frei.

Ihre VR Bank – über 50 Mal in der Region.
Mehr unter vrbank.de/immobilien
oder Telefon 0621 1290-10000.

VR Bank Rhein-Neckar eG

Aussteller

Halle

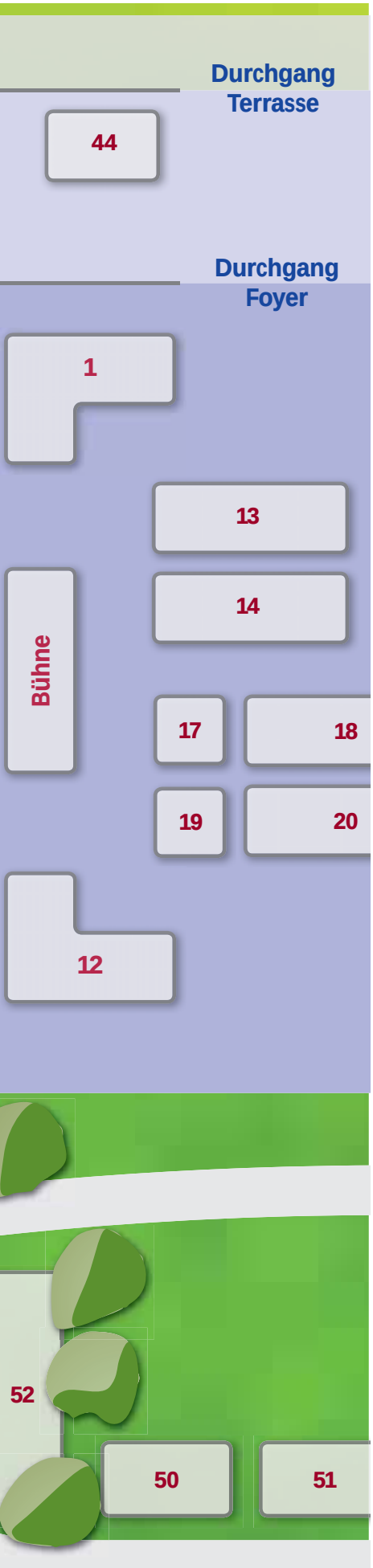
1	Neidig Heizung & Sanitär
2	Institut Arisann Martina Gärtner
3	Magnetix Gabriele Rastetter
4	Ambulanter Pflegedienst Rheingold GmbH
5/6	Rilling Sekt & Weinhandel Hans Frey
7	Heim & Haus Bauelemente
8	VR Bank Rhein-Neckar Filiale Neckarau
9	JobBörse Neckarau
9	Internationaler Bund Mannheim
10	BeneVit Pflege Haus am Park
11	Glaserei & Fensterbau Simon
12	Hammer Sport Factory
13	Pietät Hiebeler
13	Gärtnerei Morasch
13	Gärtnerei Stelzer
14	Teppichgalerie Sofia
15	Mühlberger Heiz & Kochgeräte
16	L + W Abwassertechnik
17	Reiseland Atlantis
18	Weru-Studio-Stotz
19	Koob Hörgeräte GmbH
20	Goos Baumpflege & Gartengestaltung
21/22	Ergovitalis Schlafsysteme
23	Ries & Reitz Radio-Fernsehtechnik
24	Thermomix Andrea Arnold-Firmbach
25/26/27	Smart Center Rhein-Neckar Automobile
28	Brenk Einrichtungshaus
29	Aqua Top Wasserenthärtung
30	Lohn- und Einkommensteuer Hilfering Deutschland e.V.
31	Polizeipräsidium Mannheim
32	Diringer & Scheidel Wohn- und Gewerbebau
40/41	Renofloor Flüssiger Kunststoffboden

Foyer

33	Siegmann Grabmalkunst
34	Gemeinschaft der Selbständigen Neckarau
34	Schmid Otreba Seitz Medien
36	Messe-Café
37	Messe-Restaurant Tosca
38-39/ 42-45	Messe-Gastronomie SMS Media
46	DRK Neckarau

Freigelände

47	Smart Automobile
48	Morgenmobil
49	Hüpfburg
50	Portas Türen / Küchenrenovierung
51	Neidig Heizung & Sanitär
52	Mercedes Benz Niederlassung Mannheim
53	Wohnmobile Viernheim



Rahmenprogramm

Samstag, 29. März

12 Uhr	**Vortrag:** Martina Gärtner zum Thema Hypnose / Hypnomatrix	Seminarraum
13 Uhr	**Vortrag:** Rechtsanwalt Bernd Kieser zum Thema Patientenverfügungen	Seminarraum
14 Uhr	Offizielle Eröffnung der GDS-Leistungsschau	Bühne
15 Uhr	**MorgenMobil:** Diskussion zum Thema Kompakt-Bahnhof Neckarau	Freigelände beim Haupteingang
15.20 Uhr	**Schaufrisieren:** Haarstudio Nuri stylt das Modenschauteam	Bühne
15.30 Uhr	**Modenschau:** BARO Mode & Form	Bühne

Sonntag, 30. März

13 Uhr	**Vortrag:** Reiseland Atlantis zum Thema Kreuzfahrten	Seminarraum
14 Uhr	**Schaufrisieren:** Friseur Maestro Giuseppe Cuneo sowie La Perla Modenschmuck	Bühne
14.30 Uhr	**Vortrag:** Reiseland Atlantis zum Thema Kreuzfahrten	Seminarraum
15.30 Uhr	**Modenschau:** BARO Mode & Form	Bühne
16.15 Uhr	**Vortrag:** Reiseland Atlantis zum Thema Kreuzfahrten	Seminarraum
17 Uhr	**Große Verlosung der GDS**	Bühne

Weitere Präsentationen und Aktivitäten an den einzelnen Messeständen entnehmen Sie bitte den Anzeigen der Aussteller.

Geringfügige Zeitverschiebungen im Programm sind an beiden Tagen möglich.

Stand: 21.03.2014, Änderungen vorbehalten. © Grafik: www.sosmedien.de

45 Gastronomie/Terrasse
Durchgang Terrasse
37 Messe-Restaurant Tosca
33 Gastronomie/Foyer
Seminarraum WC
43
42
40 / 41
38
39
2
3
4
5 / 6
36
16
21 / 22
23
Ein-/Ausgang Halle
15
24
25 / 26 / 27
7
34
Fluchtweg/Halle
28
29
32
30
31
Ein-/Ausgang Halle
8
Eingang Foyer
11
10
9
33
DRK 46
Eingang Halle
47
Zugang Rheingoldhalle
49
48
53
Rheingoldstraße
P

18

Weru-Studio-Stotz

Ihr Partner in Sachen Fenster und Türen

Das Weru-Studio-Stotz in Mannheim-Neckarau ist ein kompetenter und qualifizierter Partner in Sachen Fenster und Türen. Als autorisierter Weru-Fachbetrieb steht das Weru-Studio mit langjähriger Erfahrung und fachkundiger Beratung bei Gestaltung, Sicherheit und für Energetische Sanierung nach den neuesten EnEV-Richtlinien zur Verfügung. Selbstverständlich werden auch alle Montagearbeiten fachmännisch ausgeführt. Besonderen Wert wird auf Kundendienst und zuverlässigen Service bei kleineren und großen Reparaturen gelegt. Schnell, sauber und zuverlässig.
Auf dem Stand wird Ihnen das Weru-Team das neue Weru Kunststofffenster Afino-tec, das Weru-Kunststoff-Aluminium-Fenster Afino-top, die Weru-Aluminium-Haustüren Trend-Kollektion sowie die neue Weru-Haustür Atris vorstellen. Außerdem im Programm: Holz- und Holz-Aluminium-Fenster und Türen, Rollladen und Rollladen-Antriebe, Jalousien, Markisen und Fliegenschutzgitter.

Halle, Stand 18

14

Koob Hörgeräte

Woran erkennen Sie einen guten Hörgeräteakustiker?

Der Markt der Hörgeräteakustiker ist in den letzten Jahren stetig gewachsen, Großfilialisten expandieren und Augenoptiker erkennen in dieser Branche ein Zusatzgeschäft. Bei diesem großen Angebot an Fachgeschäften wird es für schwerhörige Menschen immer schwieriger, einen Überblick zu bekommen. Immer öfter steht nicht nur die Qualität, sondern auch der Preis im Vordergrund. Eine gute Hörgeräteversorgung ist wie ein guter Haarschnitt: Vertrauenssache.
Eine Hörgeräteversorgung endet unserer Ansicht nach nicht mit dem Kaufabschluss, sondern beginnt mit einer langjährigen Partnerschaft zwischen Kunden und Hörgeräteakustiker. Zu einer kompetenten Versorgung gehört eine ausführliche und faire Beratung, auch wenn es sich um Hörgeräte ohne oder mit geringer Zuzahlung handelt. Man sollte sich nicht zu hochpreisigen Hörgeräten drängen lassen, wenn es nicht gewünscht oder notwendig ist. Sie können als Kunde generell hinterfragen, wie das Fachgeschäft aufgestellt ist. Welchen Weg haben die Meister absolviert? Sind sie klassisch ausgebildet? Oder wurde der Meisterbrief als Ergänzung zu einer anderen Ausbildung erworben? Bildet der Fachbetrieb aus und fördert somit aktiv seinen Nachwuchs? Alles Fragen, die entscheidend sind für eine dauerhafte partnerschaftliche Beziehung.

Halle, Stand 19

3

42-45

Radio-Fernsehtechnik Ries & Reitz

Fair – zuverlässig – preiswert

Bereits seit sieben Jahren hat der Ries & Reitz Radio-Fernsehtechnik Meisterbetrieb seinen Sitz in der Frühlingstraße 28 auf dem Pfingstberg. Neben dem Verkauf und der Reparatur von TV-, Video- und HiFi-Anlagen, sowie der Installation und Reparatur von Satellitenempfangsanlagen, hat sich der Betrieb auf die Reparatur und Wartung von Kaffeevollautomaten spezialisiert. Egal ob Jura, Saeco, DeLonghi und Co. – hier wird alles wieder flott gemacht. Auch der Bezug von Neugeräten ist kein Problem. In den vergangenen sieben Jahren ist viel geschehen: So wird bereits der dritte Lehrling ausgebildet; der Fachwerkstatt-Status für Loewe, Metz und TechniSat wurde weiter ausgebaut; Mannheimer Kinos übertragen Opern aus Sydney und London über SAT-Anlagen der Firma Ries & Reitz, diverse Mannheimer Großunternehmen nutzen den Wartungsservice für Kaffeevollautomaten, und, und, und …
Vom 29. bis 30. März können Sie Ries & Reitz live auf der Leistungsschau in Neckarau erleben.

Halle, Stand 23

Thermomix Andrea Arnold-Firmbach

Beratung mit Herz

Bereits seit über acht Jahren macht Frau Andrea Arnold-Firmbach ihre Kunden mit dem Thermomix glücklich. Ihre Kunden lernen dank der maßgeschneiderten Thermomix Rezepte mit Gelinggarantie ohne Anbrennen und Überkochen, mit dem Thermomix schnell, lecker sowie gesund aus frischen Zutaten Rezepte zuzubereiten. Gerne berät Sie sie mit ihrem Team auf der Leistungsschau an ihrem Stand.

Halle, Stand 24

Einrichtungshaus Brenk

Wohnideen vom Spezialisten

Das Unternehmen Brenk, geführt von Familie Vowinkel, bietet als ausgewählter Fachbetrieb unter dem Raum³-Konzept Wohnideen vom Spezialisten. Als Mitglied im Verband des Raumausstattergewerbes gilt im Unternehmen Brenk beste Qualität bei Produkten und Materialien, handwerklich perfektes Arbeiten und zuverlässiger freundlicher Service. Alle Dienstleistungen rund um das Einrichtungskonzept können vertrauensvoll vom gesamten Team erfüllt werden. Bodenbeläge, Tapeten, Farben und Möbel werden harmonisch abgestimmt und nach jedem persönlichen Stil und Lebensgefühl gewählt. Kompetente Mitarbeiter beraten jeden interessierten zu allen Fragen der Raumausstattung. Hochwertige Dekostoffe, dazu passende Teppichböden, Tapeten und Sonnen- und Insektenschutz gehören zum einzigartigen Dienstleistungsangebot. Details unter www.brenk-wohnen.de

Halle, Stand 28

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring Deutschland e. V.

Ihre Steuerangelegenheiten in professionellen Händen

All jene, die ihre Steuersachen günstig in professionelle Hände geben wollen, haben jetzt in Neckarau einen neuen Anlaufpunkt: die Beratungsstelle des Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Rings Deutschland e. V. (Steuerring). Angesiedelt ist das Büro in der Schulstraße 19. Hier können sich alle Steuerring-Mitglieder – und solche, die es noch werden wollen – in ihren Steuerangelegenheiten betreuen lassen.
Beratungsstellenleiterin vor Ort ist Anne Seib. Bevor sie sich dem Verein anschloss, studierte sie betriebswirtschaftliche Steuerlehre und Wirtschaftsprüfung und war mehrere Jahre in der Steuerberatung tätig. Seit 2013 setzt sie ihre Fachkenntnisse für die Steuerring-Mitglieder ein. Ihr Betreuungsangebot umfasst zum Beispiel das Prüfen aktueller Steuerbescheide, die Analyse der individuellen steuerlichen Situation und das Erstellen der Steuererklärung.
Der Steuerring setzt sich seit mehr als 45 Jahren für die steuerrechtlichen Interessen seiner Mitglieder ein. Mittlerweile zählt er mit bundesweit rund 1.000 Beratungsstellen und mehr als 240.000 Mitgliedern zu den größten Lohnsteuerhilfevereinen in Deutschland.
Weitere Informationen zur Beratungsstelle in Neckarau und zum Steuerring gibt es bei der Leistungsschau oder im Internet unter www.steuerring.de.

Halle, Stand 30

Impressum

Sonderbeilage der Neckarau-Almenhof-Nachrichten
zur GDS-Leistungsschau 2014

Herausgeber:
Gemeinschaft der Selbständigen Neckarau e.V.
1. Vorsitzender: Bernd Schwinn
Rheingoldstraße 18, 68199 Mannheim
Tel.: 0621 / 8 41 12 10, www.gds-neckarau.de

Verlag:
Schmid Otreba Seitz Medien GmbH & Co. KG
Geschäftsführer: Holger Schmid, Dr. Stefan Seitz
Wildbader Straße 11, 68239 Mannheim
Tel.: 0621 / 72 73 96-0, www.sosmedien.de

Grafik & Satz:
Michaela Heid, Lars Ciper

Redaktion:
Dr. Stefan Seitz (V.i.S.d.P.)

Anzeigen:
Karin Weidner

Druck:
DSW Druck- und Versandservice
Südwest GmbH, Ludwigshafen

Vertrieb:
SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-
GmbH & Co. KG, Ludwigshafen

Auflage:
27.000 Exemplare

Siegmann Grabmalkunst

Wir bieten Kreativität für Ihr Gedenken

Sie benötigen einen Grabstein? Grabmale in den verschiedensten Materialien und Formen und die dazu passenden Grabeinfassungen finden Sie in unseren beiden Bildhauer- und Steinmetz-Betrieben in Mannheim-Neckarau und Mannheim-Sandhofen. Auch für Nachbeschriftungen, Reparaturen, Grababräumungen etc. sind Sie bei uns an der richtigen Adresse. Wir führen seriell gefertigte Grabsteine und sind durch eigene Fertigung auch in der Lage, Unikate nach Ihren oder unseren Entwürfen herzustellen. Außerdem erwartet Sie in unseren beiden Grabmal-Geschäften ein reichhaltiges Angebot an Grabzubehör: Laternen, Vasen, Schalen aus Bronzeguss, Aluminium oder Granit, Skulpturen und Ornamente. Wir arbeiten auf allen Friedhöfen in Mannheim und auch in der näheren Umgebung.

Foyer, Stand 33

Gemeinschaft der Selbständigen Neckarau

Starke Stimme für Handwerk und Einzelhandel

Die GDS ist als Veranstalter der Leistungsschau ebenfalls mit einem Infostand präsent. Mit ihrer Stadtteilzeitung Neckarau-Almenhof-Nachrichten und der neuen digitalen Werbetafel an der Neckarauer Straße bietet der mitgliedsstärkste Gewerbeverein in Mannheim attraktive Plattformen für Gewerbetreibende aus Neckarau und der Umgebung. Die Aktion „Neckarau hat was alle suchen“ ist ein wahrer Dauerbrenner und beschert jeden Monat einem Gewinner einen Einkaufsgutschein über 50 Euro.
Ein besonderes Bonbon hält die GDS an beiden Tagen der Leistungsschau bereit: Jeder Gast bekommt am Eingang ein Gratis-Los, das zur Teilnahme an der großen Tombola berechtigt. Die Ziehung der attraktiven Preise findet am Sonntag gegen 17 Uhr statt, wobei Gewinne nur an anwesende Personen ausgegeben werden.

Foyer, Stand 34

Schmid Otreba Seitz Medien

25 Jahre Verlag und Werbeagentur

Der Verlag der NAN – Ihrer Stadtteilzeitung für Neckarau, Almenhof und Niederfeld, ist selbstverständlich wieder auf der Leistungsschau vertreten. Anzeigenberaterin Karin Weidner und Redakteurin Claudia Meixner freuen sich auf anregende Gespräche. Die Geschäftsführer Holger Schmid und Dr. Stefan Seitz sowie Mitarbeiter aus dem Verlag informieren Sie über das vielseitige Angebot, das vor allem für mittelständische Betriebe alles aus einer Hand liefert. Als Werbeagentur, Verlag und Internet-Dienstleister bietet Schmid Otreba Seitz Medien den kompletten Service eines modernen Marketingunternehmens, das in diesem Sommer sein 25-jähriges Bestehen feiert.
Bei der Leistungsschau lernen Sie nicht nur weitere Zeitungen und Produkte des Verlags kennen. Mit uns können Sie das große (Glücks-)Rad drehen und sich die Chance auf einen von vielen attraktiven Gewinnen erspielen. Schauen Sie vorbei und lassen Sie sich überraschen!

Foyer, Stand 34

SMS Media GmbH

Messen, Feiern und Veranstaltungen in der Rheingoldhalle

Die GDS Leistungsschau hat sich in den letzten Jahren in Neckarau ständig weiter entwickelt. Das freut die Veranstalter und Besucher, das freut insbesondere auch uns von der SMS Media GmbH: Wir wollen Geschäftsleute und Kunden, Besucher und Veranstalter auch in diesem Jahr wieder mit unseren Zwischendurch-Angeboten aus Küche und Keller verwöhnen. Wir freuen uns außerdem, dass die Rheingoldhalle, deren Eigentümer die SMS Media GmbH seit Mitte 2013 ist, auch in den nächsten Jahren für Messe, Feiern und Veranstaltungen anderer Art zur Verfügung steht.
Zu dem großen Saal können zukünftig auch die Seminarräume im Obergeschoss über die SMS Media GmbH angemietet werden. Wir glauben, dass wir in der Vergangenheit umfangreiche Erfahrungen bei der Vermarktung der Halle haben sammeln können, die uns auch in den nächsten Monaten und Jahren in die Lage versetzen werden, den Wünschen unserer Kunden gerecht zu werden. Ganz nebenbei sei noch erwähnt, dass sich Mehmet A. Sen, Geschäftsführer der SMS Media GmbH, neben der Rheingoldhalle auch im verlegerischen Bereich mit dem Monatsmagazin „Rüya“ derzeit als Verein, in Immobilien- und Einzelhandelsgeschäftsfeldern sowie politisch engagiert. Nähere Details erfahren Sie, so Sie das wünschen, an unserem Stand auf der Leistungsschau der GDS.

Foyer, Stand 36

Ristorante Tosca

Messe-Restaurant in der Rheingoldhalle

Das Ristorante Tosca in der Rheingoldhalle verwöhnt die Messebesucher mit einer eigenen kleinen Leistungsschau-Karte mit mediterranen Köstlichkeiten. Leichte italienische Küche mit mediterranem Flair und das edle Ambiente locken in das Ristorante Tosca. Von Pizza zu Pasta über Fleisch- und Fischspezialitäten erwartet die Gäste gute Qualität zu fairen Preisen. Das Ristorante Tosca bietet seinen Gästen die Möglichkeit zum Entspannen, Verweilen und Genießen. Ob private Feier, Firmen-Event, Konferenz oder Abendessen im à la carte Restaurant – hier findet jeder den Raum, das Ambiente und die kulinarischen Genüsse für ein unvergessliches Erlebnis. Das Ristorante Tosca verfügt nicht nur über Restaurant und Bar, sondern auch über eine Anzahl großer Räumlichkeiten für Firmen- und Familienfeste und ein professionelles Eventmanagement. Im Sommer bietet die Terrasse 250 Gästen einen herrlichen Ausblick auf den angrenzenden Golfplatz. Mehr über Service und Events können Sie unter www.tosca-rheingoldhalle.de erfahren.

Foyer, Stand 37

www.stadtteil-portal.de

Rahmenprogramm

Rechtsanwalt Bernd Kieser

Weshalb ist nicht jede Patientenverfügung wirksam?

Auch wenn der Gesetzgeber betont, der Wille des Patienten sei am Lebensende der wichtigste Maßstab für das Handeln der Ärzte: Dass jede Patientenverfügung wirksam ist, kann niemand garantieren. Vor allem beim Schriftstück Marke Eigenbau kann einiges schiefgehen. Einer der häufigsten Fehlerquellen sind schwammige Aussagen. Ohne eine klare Aussage, welche Therapien in der konkreten Situation abgelehnt werden, steht zu befürchten, dass im Ernstfall doch wieder andere entscheiden, welche medizinischen Maßnahmen ergriffen werden. Bei unklaren Formulierungen wird die Patientenverfügung ausgelegt und der mutmaßliche Wille gegebenenfalls in einem Gerichtsverfahren ermittelt. Ob dabei jedoch auch wirklich das Ergebnis herauskommt, das sich der Kranke gewünscht hat, kann niemand mit Gewissheit sagen.
Nur wenn die Patientenverfügung klar und eindeutig formuliert ist, ist sie für den Arzt bindend. Das Gesetz schreibt auch vor, dass der Abbruch oder die Nichteinleitung einer lebenserhaltenden Maßnahme der Genehmigung durch das Betreuungsgericht bedarf, sofern zwischen Bevollmächtigtem/Betreuer und behandelndem Arzt hierüber kein Einvernehmen zu erzielen ist. Hier hat das Gericht einen Verfahrenspfleger zu bestellen, es sei denn, der Vollmachtgeber hat eine fachkundige Person seines Vertrauens in seiner Vorsorgevollmacht als Verfahrensbevollmächtigten bestellt.
Als Fachanwalt für Erbrecht informiert Sie Bernd Kieser am 29. März um 13 Uhr in einem Vortrag zum Thema Patientenverfügung.

Vortrag, Seminarraum

Baro Mode & Form

„tragbare Mode zum tragbaren Preis"

Die Firma Baro ist eine seit über einem Jahrhundert in den südlichen Stadtteilen Mannheims bekannte und geschätzte Adresse. Sie hat sich aus den Anfängen einer Schmiede im Jahr 1900 und über ein Fachgeschäft für Haushaltswaren in den zwanziger und dreißiger Jahren – schließlich nach Kriegszerstörung 1943 und Wiederaufbau in den fünfziger Jahren – zu einem mittelständischen Kaufhaus entwickelt und in den südlichen Stadtteilen Mannheims gut etabliert. Die rasche Veränderung der Einzelhandelsstrukturen ab den 70er Jahren mit zunehmender Dominanz von Einkaufzentren, Fachmärkten und Discountern zwangen nach vier Jahrzehnten zur Beendigung des Kaufhausbetriebes im Jahr 2000.
Baro konzentriert sich heute – wie sich in 13 Jahren inzwischen zeigt, mit Erfolg – auf ein hochaktuelles, bedienungsfreundliches Textilfachgeschäft, das mittlerweile auch Kunden weit über die südlichen Stadtteile hinaus gewonnen hat. Schwerpunkte dabei sind „tragbare Mode zum tragbaren Preis", Miederwaren, Nachtwäsche, Wäsche und Strümpfe für Sie und Ihn, eine große Auswahl an Handarbeitsartikeln, und das alles mit persönlicher, freundlicher und kompetenter Bedienung und Beratung. Auch Kunden aus anderen, sogar entfernteren Stadtteilen, nehmen den Zeitaufwand des Weges gerne auf sich.
Besuchen Sie die große Modenschau am Samstag und Sonntag um 15.30 Uhr.

Modenschau, Bühne

Friseur Maestro Guiseppe Cuneo

25 Jahre im Dienste der Kunden

Am 22. März hat Maestro Cuneo das 25-jährige Bestehen seines Salons mit einem großen Fest gebührend gefeiert. Zahlreiche Kunden, Mitarbeiter sowie ehemalige Friseure und Auszubildende trafen sich bei Musik und kulinarischen Köstlichkeiten bis in die Abendstunden im Laden in der Rheingoldstraße 55.
Giuseppe Cuneo, der seit 1973 in Deutschland lebt und hier bis zum Friseurmeister ausgebildet wurde, hat sich 1989 in Neckarau selbständig gemacht. Von Chef Seminaren über Schnitt und Farbe bis zu Best-Age und Kosmetik bildet sich der passionierte Coiffeur permanent weiter. So kennt er stets die neuesten Trends, die die Innung zweimal im Jahr präsentiert. Sein Lieblingsmotto: „Es ist nicht wichtig was abgeschnitten wird, sondern was übrig bleibt». Vorbildlich ist auch, dass Herr Cuneo immer wieder Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit gibt, als Praktikanten in den Beruf hinein zu schnuppern.
Besuchen Sie die Frisuren-Modenschau am Sonntag, 30. März, um 14 Uhr in der Rheingoldhalle.

Modenschau, Bühne

Information

Ort:
Rheingoldhalle Neckarau
Rheingoldstraße 215
68199 Mannheim

Datum:
Samstag, 29. März
& Sonntag, 30. März 2014

Uhrzeit:
Täglich von 11-18 Uhr

Veranstalter:
Gemeinschaft der
Selbständigen Neckarau e.V.

Organisation:
Leibensperger Productions Mannheim
Info-Hotline 0160-92 15 93 72

Programm:
Über 50 Aussteller, Vorträge
& Präsentationen, Modenschau,
Große Tombola

Verpflegung:
Messe-Restaurant Tosca
Imbiss und Messe-Café

Eintritt:
Der Eintritt ist frei. Jeder Besucher erhält ein Gratis-Los für die Tombola.

Anreise:
Stadtbahn Linie 3, Haltestelle Rheingoldhalle, von Süden über Linie 1 Friedrichstraße + Bus 50 Neckarau West

Pkw über Neckarauer Straße, Friedrichstraße und Rheingoldstraße (von Süden) oder Speyerer Straße und Steubenstraße (von Norden). Kostenlose Parkplätze sind beim Messegelände vorhanden.

Weitere Infos finden Sie unter:
www.stadtteil-portal.de